

Spatenstich für den Neubau des Kindergartens



FERIENSPASS 2024 ➔

In dieser Ausgabe befindet sich der
Ferienspaß 2024 zum Herausnehmen.
Anmeldungen sind ab 07. Juli 2024 möglich.



Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 22. Juli 2024
Montag, 19. August 2024

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial (gelbe Säcke):

Donnerstag, 11. Juli 2024
Donnerstag, 08. August 2024

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 06. August 2024
Mittwoch, 07. August 2023

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 08. Juli 2024, 7.00 - 10.30 Uhr
Freitag, 12. Juli 2024, 14.00 - 18.00 Uhr
Montag, 15. Juli 2024, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 22. Juli 2024, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 29. Juli 2024, 7.00 - 10.30 Uhr

Keine Übernahme: Montag, 05. August 2024
Freitag, 09. August 2024, 14.00 - 18.00 Uhr
Montag, 12. August 2024, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 19. August 2024, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 26. August 2024, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfahren bitte am Freitag anliefern.

Müllverbrennungen sind verboten:

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen wurde Beschwerde geführt, dass Restmüll mancherorts in einer Tonne abgebrannt würde. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Müllverbrennungen verboten sind.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an. Die nächsten Termine sind, jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:
Freitag, 26. Juli 2024
Freitag, 30. August 2024
Vor Anmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Steuerberatung:

Frau Mag. (FH) Petra Herbst von der Steuerberatungskanzlei Herbst | Wolf & Partner (St. Ruprecht an der Raab) bietet ab sofort monatlich Steuerberatungen im Besprechungszimmer des Marktgemeindeamtes Sinabelkirchen an. Sie erhalten dabei zum Beispiel Unterstützung bei der ArbeitnehmerInnenveranlagung. Die nächsten Termine sind, jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr:
Freitag, 26. Juli 2024
Freitag, 30. August 2024
Die Verrechnung erfolgt direkt über die Steuerberatungskanzlei.

Urlaub Ordination von Frau Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist wegen Urlaubs geschlossen:
Montag, 15. Juli 2024 bis Freitag, 26. Juli 2024
Montag, 02. September 2024 bis Freitag, 06. September 2024
Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist wegen Fortbildung geschlossen:
Montag, 26. August 2024 bis Sonntag, 30. August 2024

Gebührenbremse für Sinabelkirchen

Auf Antrag der Bundesregierung beschloss der Nationalrat am Ende des Jahres 2023 als eine inflationsdämpfende Maßnahme das Bundesgesetz über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung einer Gebührenbremse. Durch diese sogenannte Gebührenbremse sollen inflationsbedingte Steigerungen bei den Benützungsgebühren der Gemeinde für Wasser, Abwasser und Müllabfuhr gemäßigt werden. Mit diesem Gesetz gewährt der Bund den Ländern einen einmaligen Zweckzuschuss in Höhe von 150 Millionen Euro zum Zweck der Senkung von Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen für die Wasserversorgung, für die Beseitigung von Abwasser und für die Müllabfuhr im Jahr 2024. Auf die Steiermark entfallen rund 21 Millionen Euro aus diesem Bundestopf. Auf die Marktgemeinde Sinabelkirchen entfallen von diesem Betrag Euro 74.606,-, die an die Bürgerinnen und Bürger zu verteilen sind.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben hatten die Gemeinden zu beschließen, wie sie bei der Verteilung der Gebührenbremse konkret vorgehen. Der Gemeinderat Sinabelkirchen beschloss in seiner Sitzung 3/2024 vom 07.05.2024, dass diese Budgetmittel in Sinabelkirchen über den Betrieb der Abwasserbeseitigung an die Gemeindebewohnerinnen und -bewohner weitergegeben werden. Unter Bedachtnahme auf das Sachlichkeitsgebot werden die der Gemeinde zur Verfügung gestellten Finanzmittel auf die Grundgebühr und auf die Anzahl der Haushalte mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Sinabelkirchen bezogen. Als Stichtag wurde der 01. Juli 2024 festgelegt.

Das bedeutet in der praktischen Umsetzung, dass mit Hauptwohnsitz gemeldete Haushalte auf der Vorschreibung im dritten Quartal bei der Kanalgrundgebühr eine Ermäßigung, die auf diese Gebührenbremse zurückzuführen ist, sehen werden. Folglich werden mit Hauptwohnsitz gemeldete Haushalte bei dieser Vorschreibung weniger bezahlen.

Der Bürgermeister Emanuel Pfeifer



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Kindergarten Neubau.

Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass die Bauarbeiten für das große Zukunftsprojekt der Marktgemeinde Sinabelkirchen, den Neubau des Kindergartens am Standort Sinabelkirchen 50, Anfang Juni starteten. Die Ausschreibungen mit den Vergaben der Gewerke sind abgeschlossen. Die Finanzierung ist auf Schiene. Zugleich wird ein neues Verkehrskonzept für den Bildungscampus im Bereich der Hochfeldstraße umgesetzt werden. Die Kinderkrippe wird in das bisherige Kindergartengebäude am Standort Sinabelkirchen 75 übersiedeln. Da in der Kinderkrippe die jüngsten Kinder (von 0 bis 3 Jahre) betreut werden, sind hier bauliche Anpassungen aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen erforderlich. Wir alle schlossen eine lange Projektplanungsphase, in die wir sehr viel Zeit steckten, ab. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen investiert hier in das größte Projekt der Geschichte. Die Eltern und Kinder sind in freudiger Erwartung des Kindergartenbaus. Kinder sind, wie wir alle wissen, unsere Zukunft. Der gesamte Gemeinderat steht geschlossen hinter dem Neubau des Kindergartens. Unser Team im Bauamt gibt das Beste für dieses Projekt. Einziger Wehrmutstropfen an der wichtigen, zukunftssträchtigen Umsetzung sind bedauerlicherweise Verzö-

gerungs- und Verhinderungsmaßnahmen Einzelner. Nichtsdestotrotz sind wir zuversichtlich, dass dieses Zukunftsprojekt nicht nur der richtige Weg ist, sondern auch erfolgreich umgesetzt werden wird. Wir werden Sie am Laufenden halten.

Eröffnung Sini-Markt.

Haben Sie schon den Sini-Markt von Judit und Karl Klaindl am Marktplatz in Sinabelkirchen besucht? Das Selbstbedienungsgeschäft hat von 5.00 bis 23.00 Uhr geöffnet und bietet eine breite Palette von hochwertigen, regionalen Produkten an. Es ist damit eine sehr gute Ergänzung zu den Einkaufsmöglichkeiten in unserer Marktgemeinde. Bei dem Selbstbedienungsgeschäft im Ortskern handelt es sich um einen ersten Erfolg für das von der EU geförderte Projekt (Lokale Agenda 21 – LA21) „Vision Sinabelkirchen 2037“. Ich bin optimistisch, dass wir mit dem Sini-Markt eine allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehende Lösung für das freie Untergeschoss des Amthauses finden konnten.

Gebührenbremse Sinabelkirchen.

Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen aus einem Bundestopf über das Land Steiermark Euro 74.606,-- an Zuschuss zur Finanzierung der Gebührenbremse zur Abfederung der Inflation bei den Gemeindegebühren erhält. Der Gemeinderat Sinabelkirchen beschloss am 07. Mai 2024, dass diese Budgetmittel in Sinabelkirchen über den Betrieb der Abwasserbeseitigung an die Gemeindebewohnerinnen und -bewohner verteilt werden. Das bedeutet, dass mit Hauptwohnsitz gemeldete Haushalte auf

der Vorschreibung bei der Kanalgrundgebühr im dritten Quartal eine Ermäßigung, die auf diese Gebührenbremse zurückzuführen ist, erhalten werden. Mit Hauptwohnsitz gemeldete Haushalte werden bei dieser Vorschreibung weniger bezahlen.

Ferienstpaß.

Unsere Vizebürgermeisterin, Frau Alexandra Schloffer, hat auch heuer wieder ein vielfältiges Programm zum Ferienstpaß zusammengestellt. Beliebte Programmpunkte der Vergangenheit sind wieder dabei, und zugleich gibt es viel Neues zu entdecken.

Bade- und Freizeitpark Siniwelt.



Die Vorfreude auf die Badesaison in der Siniwelt ist groß. Aufgrund des vielen Regens waren Badetage in der Siniwelt heuer noch nicht so gut möglich. Verbringen Sie schöne Sommertage oder Abende in der Siniwelt! Das Team der Siniwelt, von Claudias Strandbar und vom Don Camillo freut sich über Ihren Besuch.

Abschließend wünsche ich Ihnen eine schöne Urlaubs- und Ferienstzeit. Genießen Sie die freien Tage und erholen Sie sich gut!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail: emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann



Liebe Sinabelkirchnerinnen, liebe Sinabelkirchner!

Meine Arbeit als Vizebürgermeister der Marktgemeinde Sinabelkirchen begann im Februar 2012. Nach zwei Jahren als Gemeinderat habe ich diese Aufgabe übernommen und mich mit großem Engagement für die Entwicklung der Gemeinde eingesetzt. Mit Begeisterung habe ich Methoden der Regionalentwicklung unter anderem von der Leader Region Steirisches Vulkanland kennen gelernt und in meiner Arbeit angewandt.

Einsetzen kann ich dieses Wissen im Engagement in der Klima- und Energieregion (KEM) und in der Klimaanpassungsregion (KLAR), der TOP 3 Zukunftsregion. Ein Engagement, das ich seit Herbst 2020 leiste. In den drei Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach habe ich die Aufgabe übernommen, klimarelevante Maßnahmen zu thematisieren, zu informieren, Vorträge zu organisieren, Projekte in Gang zu setzen und Förderungen im Umweltbereich einzureichen. Ich berichte regelmäßig im Internet auf Facebook, Homepage, Cities App und in den Gemeindezeitungen. Kontakte mit dem Klimaministerium und regelmäßige Treffen österreichweit mit Kollegen zu Vorträgen und Seminaren gehören ebenfalls zu meiner Tätigkeit als Modellregionsmanager.

Ich bin froh darüber in einer Region zu leben, in der sehr viel möglich ist. Festgesetzte, für die Region entsprechende Maßnahmen in den Programmen KEM und KLAR setze ich um und versuche ein Gefühl für verschiedenste klima- und energierelevante Themen durch unterschiedlichste Informationen zu erzeugen. Einfach ist die Arbeit nicht und als mehr oder weniger Einmannshow muss man viel Geduld und einen langen Atem aufwenden, um Erfolge zu erkennen. Für Sinabelkirchen zu arbeiten, gemeinsam mit Interessierten den Wert unseres Lebensraumes zu erkennen und daraus etwas zu machen, ist seit Anbeginn meiner Tätigkeiten eine Herzensangelegenheit von mir.

Sinabelkirchen ist auf einem guten Weg in eine gute Zukunft! Viel hat sich positiv verändert und viel Arbeit liegt noch vor uns. Entwicklungen gehen stetig einher, benötigen aber immer viel Zeit, um sich zu formen und zu festigen.

Für die Aufbereitung und Umsetzung von Ideen bin ich immer bereit meine Kraft und Hilfe einzusetzen. Die Programme von KEM und KLAR können dabei umfangreich unterstützen. Bitte kontaktieren Sie mich!

Ich wünsche Ihnen viele gute Tage mit Ihrer Familie im kommenden Sommer und einen schönen Urlaub!

Ihr Vizebürgermeister
Modellregionsmanager
DI Josef Gerstmann

0664 / 53 37 345
josef.gerstmann@aon.at
info@top3zukunftsregion.at
www.top3zukunftsregion.at



Eröffnung vom
Sini-Markt



Am 10. Mai 2024 war es endlich soweit! Der Bauernladen Sini-Markt am Marktplatz eröffnete unter Anwesenheit von Landtagsabgeordneter Silvia Karelly und Kaplan Markus Krill seine Türen. „Ich freue mich über diese wertvolle und schön gestaltete Bereicherung im Ortszentrum“, meinte Bürgermeister Emanuel Pfeifer im Zuge der Eröffnung.

Im Sini-Markt finden Sie ein vielfältiges Angebot an regionalen Produkten. Das Selbstbedienungsgeschäft von Judit und Karl Klaindl ist von 5.00 bis 23.00 Uhr geöffnet. Schauen Sie vorbei!

Lagerhaus - Tag 2024



Am 07. Juni 2024 lud das Lagerhaus Thermenland eGen in Untergroßau zu einem besonderen Lagerhaus-Tag mit vielen Schnäppchen und Aktionen ein. Bürgermeister Emanuel Pfeifer freute sich mit den Gästen über gute Gespräche und tolle Bewirtung.



Theater Sandkorn

Die Theatergruppe Sandkorn bedankt sich recht herzlich bei Josef Wilfling, Seniorchef von Peugeot Wilfling in Obergroßau, für die Einladung ins Gasthaus Schuster. Die Einladung zu Speis und Trank wurde gleich zum Anlass genommen, um die diesjährige Jahreshauptversammlung abzuhalten.

Beim Ferienspaß der Marktgemeinde Sinabelkirchen werden Saskia Mauerhofer (Lebenstheater) und Sophie Ithaler (Theater Sandkorn) einen Improvisationstheaterworkshop für Kinder von 6 bis 10 Jahren anbieten. Wer sich dafür interessiert, sollte sich bei Anmeldebeginn rasch im Marktgemeindevorstand anmelden!

Beim Marktfest im September wird es eine Präsentation von den Kindern der Kindertheaterwerkstatt geben, bei der es sich um Hexen, Zauberer und Drachen drehen wird.

Einen schönen, erholsamen Sommer allen LeserInnen der Gemeindezeitung wünscht das Theater Sandkorn! Sophie Ithaler

**KINDER
FLOHMARKT**

**In der Sport und Kulturhalle
Sinabelkirchen**

Am Sonntag, 6. Oktober 2024
Von 07.00 bis 14.00 Uhr

Standgebühr 10€ je Tisch (Tisch wird zur Verfügung gestellt)
Anmeldung erforderlich über WhatsApp oder Telefon
Sarah: 0664/8759907

Cafe Backerei PUTZ Sini Markt Chill & Chill A.P.P. Metalltechnik GmbH

Gesponsert von Elektro Rominger



2. Vizebürgermeisterin
Alexandra Schloffer,
BEd

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

1 Jahr Siniwelter Rätselspaß!

Vor einem Jahr hatten der Ausschuss für Bildung und Schulen und der Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales die gemeinsame Idee für den Siniwelter Rätselspaß. Seitdem darf ich mir für jede Ausgabe kleine Rätselaufgaben ausdenken. Dabei bemühe ich mich immer darum, Gemeinde-Facts zu vermitteln, Logos zu verbreiten oder Verschiedenes aus unserer Marktgemeinde zu beleuchten. Dieses Mal gilt der Siniwelter Rätselspaß auf Seite 28 unserem neuen Sini-Markt, der mit viel Engagement geführt und von regionalen Anbieterinnen und Anbietern beliefert wird. Ich wünsche weiterhin viel Spaß beim Rätseln!

Leuchtabend

70 Prozent aller Lebewesen in unserer Region sind nachtaktiv. An der Grenze des Waldes ist die Artenvielfalt am höchsten. Der Leuchtabend macht diese Artenvielfalt sichtbar. In Kooperation mit den Gemeinden Ilz, Markt Hartmannsdorf und Riegersburg wird dieser Abend der besonderen Art am Freitag, 02. August 2024, stattfinden. Nähere Informationen zu Ort und Zeit werden folgen. UV-Lampen-Zelte werden die verschiedensten Insekten anlocken. Nachtfalter und andere nachtaktive Insekten können beobachtet werden und Biologen werden Spannendes zu erzählen wissen. Mit etwas Glück bekommen wir einige der eindrucksvollsten Schmetterlinge Europas zu Gesicht. Den Termin ist Teil vom Ferienspaß, wobei es hier keine Altersbegrenzung gibt und es mit Sicherheit für alle sehenswert ist. Möglich gemacht wurde der Leuchtabend durch das Steirische Vulkanland.

Ferienspaß

Der Ferienspaß beginnt heuer am 29. Juli und endet am 30. August 2024. Als Gemeinde schaffen wir auch dieses Jahr wieder ansprechende Angebote für Kinder und Jugendliche in Sinabelkirchen.

Der Schulschluss rückt näher und das Programm ist fixiert. Details zur Anmeldung und das heurige Programm findest du/finden Sie in dieser Ausgabe.

Ich wünsche einen schönen Start in den Sommer, abwechslungsreiche Ferien und vor allem ausreichend Zeit für Familie und Freunde!

Ihre 2. Vizebürgermeisterin

Alexandra Schloffer
schloffer.sinabelkirchen@outlook.at

Gemeindegassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindegassierin, sehr geehrter Gemeindegassier!

Wenn Sie diese Ausgabe der Gemeindezeitung in Händen halten, ist es vollbracht: Der Spatenstich zum Neubau unseres Kindergartens in Sinabelkirchen 50 auf den ehemaligen Hickel-Gründen ist erfolgt. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen tätigt hier eine wertvolle Investition für junge Familien, Kinder und deren Zukunft.

Wie Sie bestimmt schon gelesen oder gehört haben, wird unsere Kinderkrippe in das momentane Kindergartengebäude am Standort Sinabelkirchen 75 übersiedeln. Hier sind Gebäudeadaptationen erforderlich, da es eigene Auflagen für die Kinderbetreuungseinrichtungen unserer jüngsten Gemeindegassierbewohner (0-3 Jahre in der Kinderkrippe) gibt.

Im Gesamtprojekt ist auch ein Verkehrskonzept zur Hochfeldstraße für den Bildungscampus Sinabelkirchen enthalten.

Heuer war das Wetter im Mai und Anfang Juni noch nicht einladend für das Baden. Nutzen Sie die kommenden warmen Tage und Wochen! Besuchen Sie unsere Bade- und Freizeitanlage Siniwelt! Schöne Sommerstunden am Badeteich liegen direkt vor unserer Haustüre. Überzeugen Sie sich selbst! Unsere Vereine und Feuerwehren sind sehr engagiert. Sie organisieren kulturelle Veranstaltungen und Feste, zu denen ich Sie gerne einladen möchte. Wir können gute Veranstaltungen besuchen und zugleich unserer Wertschätzung für die Vereins- und Feuerwehrarbeit ausdrücken. Danke an die Feuerwehren für die bereits abgehaltenen Sommerfeste, die allesamt sehr unterhaltsam waren.

Einen schönen Sommer!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com



Kairos

Ich warte schon länger auf den Handwerker. Er müsste nur eine Kleinigkeit im Pfarrhof richten. Alle paar Wochen habe ich ihn bereits angerufen bzw. SMS geschickt. Jedes Mal verspricht er mir, er würde so bald wie möglich vorbeikommen, hätte

aber gerade unglaublich viel zu tun. Ich gehe ihm ungerne auf die Nerven, aber ich bin auf ihn angewiesen.

Heute habe ich Glück. Vielleicht hat er gerade mehr Luft oder ihm ist es selber unangenehm, dass er mich schon so oft getröstet hat: jedenfalls vereinbart er mit mir einen festen Termin. Ausgerechnet an diesem Tag steht in der Zeitung ein Artikel, in dem es um den richtigen Zeitpunkt geht. Experten haben herausgefunden, wie wichtig das richtige Timing ist, wenn man bei anderen etwas erreichen möchte. Wer z. B. einen Kredit beantragen will, sollte nicht kurz vor der Mittagspause in der Bank aufkreuzen. Denn, so die Erkenntnis: geschaffte und hungrige Banker rücken in der Regel keinen müden Euro heraus! Wer gleich nach dem Frühstück kommt, hat viel größere Chancen zu bekommen, was er wünscht.

Schon die alten Griechen hatten für diese Art von Zeiterfahrung einen eigenen Begriff. Es ist der „kairós“. Er kommt auch in der Bibel öfters vor. So sagt Jesus in seiner ersten Predigt: „Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe (Mk 1,15).“ Will heißen: die Zeit ist reif für ein ganz neues Verhältnis zu Gott. Allen gilt die Einladung dies zu beherzigen. Profan gedeutet: Die Zeit ist reif! Möglicherweise „Reif für die Insel“ (Peter Cornelius)! Ich wünsche Ihnen in den kommenden (Sommer-) Wochen schöne Erlebnisse, tolle Begegnungen und viel Erholung!

Ihr Pfarrer
Giovanni Prietl

Spieletag #vonMamazuMama



Sarah Bauernhofer und Alexandra Schloffer

Was 2015 als Netzwerk von Mamas über Facebook begann, wird seit 2018 als Verein fortgeführt. „Von Mama zu Mama“ vernetzt über 6.300 Frauen und deren Familien in der Oststeiermark, um sich gemeinsam zu helfen. Die Gründerin und Sinabelkirchnerin Sarah Bauernhofer organisierte im Mai den ersten „Von Mama zu Mama – Spieletag“ und verwandelte unsere Sport- und Kulturhalle in ein Spieleparadies für Familien. Die Veranstaltung diente dem guten Zweck, denn der Gewinn ging in die Vereinskasse. Damit werden Familien der Region in Notsituationen unterstützt. Von 11.00 bis 13.00 Uhr gab es ein gratis #vmzm Mittagessen. Mehr als 100 Spiele konnten an verschiedenen Stationen den ganzen Tag lang ausprobiert werden. Es wurden gesunde Snacks angeboten und für die Halli Galli Challenge gab es sogar einen kostenlosen Smoothie. Familien und Kinder konnten sich beim Spielen untereinander kennenlernen. Besonderes Highlight war der Lesedschungel. Die Kinder konnten sich hier in eine Fantasiewelt begeben, in Sitzsäcken entspannen und in einer großen Auswahl an Büchern schmökern. Für die Kinder aus Sinabelkirchen geht der Spielespaß weiter, denn #vmzm bietet heuer auch beim Ferienspaß zwei Spieletage an.

Alexandra Schloffer



Vorstandsmitglied
Günter Glatzer

Sehr geehrte Gemeindebürgerin, sehr geehrter Gemeindebürger!

Regen, Regen, Regen und ab und zu etwas Sonne, so könnte man den Sommerbeginn dieses Jahres beschreiben.

Da denkt sich so mancher, wo ist diese Klimaerwärmung? Wenn es Ende Mai, Anfang Juni wie aus Kübeln schüttet, sodass der Boden diese ganzen Wassermassen gar nicht mehr aufnehmen kann, da hilft auch keine Minimalbodenbearbeitung, wenn sich solche Regenmengen über unser Land ergießen. Hier kann man nur unseren Bauhofmitarbeitern und unseren Feuerwehren für ihren Einsatz danken. Aber ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass heuer doch noch ein Sommer kommt. Nur mit der Hoffnung, dass er uns nicht Hagel und Unwetter im Schlepptau mitbringt.

Frühjahr/Sommer und auch der Herbst sind eigentlich die Hochsaison für die Radfahrer unter uns. Ich hatte dieses Jahr schon mehrere unliebsame Begegnungen, bei denen ich mir dachte: Gelten eigentlich die Verkehrsregeln nur für uns Auto-, Traktor-, LKW- und Busfahrer? Das soll jetzt bitte keine Generalverurteilung werden, ich bitte Sie, das nicht falsch zu verstehen, aber in letzter Zeit höre ich immer mehr Beschwerden. Ich bitte Sie als Radfahrer, halten Sie sich auch wie jeder andere an die Straßenverkehrsordnung! Denn wenn man Halteschilder und andere ignoriert, kann das sehr böse enden. UND noch eine große Bitte habe ich an Sie: Fahren Sie bitte nicht auf unseren schmalen Gemeindestraßen nebeneinander! Ich weiß schon, es spricht sich leichter, aber ein Auto, Traktor oder LKW hat auch eine Reaktionszeit! Was liegt mir noch auf dem Herzen, wie jedes Jahr um diese Zeit, wenn ich mit den Mäharbeiten beschäftigt bin? MÜLL, der, glaube ich, wie die Schwammerln, von selbst aus dem Boden sprießt. Ich bitte Sie, entsorgen Sie Ihren Müll entweder zu Hause, oder bei den unzähligen Müllkörben, die im ganzen Gemeindegebiet aufgestellt sind! Die Mitarbeiter des Bauhofes entleeren diese regelmäßig und entsorgen den Müll fachgerecht. Denn eine Aludose, Zigarettenschachteln und Stummeln haben eine sehr lange Verrotungszeit, und es ist auch in unserer Zeit nicht mehr notwendig, ihn über das Autofenster zu entsorgen. Es tut zeitweise schon sehr weh, wenn man in unsere Straßengraben schaut, was da alles liegt! Wir machen zweimal im Jahr einen Gemeindeputztag, und wenige Tage später sieht es aus, als wäre nichts gewesen.

Jetzt einmal genug vom Sudern. Anfang Juni wurde mit dem Bau unseres neuen Kindergartens begonnen, es steckt sehr viel Vorarbeit in diesem Projekt, dafür ein großes Dankeschön an die handelnden Personen.

Ich freue mich schon auf die feierliche Eröffnung dieses Bauwerkes, da es für die Zukunft, für die Kinder unserer Gemeinde, ist. Wir schaffen damit einen Raum, wo sie sich wie Zuhause geborgen fühlen können, aber auch gleichzeitig, schon wie jetzt, auf die Schule vorbereitet werden. Denn unsere Kinder sind unsere Zukunft.

Abschließend möchte ich Ihnen noch einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub, wo immer Sie ihn verbringen werden, wünschen!

Mit sommerlichen Grüßen
Ihr Günter Glatzer

Mobil: 0676 4091696
E-Mail: g.glatzer@aon.at



Für die Fraktion
der FPÖ
Patrick Seidnitzer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am 26. Juni 2024 fand der feierliche Spatenstich für den Neubau des Kindergartens auf den ehemaligen Hickel-Gründen statt, der den Startschuss für dieses bedeutende Projekt markiert.

Der neue Kindergarten ist weit mehr als nur ein Gebäude. Er symbolisiert unser Engagement für die nächste Generation. Mit modernen pädagogischen Konzepten, großzügigen Räumlichkeiten und einem weitläufigen Außengelände schaffen wir einen Ort, an dem unsere Kinder optimale Bedingungen für ihre frühkindliche Entwicklung und Bildung vorfinden werden. Dieser Neubau ist ein wesentlicher Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Er sichert nicht nur die Betreuung und Förderung unserer Kinder, sondern stärkt auch den Zusammenhalt und das soziale Gefüge unseres Ortes.

Ich bedanke mich in diesem Zuge bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihren Einsatz. Gemeinsam gestalten wir eine vielversprechende Zukunft für unsere Kinder und unsere Gemeinde.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen erholsamen Sommer und schöne Ferien.

Ihr Gemeinderat
Patrick Seidnitzer

vom Leid und Elend der Weltkriege sowie vom Wiederaufbau, in der die Sinabelkirchner Großartiges leisteten, bis zum heutigen wirtschaftlichen Aufschwung unserer Marktgemeinde. Die interessierten Zuhörer:innen erzählten beim gemütlichen Ausklang noch über ihre eigenen Erfahrungen und Erlebnisse.



Eine besondere Leserwanderung veranstalteten wir im Rahmen der Lies-was-Wochen 2024, die bei Groß und Klein große Begeisterung fand. Zahlreiche Kinder und Eltern wanderten von der Bücherei zur ersten Station, dem Marktgemeindegasthaus. Dort begrüßte unser Bürgermeister Emanuel

Pfeifer die lustige Schar. Er führte sie durch alle Amtsräume und erzählte Interessantes über unsere Marktgemeinde. Alle hörten aufmerksam zu, gab es doch viel Neues zu erfahren. Der Bürgermeister bedankte sich noch für den so netten Besuch, teilte Süßigkeiten aus und schon ging es weiter zur zweiten Station, in die Schule.

In der MS Bibliothek empfing BÜchereileiterin Klara Schanes die muntere Partie und las ihnen eine Geschichte über Marie vor, deren Schultasche verzaubert wurde. Die Kinder staunten, als während des Vorlesens Frösche, Mäuse und zum Schluss sogar Zuckerln aus der Schultasche von Frau Schanes kamen. So verließ eine gut gelaunte Schar die MS, um zur Kirche weiterzuwandern.

Dort empfing sie die ehemalige Religionslehrerin Silvia Schulz, die mit ihnen in den schön vorbereiteten Altarraum ging und ihnen aus dem Buch „Leben“ eine Geschichte vorlas, in der es darum ging, dass das Leben wunderschön ist.

Von der Kirche ging es wieder zurück in die Bücherei, wo sie mit einer stärkenden Jause verwöhnt wurden, die von den Jugendlichen des Jugendprojekts giovanni vorbereitet wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei dieser Lesewanderung mitwirkten und mithalfen.

Historisches aus Sinabelkirchen

Am 15. Mai 2024 fand in der Öffentlichen Bücherei ein ganz besonderer Vortrag statt. Toni Ithaler berichtete mit sehr interessanten Erzählungen, Fakten und Zeitungsartikeln über die Geschichte unserer Marktgemeinde Sinabelkirchen. Beginnend mit dem Auffinden eines Dinosaurierschädels, Funden aus der Bronzezeit, Eisenzeit, Kelten- und Römerzeit erzählte er über den zahlreichen Einfall von Völkern aus dem Osten, die die Häuser, Wirtschaften und Leben unserer Gemeindebewohner:innen jedes Mal aufs Neue zerstörten. Er berichtete auch von den Ursachen,



Klara Schanes

Auch im Sommer geht es in der Bücherei lustig und interessant zu:

Wir bieten auch heuer wieder im Rahmen des Projekts Lese(S)pass für Kleinkinder, Kinder und Jugendliche Ferienpässe an. Nach jedem gelesenen Buch gibt es einen Stempel in den Lese(S)pass, der in der Bücherei abzuholen ist. Für jeden vollen Pass, fünf Stempeln, wird man mit einem kleinen Geschenk belohnt. Am Ende des Sommers nimmt man an einer Ziehung teil, bei der man einen vollgepackten Rucksack von SPAR gewinnen kann. Also: Lese(S)pässe holen nicht vergessen!



Unsere Jasmine Fall bietet noch folgende Aktionen an:

Vorlesestunden

Paintingparty, gemeinsames Malen in der Bücherei: In der Bücherei finden regelmäßig Paintingpartys statt. Bei Interesse bitte bei Jasmine Fall, Tel. 0664 3773490, melden!



Ferienpaß der Marktgemeinde Sinabelkirchen

(bitte im Gemeindeamt anmelden):

Lesewanderung mit Lesenacht im Turnsaal: 10. August 2024

Malkurs für Kinder von 7- 10 Jahren: 13. August 2024

Malkurs für Kinder ab 10 Jahren: 14. August 2024

Wir freuen uns über viele Anmeldungen und wünschen allen einen erholsamen Sommer mit viel Zeit zum Lesen.

Für das Team der Öffentlichen Bücherei:

Klara Schanes

Fraktionsvorsitzender
Die Grünen
Mag. Helmut Römer



Uns geht's gut, oder?

Ganz ehrlich, es wundert mich, dass viele Menschen bei uns so negativ in die Zukunft blicken. Dass sie Leuten auf den Leim gehen, die von „denen da oben“ fabulieren, die gegen „das Volk“ agieren würden, vom „kleinen Mann“, der dem ausgeliefert wäre, von „Systemmedien“, die es zu bekämpfen gelte, und dass man „die Republik bis in die letzten Enden ausputzen“ würde.

Denn objektiv betrachtet geht es uns allen ziemlich gut. Wir leben in einer lebendigen Demokratie, mit einem funktionierenden Rechtswesen und einer Vielfalt an Medien, die kritisch und unabhängig berichten – ganz anders als das von manchen als Vorbild betrachtete Orbán-Ungarn. Die EU hat 450 Millionen Menschen jahrzehntelang Frieden und Wohlstand gebracht, und die Bundesregierung hat doch einige Krisen bewältigt, bei denen ich froh war, dass grüne Politiker federführend dabei waren. Auch bei uns auf Gemeindeebene funktioniert die Zusammenarbeit, wobei ich mir wünschen würde, dass nicht eine Partei allein im Gemeindevorstand wäre und fast alle Ausschussvorsitze inne hätte. Demokratie lebt eben von Vielfalt, und Macht braucht Kontrolle.

In diesem Sinn: Nutzt bei den Urnengängen in den nächsten Monaten euer Wahlrecht und entscheidet euch im Zweifel für die konstruktiven Parteien, die die Zukunftsfragen im Blick haben, vom Kampf gegen die Erderhitzung bis zu Fragen der sozialen Grundsicherung in einer Welt, wo die Künstliche Intelligenz viele Aufgaben übernimmt.

Euer Helmut Römer

P.S.: Die Grüne Gemeindegruppe Sinabelkirchen hat ein kostenloses Steiermark-Klimaticket zum Ausleihen. Einfach anrufen oder ein WhatsApp schicken an 0676 6464844, und wir machen uns einen Termin aus.

Bildungscampus Sinabelkirchen:

Campustag



Fotos: Karl Schrotter Photograph

Auf Initiative der Regionalentwicklung Oststeiermark und der Pädagogischen Hochschule Steiermark fand am 22. April 2024 der erste Bildungscampustag in Sinabelkirchen statt. Ziel ist es, sämtliche Bildungseinrichtungen vor Ort zu vernetzen, sodass der Grundstein für eine gute Ausbildung in der Region schon von klein auf gelegt wird.

Von der Kinderkrippe über den Kindergarten und die Volksschule bis zur Mittelschule geht der Bildungsweg von Kindern und Jugendlichen in Sinabelkirchen. Am 22. April 2024 fand der erste Campustag aller Bildungscampusmitglieder statt. Ein spannender Impulsvortrag von Mag. Herwig Thelen ermöglichte eine lebhaftere Auseinandersetzung mit dem Thema „Neue Autorität – Wie wir es schaffen können gemeinsames Interesse zu entdecken“. Das sorgte für einen intensiven Austausch über die Institutionsgrenzen hinweg und zeigte neue Perspektiven für die Zukunft der Kinder in der Oststeiermark auf.

„Bildung ist für unsere Gemeinde, die Region und für die gesamte Gesellschaft von enormer Bedeutung“, betonte Bürgermeister Emanuel Pfeifer in seiner Rede an die Pädagog:innen „seines“ Bildungscampus und unterstrich damit die Wichtigkeit des Engagements aller Beteiligten im Bildungsbereich.

Der Regionale Bildungscampus bringt sämtliche Pädagog:innen aus unterschiedlichen Institutionen zusammen. Ziel ist es, die Potenziale zwischen Bildung und Region zu erkennen und miteinander zu verbinden. Die Zusammenarbeit stärkt den Bildungsstandort, macht ihn nach außen hin sichtbarer und hebt die Qualität aller beteiligten Bildungseinrichtungen.

Die Region Oststeiermark mit ihren unterschiedlichen Lebenswelten soll sich in den Strategien wie auch in den Lerninhalten bzw. Lehr- und Lernmethoden des Bildungscampus widerspiegeln. Entscheidend dafür ist die Entwicklung eines regionalen Bewusstseins bei den Bildungseinrichtungen, bei den Pädagog:innen, Schüler:innen und Eltern, der Gemeinde und schlussendlich bei der Bevölkerung vor Ort. Die Schüler:innen kennen die regionalen Wirtschaftskreisläufe, Potentiale und Vorzüge der Region bzw. ihrer Gemeinde. Dadurch haben sie die Möglichkeit auch eine Ausbildung zu finden, die einerseits ihren Fähigkeiten entspricht und ihnen andererseits die Möglichkeit bietet ihren späteren Berufs- und Lebensmittelpunkt in der Region zu wählen.

„Mit der Idee des Regionalen Bildungscampus werden neue Wege beschritten. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass die Wissensvermittlung in der Region lebendig, aktiv und wach bleibt und die Kinder am meisten davon profitieren“, freut sich auch Daniela Adler, Geschäftsführerin der Regionalentwicklung Oststeiermark.

Bildungs- und Berufsweg in der Oststeiermark

Ein neues E-Book verankert Ideen und Konzepte, wie Bildungs- und Berufsorientierung in der Oststeiermark stufenübergreifend quer durch alle Bildungseinrichtungen gut gelingen kann. Zusammenarbeit und Austausch entlang der gesamten Bildungskette stehen dabei im Vordergrund. Im Regionalen Bildungscampus Sinabelkirchen sind die Kinderkrippe, der Kindergarten, die Volksschule und die Mittelschule gut vernetzt. Kindergartenleiterin Elke Kapper und Volksschuldirektorin Carmen Lienbacher konnten ihre wertvollen Erfahrungen in das oststeirische Projekt zum Bildungs- und Berufsweg einbringen.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer ist sehr stolz, dass gleich zwei Leiterinnen aus dem Regionalen Bildungscampus Sinabelkirchen, Kindergartenleiterin Elke Kapper und Volksschuldirektorin Carmen Lienbacher, MA BEd, der Arbeitsgruppe angehört und die beiden Damen mit ihrer fachlichen Expertise wichtige Inputs für die gesamte Region lieferten.



Aus der Kinderkrippe



Ein Rückblick auf gemeinsame Erlebnisse und ein Ausblick auf das kommende Jahr.

Das Krippenjahr geht zu Ende und wir blicken voller Freude auf die vielen Ereignisse zurück, die wir gemeinsam mit den Kindern erlebten: Gemeinsame Feste und Feiern, der weihnachtliche Krippenwanderweg mit den Familien, die ersten gesprochenen Worte der Kinder... Es war ein ereignisreiches Jahr voller Lernen, Lachen und wertvoller Momente, auf die wir gerne zurückblicken.



Aktuelles: Auch wenn das Krippenjahr noch nicht zu Ende ist, bereiten wir insbesondere jene Kinder, welche die Kinderkrippe verlassen und im Herbst im Kindergarten starten, auf die Zeit nach den Sommerferien vor. Bereits jetzt nehmen unsere zukünftigen Kindergartenkinder regelmäßig an Schnuppertagen im Kindergarten teil, um Einblick in die verschiedenen Gruppen zu erhalten. Dafür möchten wir allen Pädagoginnen herzlich danken, die uns immer so offen und liebevoll empfangen und mit unseren Kindern einen spannenden Kindergartenvormittag gestalten. All diese Erfahrungen werden den Kindern eine große Stütze sein, wenn sie im Herbst in den Kindergarten kommen.

Weiters sind derzeit unsere jährlichen Entwicklungsgespräche im Gange. Die Beobachtung und Dokumentation der

kindlichen Entwicklung ist eine unserer zentralen Aufgaben. Erstmals nutzen wir dabei ein neues, digitales Tool namens KiDiT, mit dessen Hilfe wir den Entwicklungsstand der Kinder in den Bereichen Sprache und Kommunikation, Grob- und Feinmotorik, Soziale Kompetenzen, Wahrnehmung sowie Natur, Technik und Mathematik feststellen können. Im Rahmen des Entwicklungsgesprächs tauschen wir unsere Beobachtungen mit jenen der Eltern aus, um ein ganzheitliches Bild von den Fähigkeiten der Kinder zu erhalten.

Ein weiteres wichtiges Projekt, an dem wir arbeiten, ist die Entwicklung unseres Kinderschutzkonzepts. Wir nutzen die Zeit in den Teamsitzungen gerade auch dazu, um einen Verhaltenskodex für das Krippenpersonal zu entwickeln. Dieser dient dazu, grenzverletzendes Verhalten im Alltag schnell zu erkennen und somit auch unverzüglich darauf reagieren zu können. Durch die Reflexion unseres eigenen Verhaltens schaffen wir eine sichere Umgebung für unsere Kinder.



Danke an Herrn Schrattnner Othmar aus Unterrettenbach, der uns eine Küche im Freien gebaut hat. Die Küche bereitet uns viel Freude, und wir haben viel Spaß damit!



Danke an Frau Martina Surbek aus Gnies, die uns ausgehend von ihrem Arbeitgeber Lidl einen Jausenkorb mit Obst und Gemüse zukommen ließ.

Ausblick: Während wir das aktuelle Jahr abschließen, bereiten wir uns schon jetzt auf den Herbst vor. Nachdem uns einige Kinder im Herbst verlassen werden, weil sie in den Kindergarten starten, dürfen

wir gleichzeitig auch jene begrüßen, die im Herbst zu uns kommen. Wir freuen uns schon sehr darauf, alle Eltern beim Elternabend sowie deren Kinder bei der Schnupperstunde kennenzulernen.

Bis dahin wünschen wir allen einen schönen Sommer!

*Carina Thomaser, B.A.
mit dem Krippenteam*

Für nähere Informationen besuchen Sie uns gerne auf unserer Homepage unter <https://www.bildungscampus-sinabelkirchen.at/kk:index>, in der *Cities-App* oder kontaktieren Sie uns gerne auch telefonisch ☎ 0664 8341029 oder per *E-Mail*: kinderkrippe@sinabelkirchen.gv.at



Kindergarten erhielt Gütesiegel!



Foto: ÖGK

Der Kindergarten Sinabelkirchen hat bereits zum dritten Mal das ÖGK-Gütesiegel „Gesunder Kindergarten - gemeinsam wachsen“ überreicht bekommen. Lisa Bauer und Sabine Ober nahmen das Gütesiegel voller Stolz in Empfang. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert sehr herzlich!



gesunder
KINDER
GARTEN

Österreichische
Gesundheitskasse

Styria
vitalis
Gesundheit für die Steiermark

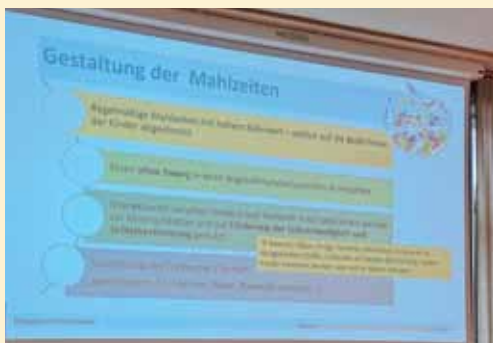
bvaebz

Kindergarten Sinabelkirchen



Liebe Sinabelkirchner und
Sinabelkirchnerinnen!
Liebe Familien!

Schon wieder neigt sich ein Kindergartenjahr dem Ende zu: Ein Jahr, in dem sich im Kindergarten Sinabelkirchen wieder extrem viel getan hat. Intensiv hat sich unser Team in diesem Jahr mit dem Thema Kinderschutz beschäftigt. Gemeinsam mit dem Team der Kinderkrippe haben wir eine 16-stündige Fortbildung über „Sexuelle Bildung und Prävention sexueller Gewalt“ absolviert und im Frühjahr 2024 über die Pädagogische Qualitätsentwicklung des Referates für Kinderbildung und -betreuung eine neue Reihe „Bedürfnisorientierte Mahlzeitengestaltung“ begonnen.



Werden Kinder in ihrem Bestreben nach Autonomie ernst genommen und die Mahlzeiten partizipativ gestaltet, so leisten wir damit auch einen wichtigen Beitrag zum Kinderschutz. Das

wurde uns bereits im ersten Teil der Fortbildungsreihe intensiv vor Augen geführt. Eine der beiden Kinderschutzbeauftragten, Nadine Schober, hat eine österreichweite zweitägige Fortbildung in Wien besucht. Kinderschutz und Pädagogik war jedes Mal ein Punkt in der regelmäßig stattfindenden Teambesprechung, an der alle Mitarbeiterinnen verpflichtend teilnehmen. Wir sind im Team davon überzeugt, dass wir alle lebenslang lernen und deswegen nehmen alle Mitarbeiterinnen die gesetzliche Fortbildungsverpflichtung sehr ernst. Das Mindestausmaß von drei Arbeitstagen pro Kindergartenjahr bedeutet für eine Vollzeitbeschäftigung zumindest 24 Fortbildungsstunden jedes Jahr, wobei davon mindestens vier Stunden dem Thema Kinderschutz gewidmet sein müssen. Auch der Kindernotfallkurs in Erste-Hilfe und eine Hygieneschulung müssen in regelmäßigen Abständen besucht und aufgefrischt werden.

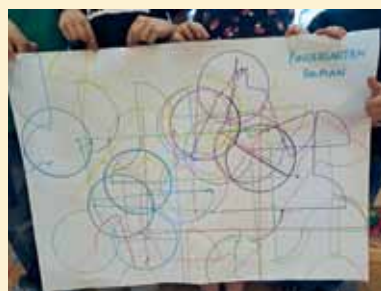
Neben all diesen Fortbildungen hat uns dieses Jahr bereits die Planung für den neuen Kindergarten am Standort Sinabelkirchen 50 beschäftigt und aufgrund der steigenden Kinderzahlen für das kommende Jahr 2024/25 auch die neu entstehende 6. Kindergartengruppe in den Räumlichkeiten der Volksschule vor große Herausforderungen gestellt. Die Zusammenarbeit in unserem Regionalen Bildungscampus funktioniert hervorragend, und daher war es gemeinsam mit der Direktorin der Volksschule möglich, eine Übergangsregelung für das kommende Jahr zu finden. Wenn Sie diese Zeilen lesen, waren über 50 zukünftige Kindergartenkinder bereits zu einer Schnupperstunde eingeladen, um kurz die Räumlichkeiten

und ihre Betreuungspersonen kennenzulernen. Nachdem die neue Kindergartengruppe erst in den kommenden Wochen umgebaut und adaptiert werden kann, durften die Kinder dieser Gruppe ebenfalls in den Räumlichkeiten im Stammhaus schnuppern. Angepasst an das Farbkonzept im neuen Kindergarten



werden die neue 6. Gruppe unsere violette Gruppe sein. Wir freuen uns sehr, dass wir allen Kindern, die rechtzeitig im Jänner 2024 angemeldet wurden, durch diese Erweiterung einen Kindergartenplatz zur Verfügung stellen können.

Es gibt so vieles, worüber ich am Ende eines Jahres berichten könnte: Von den großen und kleinen Erfolgen, die unsere Kindergartenkinder mit Hilfe des pädagogischen Personals feiern konnten, von den vielen Entwicklungsschritten, die sich bei allen aufgetan haben. Besonders hervorheben möchte ich noch kurz die gelungenen Transitionen, die wir in unserem Regionalen Bildungscampus „leben“. Durch den intensiven Austausch, den wir Leiter:innen in Sinabelkirchen pflegen und unsere regelmäßigen Campustreffen gelingt es wirklich sehr gut, den Kindern die Übergänge von einer Bildungseinrichtung in die nächste so angenehm wie möglich zu machen. Apropos Bildungscampus: Wir arbeiten derzeit sehr intensiv an der Umsetzung eines MINT-Projektes. Das Thema MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) wurde als durchgängiger Schwerpunkt am Bildungscampus Sinabelkirchen gewählt und wird uns wie der Kinderschutz in den nächsten Bildungsjahren weiter beschäftigen. MINT umfasst so viele Aspekte unserer Bildungsarbeit und ist vielfältig auch in elementaren Bildungseinrichtungen umsetzbar. Von der Erkundung des Waldes bis zur Zeichnung eines Bauplans mit Beebots (so werden kleine Roboter-Bienen genannt) – das alles ist MINT und natürlich noch viel mehr!



Und wie Sie bereits einem vorherigen Artikel entnehmen konnten fand im April unser erster Campustag in Sinabelkirchen statt. Dieser Tag mit seinem gelungenen Ablauf war jedenfalls für mich persönlich eines der Highlights in diesem Kindergartenjahr, und ich freue mich schon jetzt auf seine Wiederholung im Jahr 2025!

Am Ende dieses Kindergartenjahres wünsche ich Ihnen allen eine schöne und erholsame Sommerzeit! Ich freue mich auf ein Wieder-Lesen in der Septemberausgabe, bis dahin alles Gute!

Ihre Kindergarten-Leiterin
Elke Kapper



Neuigkeiten aus der Volksschule

Das Schuljahr neigt sich schön langsam dem Ende zu. Nicht nur für die Schülerinnen und Schüler hat dieses Schuljahr viel Neues bereithalten, sondern auch für die Lehrpersonen und insbesondere für mich brachte das Jahr neue Eindrücke und Erfahrungen.

Die letzten Wochen des Semesters sind geprägt von Projekten und Ausflügen, manche finden auch klassenübergreifend statt. Vor allem diese Gemeinschaft ist mir als Schulleiterin ein großes Anliegen. Dieses „Gemeinschafts-Denken“ soll nicht nur in der Volksschule oder den einzelnen Klassen stattfinden, sondern den gesamten Bildungscampus miteinbeziehen. Was in diesem Schuljahr schon gut geklappt hat, soll im nächsten weitergeführt und intensiviert werden. Regelmäßige Treffen der Leiterinnen und des Leiters der jeweiligen Bildungseinrichtungen gehören hier genauso dazu, wie das Planen gemeinsamer Aktivitäten und Projekte. Das Ziel ist es, zum einen den Übergang von der einen Bildungseinrichtung in die nächste bestmöglich vorzubereiten und zum anderen die Zusammenarbeit im Bildungscampus dadurch zu stärken. Mit diesem Vorsatz starten wir bald in die Sommerferien. Ihr Kind hat in diesem Schuljahr sehr Vieles geleistet, auf dass Sie stolz sein können. Wir Pädagoginnen und Pädagogen sehen jeden Fortschritt mit Freude und sind dankbar Teil des Bildungsweges Ihres Kindes zu sein.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Kindern und Ihren Familien schon jetzt eine schöne Sommerzeit und freue mich auf ein Wiedersehen im Herbst.

Herzlichst,
Carmen Lienbacher, Schulleiterin
der Volksschule Sinabelkirchen

PS.: Das Ende des Schuljahres bietet auch für Sie eine gute Gelegenheit die Bildungscampusmappe zur Dokumentation des Bildungsweges Ihres Kindes weiter zu befüllen. Nutzen Sie die Chance, um auf diese Weise eine Dokumentation über die Lernerfolge Ihres Kindes zu schaffen.

Sporttag



Am 15. März 2024 fand in der Volksschule der SUMI-Sporttag statt. Durch Kooperationen des Bewegungsland Steiermark, ASKÖ, der Sportunion und des ASVÖ war es möglich im ganzen Schulhaus Sportstationen aufzubauen, die von Trainerinnen und Trainern der umliegenden Vereine betreut wurden. So konnten die Kinder bekannte Sportarten wie Handball, Volleyball und Leichtathletik ausprobieren, aber auch in Sportarten wie Sportstacking, Aikido, Rock'n'roll Akrobatik und Hapkido hineinschnuppern. Wenn das Interesse geweckt wurde, freuen sich die Sportvereine aus Gleisdorf, St. Ruprecht an der Raab und Umgebung über neue Mitglieder. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und zeigten ihre sportlichen Talente.

Carmen Lienbacher

MINT-Tag



MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. In der Volksschule wollen wir in diesen Bereichen gemeinsam genauer hinschauen. Einmal im Monat gibt es dazu den MINT-Tag, an welchem geforscht, experimentiert und digitale Medien unterschiedlich eingesetzt werden. Ob nun ein Vulkanausbruch simuliert, Kreideschäume entstanden, über optische Täuschungen nachgedacht, Blumen unter dem Mikroskop betrachtet oder über mathematische Besonderheiten nachgedacht wurde – für jede und jeden war etwas dabei.

Carmen Lienbacher

Österreichischer Vorlesetag



Am 21. März fand der Österreichische Vorlesetag statt. Die Volksschule nahm diesen zum Anlass sich intensiv mit dem Lesen und Büchern auseinanderzusetzen. Neben einem gemeinsamen Schulprojekt zum Bilderbuch „Ein Hoch auf die Freundschaft“, wurden auch verschiedene Vorlesungen in den Klassen und gemeinsam mit der Mittelschule oder dem Kindergarten abgehalten.

Carmen Lienbacher

Ein Tag in Graz



Am 15. Mai 2024 fuhren die 4. Klassen im Zuge des Sachunterrichts in die Landeshauptstadt der Steiermark. Neben einer Stadtführung, besuchten die Schülerinnen und Schüler das Kindermuseum „Frida und Fred“. Ehe sich der Tag dem Ende zuneigte, gab es eine Führung in der Grazer Oper. Als Überraschung erhielten die Kinder eine Gesangsprobe eines echten Opernsängers. Es war ein toller und lehrreicher Tag in Graz.

Sandra Knotz

Euro-Bus zu Gast



Im Rahmen der Kids-Tour besuchte der Euro-Bus der österreichischen Nationalbank am 14. Mai 2024 die Volksschule Sinabelkirchen. Jede Klasse erhielt einen Einblick in den Tauschhandel von Warengeld und modernem Geld sowie das Erkennen einer echten Banknote.

Sandra Knotz

Waldtag



Über den Verein „Wald erleben Weiz“ wurde auch dieses Jahr wieder für die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen ein Waldtag organisiert. Die Waldpädagoginnen und -pädagogen stellten ein buntes Programm zusammen, wobei das Lernen vom Wald sowie das gemeinschaftsfördernde Spielen im Wald gleichermaßen enthalten war. Die Schulkinder lernten von den Tieren und Bäumen des Waldes; sie bauten ein großes (Vogel-) Nest und eine Kugelbahn mit Tunneln und Kurven.

Angelika Jandl

Trommelworkshop



Am 26. April 2024 veranstaltete der Musiker Thomas Puch einen Trommelworkshop für mehrere Klassen. In einer Schulstunde gab er den Kindern einen Einblick über Herkunft und Bauweise der mitgebrachten Trommeln. Besonders aufregend war das selbstständige Musizieren mit den Instrumenten.

Paul Terzer

Müllsammelaktion



Im Zuge des steirischen Frühjahrsputzes nahmen alle Klassen an der Müllsammel-

aktion teil. Zur Stärkung bekam jedes Kind eine Wurst- oder Käsesemmel von der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Vielen Dank an den Herrn Bürgermeister!

Carmen Lienbacher

Auferstehung mitten im Leben



Das Ostertuch, auf dem verschiedene Auferstehungsspuren im Alltag genannt werden, sprang den Kindern sofort ins Auge. Gemeinsam mit Pfarrer Giovanni Prietl machten sie sich beim Ostergottesdienst auf die Suche nach solchen alltäglichen Auferstehungsereignissen im eigenen Leben.

Bernadette Höfler

Schwimmen



Alle Klassen sind weiter fleißig am Festigen ihrer Schwimmkenntnisse. Ob in Feldbach oder Hartberg, jede Klasse lernt von einem Schwimmtrainer neue Kenntnisse, sich bestmöglich im Wasser zu bewegen.

Carmen Lienbacher

Transition



Die zukünftigen Schulanfängerinnen und -anfänger besuchten für eine Turnstunde die 2. Klassen der Volksschule. Im Stationenbetrieb, ausgeführt im „Buddy-System“, konnten die Schulkinder den Kindergartenkindern zeigen, welche unterschiedlichen Bewegungsmöglichkeiten es gibt. Mit diesen Aktivitäten wird die Zeit bis zum Schulanfang verkürzt und die Schulanfängerinnen und -anfänger lernen das Schulhaus immer besser kennen.

Carmen Lienbacher

Theaterfahrt



Die zweiten Klassen fuhren zum Kindermusical „Elio mit dem geheimnisvollen Koffer“ nach Weiz. Mit Spannung wurde das Stück mit seinen überraschenden Wendungen im Leben der Hauptfigur mitverfolgt. Das Team von Theater Heuschreck möchte mit diesem Stück Kindern Mut machen und sie stärken, ihren eigenen Weg zu finden und zu gehen.

Angelika Jandl

Experiment Flaschengarten



Die 2a Klasse fertigte im Unterricht einen „Flaschengarten“ an, den sie Tag für

Tag beobachtete. Diese Beobachtungen wurden wöchentlich in ein Forscherheft eingetragen und zeichnerisch festgehalten. Das Flaschengarten-Experiment macht den Kindern große Freude, und sie werden es zu Hause weiterführen.

Angelika Jandl

MuSPop-Schnupperstunde



Die Schulkinder der zweiten Klassen kamen in den Genuss einer Schnupperstunde der Musikschule MuSPop. Nach den Instrumenten-Vorführungen der Musikschullehrerinnen und -lehrer durften die Kinder selbst einige Instrumente ausprobieren, was ihnen große Freude bereitete.

Angelika Jandl

Sammelaktion für „Von Mama zu Mama“



Die Klassengemeinschaft der 2. Klasse entschloss sich, bei der heurigen Spendensammlung für den Sinabelkirchner Verein „Von Mama zu Mama“ zu sammeln. Es kam die stolze Summe von Euro 603,40 zusammen. Der Betrag konnte direkt an Sarah Bauernhofer übergeben werden. Vielen Dank an alle, die diese Sammelaktion unterstützt haben!

Angelika Jandl

Mein Baumhaus für Erwin Moser

Die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse beteiligten sich im Rahmen des Unterrichts am Kreativwettbewerb des Karikaturmuseums Krems. Man beschäftigte sich vorerst mit der Kinderliteratur von Erwin Moser, wobei die Kinder nicht nur einige seiner Geschichten kennenlernten, sondern ebenso seine

fantastischen Baumhaus-Zeichnungen bewundern konnten. Anschließend wurde sogleich zum angebotenen Thema „Mein Baumhaus für Erwin Moser“ kreativ gearbeitet.



Bei über tausend Einsendungen aus ganz Österreich wurden die Arbeiten einer Schülerin und eines Schülers unserer Klasse prämiert und im Rahmen der Abschlussveranstaltung belohnt. Die Freude war groß, als zusätzlich alle eingereichten Zeichnungen mit einer Urkunde wertgeschätzt wurden und jedes Kind auch seine Zeichnung wieder zurückbekam.

Angelika Jandl

Wandgestaltung und Vernissage



Die 2a Klasse der Volksschule hat gemeinsam mit dem Künstler Hans Jandl ein Wandbild im neu eingerichteten Sozialraum gestaltet. Über mehrere Wochen wurde geplant und Skizzen und Modelle angefertigt, um schlussendlich das Kunstprojekt auf der großen Fläche zu verwirklichen. So lädt der Raum zum Wohlfühlen ein und bietet allen Kindern eine Ruheoase und einen Rückzugsort. Das Bild wurde im Rahmen einer Vernissage den Eltern und dem Herrn Bürgermeister präsentiert.

Carmen Lienbacher

Pinguin-Cup



Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse nahmen beim Pinguin-Cup der Bezirke Weiz und Südoststeiermark im Schwimmbad Feldbach teil. Nach dem fleißigen Trainieren, konnten sie beim Schwimmwettkampf mit einem 9. Platz die Volksschule würdig vertreten.

Carmen Lienbacher

Ein experimentierfreudiges Klassenzimmer



Im Sachunterricht verwandelten die Schülerinnen und Schüler der 4b das Klassenzimmer in ein Labor der Entdeckungen. In Form der Partnerarbeit führten sie beeindruckende Experimente mit großem Eifer durch. Selbstgebaute Lavalampen, bunte Regenwolken und tanzende Weintrauben.

Sandra Knotz

Süße Schokoladenverführung



Die 4. Klassen besuchten das Zotter-Schokoladentheater und den dazugehörigen „Essbaren Tiergarten“. Das Naschen durfte dabei natürlich nicht zu kurz kommen, doch wurde auch einiges Lehrreiche über die Produktion von Schokolade und die Abläufe in einer Schokoladenfabrik gelernt. Beim anschließenden Besuch im Tiergarten konnten unterschiedlichste Tiere beobachtet werden.

Carmen Lienbacher

Besichtigung Mauthausen



Am 23. April 2024 begaben sich unsere 4. Klassen nach Mauthausen in das Konzentrationslager Memorial. Unsere Führung begann am Parkplatz vor dem Gebäude, wo ein Guide bereits auf uns wartete. Zuerst schauten wir uns im äußeren Bereich viele verschiedene Denkmäler an, die an die verstorbenen Häftlinge erinnern sollen. Außerdem gingen wir zur „Todesstiege“. Auch die Häftlingsduschen sahen wir. Direkt danach durften wir eines der Barackenhäuser betreten. Die Verhältnisse in diesen Baracken waren sehr unmenschlich, da auf kleinstem Raum bis zu 1.000 Häftlinge übernachteten mussten. Zum Schluss begaben wir uns noch zu den Gaskammern, Krematorien und in den „Raum der Namen“, wo alle bekannten Namen der Häftlinge aufgeschrieben sind, und ein schwarzer Fleck existiert, der für die Opfer steht, deren Namen unbekannt sind. Der Ausflug war sehr interessant, weil wir sehr viel dazu lernten. Aber es ist auch eine schreckliche Erfahrung zu wissen, dass dies im wahren Leben passierte.

Armin Timischl

Wir sind Erste Hilfe fit!

In diesem Jahr fand erneut der 16-stündige Erste-Hilfe-Kurs für die Schüler:innen der vierten Klassen statt, den alle erfolgreich abschlossen. Durch den Kurs lernten sie, wie sie in Notfällen angemessen reagieren können. Diese wertvollen Kenntnisse werden ihnen ermöglichen, im Ernstfall effektiv Hilfe leisten zu können.

Zeitzeuginnengespräch mit Judith Ribic



Der Vater von Judith Ribic sagte einst: „Kein Brot ist hart, hart ist es nur, wenn du keines hast!“ Am 30. April 2024 kam Judith Ribic vom Verein Lila Winkel zu uns in die Schule, um von ihrem Vater zu erzählen. Herr Reiter war aufgrund seiner Weigerung eine Waffe zu tragen, im Konzentrationslager Flossenbürg inhaftiert. Herr Reiter begann erst spät über seine Geschichte zu sprechen, da er die Kindheit seiner Töchter nicht belasten wollte. Frau Ribic berichtete über die Stimmung zur Zeit des aufkeimenden Nationalsozialismus in Österreich. Zeitungen begannen immer feindlichere Dinge über Minderheiten zu schreiben, und es gab sogar Schilder, auf denen stand, dass Juden unerwünscht wären. Außerdem erzählte sie vom menschenverachtenden Alltag im KZ und vom Überlebenskampf ihres Vaters. Wir waren sehr bestürzt von ihren Schilderungen und dennoch tief beeindruckt vom Lebenswillen dieses großartigen Menschen.

Anna De Crinis und Jasmin Spirk



Büchertankstelle an der Mittelschule



Schon Astrid Lindgren fand: „Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit.“ Unter diesem Motto setzte sich die 4b-Klasse mit ihrem Klassenvorstand heuer das Ziel, Sinabelkirchen mit einer weiteren Büchertankstelle zu bereichern. Im Gegensatz zu ihrem „großen Bruder“ in der Marktgemeinde richtet sich die neue Büchertankstelle, die man ab sofort im Schulhof findet, vor allem an Kinder und Jugendliche. Als Ausgangsmaterial diente eine ausgediente Telefonzelle, die im Zuge eines zweitägigen Street Art-Workshops unter der Leitung der Künstlerin Romana Reiterer im Kunstunterricht renoviert und optisch aufgewertet wurde. Die Schüler:innen lernten die Grundlagen von Graffitikunst kennen und durften ihre eigenen Ideen zum Thema Literatur auf die Telefonzelle bringen. Die Büchertankstelle kann von kleinen und großen Leser:innen während und außerhalb der Schulzeit benutzt werden. Die Bücher sind frei verfügbar: Wer ein Buch behalten möchte, kann ein eigenes als Austausch deponieren und so den Schrank am Leben halten!

Alexander Praxmarer

Danke an den Elternverein Sinabelkirchen:

Obst für alle!



Das Thema Gesunde Jause liegt der Mittelschule sehr am Herzen. Die Apfelaktion konnte in diesem Schuljahr zur Freude aller fortgesetzt werden. Der Elternverein versorgt die Mittelschule jede Woche mit frischen Äpfeln von Familie Lammer aus Frösau, die den Schüler:innen in den Pausen zur freien Entnahme zur Verfügung stehen. Im Frühsommer wurde dieses Angebot einige Male sogar mit süßen Erdbeeren von Familie Reitbauer aus Fünfing ergänzt. Die Mittelschule bedankt sich recht herzlich beim Elternverein und freut sich über die gesunde Jause.

Der große steirische Frühjahrsputz an der Mittelschule



Viele Klassen der MS nahmen heuer wieder an der Müllsammelaktion teil, und so konnten etliche Wege, Gräben und Plätze von achtlos weggeworfenem Unrat gereinigt werden. Ein herzliches Dankeschön an Gernot Groß, der uns mit Zwickern, Säcken und Warnwesten versorgte. Alle Teilnehmende freuten sich sehr über eine Wurst- oder Käsesemmel, spendiert von der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Danke an den Herrn Bürgermeister!

Wir sind Meistersinger!



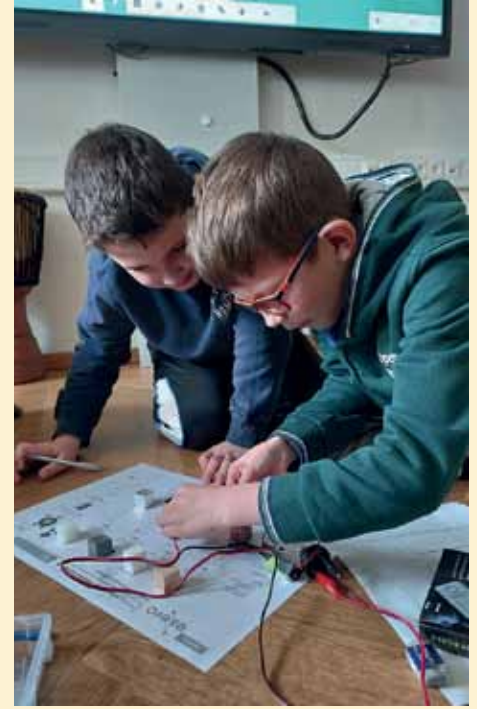
Zum wiederholten Male wurde unserem Schulchor am 07. März 2024 im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Musikgymnasium Graz das Gütesiegel für Meistersinger-Schulen verliehen. Michaela Filipitsch und Evelyn Kelz nahmen die Urkunde, überreicht von Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, mit Stolz entgegen. Der größte Dank gebührt natürlich den jungen Sänger:innen der Mittelschule

Tierschutz im Fokus



Die 2b Klasse der MS Sinabelkirchen besuchte am 03. April 2024 das Tierheim des Landestierschutzvereins für Steiermark in Graz. Der Besuch wurde im Zuge des Tierschutzprojektes der Klasse initiiert. Die Schüler:innen konnten für das Projekt Erfahrungen und Informationen zum Thema Tierschutz und Tierwohl sammeln. Sehr interessiert stellten die Jugendlichen Fragen zum Thema Qualzucht und machten sich dazu Notizen. Anschließend bereiteten sich die Schüler:innen auf die Tierschutzkonferenz im Juni vor, bei welcher sie ihr Projekt präsentieren.

Bau von Weltraumhäusern



Im Zuge der Weltraumausstellung nahm die 1b Klasse im Kunst- und Gestaltungsunterricht am Wettbewerb „Moon Camp Challenge“ teil. Die Schüler:innen starteten mit den Experimenten der Ausstellung und entdeckten viele spannende Dinge über verschiedene Materialien, die im Weltraum verwendet werden könnten. Es wurde sogar mit dem Material, das teilweise bei Satelliten außen angebracht wird, experimentiert. Danach gestalteten die Schüler:innen in Gruppen Entwürfe für die eigenen Weltraumhäuser. Es war zu entscheiden, wo sie gerne die Basis bauen würden. Sie recherchierten, wie heiß oder steinig die gewählten Monde oder Planeten sind. Anschließend wählten sie die passenden Materialien aus. Um alle Fragen zu beantworten, wurde in einer Unterrichtseinheit ein Astrophysiker der Uni Graz live in den Klassenraum geschaltet. Als großes Projekt konnten die Beteiligten schlussendlich die Weltraumhäuser bauen. Mit Kleister, Flaschen, Karton und Unmengen an Zeitungspapier machten sie sich an die Arbeit. Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen.

Österreichischer Vorlesetag



Eine besondere Aktion war der Besuch von Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen durch die 2.a Klasse. Sie bereiteten den Bewohner:innen durch das Vorlesen von Geschichten und Sagen eine große Freude.



Einen besonders interessanten Vortrag gab es für die 4. Klassen. Toni Ithaler erzählte den sehr aufmerksam zuhörenden Jugendlichen wichtige Fakten und Erlebnisse aus der Geschichte der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Ein herzliches Dankeschön für diesen Einblick in die Vergangenheit!

Zu Gast im Siju!



Lisa Pfingstl und Stefanie Kulmer luden Schüler:innen der Mittelschule zum Kennenlernen der Jugendräume in den Siju ein. Nach einem Aufwärmenspiel gab es ein spannendes Rätsel, bei dem Geschicklichkeit und Allgemeinwissen unter Beweis zu stellen waren. Eine Stärkung für die Siju-Gäste rundete das Treffen ab.

Sport an der Mittelschule



Play Unified Brettball Turnier

Am 30. April 2024 fand in St. Ruprecht an der Raab ein Doppelturnier statt: Schüler aus den 2. und 3. Klassen erkämpften sich im Play Unified Brettball Turnier den 4. Platz in ihrer Division, während sich die Schülerinnen aus den 2., 3. und 4. Klassen im Mädchen-Fußballturnier den 4. Platz in ihrer Division erspielten. Der Tag statt ganz unter dem Motto „Sport für alle und mit allen“ und lehrte, dass Sport über die Grenzen von Diversität hinweg verbinden kann.

Lidl-Spendenlauf in Graz

Am 10. April 2024 nahmen 18 talentierte Schüler:innen unserer Schule am Lidl-Spendenlauf in Graz teil. Sie stellten sich der Herausforderung eines 1600-Meter-Laufs, um ihr läuferisches Können unter Beweis zu stellen. Für jeden gelaufenen Kilometer spendete Lidl Österreich Euro 1,- an Licht ins Dunkel.

Die 30 Besten jedes Wettbewerbs qualifizierten sich für das Bundesfinale, das am 14. Juni 2024 in Eisenstadt ausgetragen wird. Die Schüler:innen zeigten Ehrgeiz und vollen Einsatz. Besonders erfreulich ist, dass sich fünf unserer Sportler:innen für das Bundesfinale in Eisenstadt qualifizieren konnten. Herzliche Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung!

Frühlingszauber in der Käfer-Töpferstube



Trotz des frischen Aprilwetters erstrahlte vom 19. bis 20. April 2024 die Käfer-Töpferstube in einem bunten Farbenmeer. Die Frühlingsausstellung lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und verwandelte den Garten der Töpferstube in einen einladenden Ort voller kreativer Vielfalt.

Die Damen der Käfer-Töpferstube präsentierten stolz ihre kunstvollen Keramikwerke. Von Stelen über Rosenkugeln bis hin zu Vogeltränken – für jeden Geschmack und Garten war etwas Passendes dabei. Doch nicht nur die Keramik begeisterte die Besucherinnen und Besucher. Auch süße Leckereien aus der privaten Bäckerei sowie der erfrischende Käferspritzer an der Bar sorgten für gute Laune und ein gemütliches Beisammensein.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die diese farbenfrohe Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Bis zur nächsten Ausstellung in der Käfer-Töpferstube!



Tipp: Verkauf jeden Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr!

Energieberatung in der Steiermark 2024

Umsetzungsbonus
Holen Sie sich Ihren Umsetzungsbonus!

Beratung gegen Energiearmut
Ihre Kosten: €0,-

Energieberatung
Telefon/Büro ODER Vor-Ort
Ihre Kosten: €0,-
Ihre Kosten: €70,-

Vor-Ort-Gebäudecheck
für Ein- und Zweifamilienhäuser
Ihre Kosten: €220,-

Vor-Ort-Gebäudecheck
für Mehrfamilienhäuser ODER einem von Gemeinden ODER zu Vereinszwecken genutzten Gebäude
Ihre Kosten: €300,-



Ich tu's Energieberatung
Serviceline
0316/877-3955



Weitere Infos unter:
www.ich-tus.at



CHANCE B
GRUPPE



Positives Lebensgefühl durch freiwilliges Engagement



Foto: M. Begsteiger
Freiwilliges Engagement bereichert das Leben.

Sich freiwillig zu engagieren, anderen seine Zeit zu schenken, ist nicht nur wertvoll für

die Beschenkten, sondern auch gut für einen selbst.

Im Zusammenleben mit Menschen gibt es viele Situationen und Tätigkeiten, wo sich jemand um einen anderen oder eine Sache kümmert. Viele dieser sogenannten „Care-Arbeiten“ sind Dinge, die im Alltag oft einfach „erledigt“ werden, ohne dass es groß auffällt. Es ist oft selbstverständlich, dass zu Hause eine warme Mahlzeit wartet, die Wäsche sauber wieder im Schrank liegt, ein Pflaster auf eine aufgeschürfte Wunde geklebt oder ein aufmunterndes Wort an einen Menschen gerichtet wird, den sichtlich etwas beschäftigt. Wer dafür nicht aufgrund seines Berufes bezahlt bekommt, leistet solche Gesten – die der Seele guttun – freiwillig. Und wer ganz genau hinschaut, wird merken, wie viele Momente des Tages solche kleinen, unbewussten, freiwilligen Gesten beinhalten. Und wie gut sie uns auch selbst tun: Sie helfen dabei Stress zu reduzieren und unser Immunsystem zu stärken, halten uns körperlich und geistig gesund und lösen positive Gefühle wie Zugehörigkeit und Wertschätzung aus. Die Chance B bietet gezielte Möglichkeiten sich ganz individuell im Rahmen eines freiwilligen Engagements einzubringen.

Ehrensache Oststeiermark

Ehrensache Oststeiermark

Die Ehrensache Oststeiermark ist DIE Servicestelle für engagierte Menschen in der Region Oststeiermark. Sie unterstützt alle Menschen, die bereits ehrenamtlich tätig sind – zum Beispiel durch vielfältige Weiterbildungsangebote –, aber auch jene, die noch auf der Suche nach dem richtigen Engagement sind. Gerade in der Oststeiermark gibt es viele Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren – sei es regelmäßig in Vereinen oder auf andere Art. „Ganz egal, wie viel Zeit jemand schenken möchte, wir finden gemeinsam das passende Engagement. Wirklich jeder Einsatz macht das Leben, zumindest eines Menschen, reicher“, erzählt Karin Strempl, Gesamtkoordinatorin der Ehrensache Oststeiermark.

Familienpatenschaften

Im Projekt Familienpatenschaften schenken Menschen einer Familie ihre Unterstützung und verbringen eine schöne Zeit mit den Kindern, während die Eltern Termine wahrnehmen, den Haushalt machen oder auch mal Zeit als Paar oder Zeit für sich verbringen, um die Ressourcentanks wieder aufzuladen. „Immer wieder taucht in unserem Job als Koordinatorin die Frage auf, ob es den Familien wohl was bringt, wenn man nur einmal in der Woche in die Familie kommt. Bei den Stammtischen der Familienpat:innen sind sich aber alle einig, dass ihr Da-Sein in den Familien etwas bewirkt“, so Koordinatorin Melanie Kollegger-Fladerer. Eine Patenschaft können Frauen wie Männer und auch Familien für eine andere Familie übernehmen.



Gemeinderatssitzung 2/2024 vom 28.03.2024

Rechnungsabschluss 2023

Der Rechnungsabschluss 2023 wurde beschlossen.
Die Entlastung der Rechnungsleger wurde beschlossen.

Stromnetzanschluss für das Grundstück 334/1

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Auftragsvergabe für den Stromnetzanschluss für das Grundstück 334/1 an die Firma Feistritzwerke-STEWEAG GmbH, Gartengasse 36 8200 Gleisdorf, vergeben wird.

RCD Immobilien GmbH Kanalisationsbeitrag – Berichtigung des Erkenntnisses und Stornierung der Buchung

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass aufgrund der Entscheidung des LVWg über die Abänderung des Bescheides des Gemeinderates der Marktgemeinde Sinabelkirchen vom 22.03.2022, GZ Ug—203/2021—0, über die Vorschreibung des Kanalisationsbeitrages für RCD Immobilien GmbH, Riesstraße 3, 8063 Eggersdorf bei Graz, eine Stornierung der Buchung im Jahr 2023 zur Vorschreibung erforderlich war.

Erneuerung der Wasserleitung im Bereich der Hochfeldstraße

Im Zuge der geplanten Straßenbauarbeiten rund um den Bildungscampus soll die etwa 40 Jahre alte PVC DN 80 Wasserleitung gegen eine neue PE Leitung DN150/160 Wasserleitung im Bereich Hochfeldstraße ab Kreuzungsbereich Kaiserbergstraße bis Bestand im Bereich Sinabelkirchen Nr.: 288 ersetzt werden. Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma TG Bau, Thomas Gerstl Bau GmbH&Co, Gnies 260 8261 Sinabelkirchen.

Verordnung - Versetzung der 50er Tafel am Obergroßauberg Der Gemeinderat beschließt die Verordnung:

Das Fahren mit einer höheren Geschwindigkeit als 50 km/h ist auf dem Obergroßaubergweg von Kilometerzeichen 0,0 mit einer relativen Distanz von +2065 m bis Kilometerzeichen 0,0 mit einer relativen Distanz von +1825 m in beide Richtungen verboten. Diese Verkehrsmaßnahme ist durch das Aufstellen der Verkehrszeichen gemäß § 52 lit a Z 10a StVO 1960 Geschwindigkeitsbeschränkung (erlaubte Höchstgeschwindigkeit) mit der Aufschrift ,50' und gemäß § 52 lit a Z 10b StVO 1960 Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung (erlaubte Höchstgeschwindigkeit) mit der Aufschrift ,50' entsprechend kundzumachen. Durch diesen Beschluss werden alle bis dato bestehende Verordnungen, im zuvor genannten Bereich, hinsichtlich einer Geschwindigkeitsbeschränkung ersetzt. Die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung wird aufgrund der inzwischen erfolgten Bebauung der Liegenschaft Arnwiesen (KG Nummer: 68102, Grundstücksnummer 223/2) an das westliche Bauplatzende im Bereich Straßenkilometer 1,825 km versetzt.

Grundbücherliche Teilung gem. § 15 LTG Hickelweg / Hochfeldstraße

Der Gemeinderat beschließt die grundbücherliche Teilung nach §15 LTG gemäß vorliegendem Vorabzug der Vermessungsurkunde mit der GZ: 15121/24, KG Sinabelkirchen,

Nr.: 68148, von der Firma Permann & Schmalldienst, Vermessung ZT GmbH, Schubertgasse 7 8160 Weiz, betreffend Grundstücke mit der Grundstücksnummer 334/4 zu 334/5 und 637.

Anpassung der Verordnung über die Gestaltung von Freiflächen und Einfriedungen 2022 (Zl.: 031-3/2022)

Der Gemeinderat hat nachstehende Anpassungen der vorliegenden Verordnung mit der GZ: 031-3/2022 über die Gestaltung von Freiflächen und Einfriedungen wie folgt beschlossen:

Anpassung a)

§3 Restflächen bei Bauführungen:

Am Ende von Absatz 3 wird nachfolgender Satz hinzugefügt:

„Besteht eine gemeindeeigene Infrastrukturanlage aus mehreren Grundstücken sind Überschreitungen bei einzelnen Teilgrundstücken zulässig, wobei die Versiegelung für die in Betracht kommende Einrichtung bei neuen Anlagen insgesamt nicht überschritten werden darf.“

Anpassung b)

§3 Restflächen bei Bauführungen:

Am Ende von Absatz 6 wird nachfolgender Satz hinzugefügt:

„Ebenso ausgenommen sind die für Kinderspielplätze erforderlichen Anlagen samt Fallschutzbereichen im zuvor angeführten Ausmaß, darüber hinaus sind die erforderlichen Fallschutzbereiche gänzlich ausgenommen, wenn diese mit einer zumindest überwiegend wasserdurchlässigen Schicht (z.B.: Kies) ausgeführt werden.“

Verwendung des Gemeindewappens bei Schriftstücken des Männergesangsverein Sinabelkirchen

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass dem Männergesangsverein Sinabelkirchen, gemäß Gemeindeordnung i.d.g.F, § 4 Abs. 4, ab 01.04.2024 bis auf Widerruf die Berechtigung zur Führung und Verwendung des Gemeindewappens erteilt wird.

Aktualisierung des Angebots für die Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung bei der Kläranlage Sinabelkirchen, Schlammmentwässerungsanlage, Sand- und Fettfang gem. Gemeinderatsbeschluss Nr.: 3/2021 vom 28.06.2021

Der Gemeinderat hat die vorliegende Honorarkostenermittlung, von der Firma Technisches Büro Dormann, 8046 Graz, Dennigweg 5, vom 24.01.2024, welche auf der Grundlage von 2021 aktualisiert wurde, beschlossen.

Auftragsvergabe „Örtliche Bauaufsicht“ für die Errichtung des Gebäudes im Rahmen des Kindergartenneubaus Sinabelkirchen 50

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe zur „Örtlichen Bauaufsicht“ für die Errichtung des Gebäudes im Rahmen des Kindergartenneubaus Sinabelkirchen 50 an die Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, beschlossen.

Hochfeldstraße und Hickelweg

- Auftragsvergabe für die Erstellung des baurechtlichen Einreichprojektes**
- Auftragsvergabe für die Erstellung der straßenrechtlichen Einreichprojekte**

c. Örtliche Bauaufsicht für die Abwicklung der Straßenbauvorhaben

zu a)

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Firma CCE Ziviltechniker GmbH, 8010 Graz Dietrichsteinplatz 15, für die Erstellung der baurechtlichen Einreichunterlagen im Bereich Hochfeldstraße beschlossen.

zu b)

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Firma CCE Ziviltechniker GmbH, 8010 Graz Dietrichsteinplatz 15, für die Erstellung der baurechtlichen Einreichunterlagen für den Verlauf der Hochfeldstraße im Bereich der Grundstücke 334/4, 637 und 33/2 sowie für die Teilnahme an Besprechungen beschlossen.

zu c)

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Firma CCE Ziviltechniker GmbH, 8010 Graz Dietrichsteinplatz 15, für die Durchführung der Örtlichen Bauaufsicht für die Herstellung der Hochfeldstraße beschlossen.

Notstromversorgung Kläranlage

a. Auftragsvergabe für die elektrotechnischen Arbeiten

b. Auftragsvergabe für den Ankauf und Lieferung eines Notstromaggregates

zu a)

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Firma Rominger GmbH, Untergroßau 177 8261 Sinabelkirchen, für die Instandsetzung der elektrischen Anlage inklusive Verkabelung des Aggregates und Umschalteneinheit bei der Kläranlage, beschlossen.

zu b)

Der Gemeinderat hat das vorliegende Angebot der Firma Stromaggregate Grossmann GmbH, Hainfeld 52 8261 Ilz, für den Ankauf und Lieferung eines Notstromaggregates für die Kläranlage beschlossen.

Neubau Radweg Gnies - Entwurfs- Ausschreibungs- und Ausführungsplanung, ÖBA

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe für die Vergabe der Entwurfs- Ausschreibungs- und Ausführungsplanung sowie der örtlichen Bauaufsicht (ÖBA), an die Firma CCE Ziviltechniker GmbH, 8010 Graz Dietrichsteinplatz 15, beschlossen.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz

Lfd. Nr.: 13/2024

Fundgegenstand: **1 graue Krücke**

Ort der Auffindung: Friedhof Sinabelkirchen, vor dem WC

Datum der Auffindung: 29.03.2024

Lfd. Nr.: 12/2024

Fundgegenstand: **1 goldene Kette „APORRO“**

Ort der Auffindung: Schalkwiese

Datum der Auffindung: 18.03.2024

Lfd. Nr.: 11/2024

Fundgegenstand: **1 Taschenmesser**

Ort der Auffindung: Friedhof Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 11.03.2024

Fundgegenstände

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 27/2024

Fundgegenstand: **1 pinke Kinderweste**

Ort der Auffindung: Seiteneingang Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 09.06.2024

Lfd. Nr.: 26/2024

Fundgegenstand: **1 Brille**

Ort der Auffindung: Wahlzelle, Wahllokal Untergroßau

Datum der Auffindung: 09.06.2024

Lfd. Nr.: 25/2024

Fundgegenstand: **1 Roller**

Ort der Auffindung: Anton-Kalcher-Platz, Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 03.06.2024



Lfd. Nr.: 23/2024

Fundgegenstand: **1 goldener Anhänger**

Ort der Auffindung: Friedhofsgang Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 22.05.2024

Lfd. Nr.: 22/2024

Fundgegenstand: **1 silberner Ring mit dem Ave Maria**

Ort der Auffindung: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 20.04.2024, Sportlerfest

Lfd. Nr.: 21/2024

Fundgegenstand: **1 weiß-rotes Fahrrad**

Ort der Auffindung: Böschung Ilzbach, Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 01.05.2024



Lfd. Nr.: 20/2024

Fundgegenstand: **1 schwarze Damenjacke mit Kapuze**

Ort der Auffindung: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 20.04.2024, Sportlerfest

Lfd. Nr.: 19/2024

Fundgegenstand: **1 Hoodie, olive**

Ort der Auffindung: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 20.04.2024, Sportlerfest

Lfd. Nr.: 17/2024

Fundgegenstand: **1 dunkelgrüne Jacke**

Ort der Auffindung: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Datum der Auffindung: 20.04.2024, Sportlerfest

Lfd. Nr.: 16/2024

Fundgegenstand: **1 gehäkelter Pinguin**

Ort der Auffindung: Sinabelkirchen, Kaiserbergstraße

Gehsteig, Abzweigung Hochfeldstraße

Datum der Auffindung: 29.04.2024

Lfd. Nr.: 14/2024

Fundgegenstand: **1 kleiner Schlüssel**

Ort der Auffindung: Gnies, Ortsdurchfahrt Abzweigung Kirchenweg

Datum der Auffindung: 03.04.2024

**Vergabe Baugewerke im Rahmen des Projektes „Neubau Kindergarten“****Zu a) Baumeisterarbeiten**

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024, und die Vergabe der **Baumeisterarbeiten** an die Firma HTL-Bau Hoch- und Tiefbau GmbH, Philipsstraße 38 8403 Lebring, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu b) Holzbau

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe für den **Holzbau** an die Firma Strobl Bau-Holzbau GmbH, Bundesstraße 85 8160 Weiz, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu c) Flachdach/Spengler

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe für **Flachdach/Spengler** an die Firma Paar GmbH, Feldgasse 13 8330 Feldbach, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu d) Trockenbauarbeiten

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe der **Trockenbauarbeiten** an die Firma Ruckenstuhl GmbH, Reichstraße 50 8430 Leibnitz, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu e) Fliesenlegerarbeiten

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe der **Fliesenlegerarbeiten** an die Firma Fliesen Wurm GmbH, Untergroßau 186 8261 Sinabelkirchen, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu f) Bodenlegerarbeiten

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe der **Bodenlegerarbeiten** an die Firma Schatz Objekt GmbH, Mühlgangweg 1 9400 Wolfsberg, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu g) Malerarbeiten

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, vom 04.04.2024 und die Vergabe der **Malerarbeiten** an die Firma Obenauf GmbH, Paldau 19 8341 Paldau, für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 beschlossen.

Zu h) Aufzugsanlage

Der Gemeinderat hat für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50, den vorliegenden Vergabevorschlag seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, die Vergabe der **Aufzugsanlage** an die Firma TK Aufzüge GmbH, Wiener Straße 193 8051 Graz, beschlossen.

Vergabe Elektroinstallation im Rahmen des Projektes „Neubau Kindergarten“

Der Gemeinderat hat für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50, gemäß vorliegender Zuschlagsentscheidung und Vergabevorschlag seitens der Firma Auer&Ofenluger GmbH, Wegscheide 3 8160 Weiz, die Vergabe der Elektroinstallation an die Firma Roth Handel&Bauhandwerkerservice GmbH, Gnas 135 8243 Gnas, beschlossen.

Vergabe Installationstechnik, Gas, Wasser, Heizung im Rahmen des Projektes „Neubau Kindergarten“

Der Gemeinderat hat für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50 die Vergabe der **Installationstechnik**, Heizung, Lüftung, Sanitär, gemäß vorliegendem Vergabevorschlag und Angebotsprüfbericht von Ing. Robert Becker, Bero Gebäudetechnik GmbH, Marburgerstrasse 51 8160 Weiz, an die Firma Rosenberger GmbH, Unterrettenbach 115 8261 Sinabelkirchen, beschlossen.

Vergabe für das Gewerk Türsysteme (Elemente) Holz für die Innentüren/Innenportale im Rahmen des Projektes „Neubau Kindergarten“

Der Gemeinderat hat für den Neubau des Kindergartens in Sinabelkirchen 50, gemäß vorliegender Zuschlagsentscheidung seitens der Firma Herler GmbH, 8302 Nestelbach Edelsgrub 255, die Vergabe des Gewerkes **Türsysteme (Elemente) Holz für die Innentüren/Innenportale**, an die Firma R&R Objektischlerei GmbH Laubgasse 46 8055 Graz, beschlossen.

Grundbücherliche Teilung gem. §15 LTG – Geschäftszahl 15191-T1/24 – Hörzer Gnies

Der Gemeinderat hat die grundbücherliche Teilung nach §15 LTG gemäß vorliegendem Vorabzug der Vermessungs-urkunde mit der GZ: 15191-T1/24, KG Gnies, Nr.: 68112, von der Firma Permann & Schmaldienst, Vermessung ZT GmbH, Schubertgasse 7 8160 Weiz, betreffend Grundstück mit der Grundstücksnummer 1713 (Hörzer) beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Abwicklung und Übertragung für den ersten Bauabschnitt Unterrettenbachweg 86**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit überträgt die Marktgemeinde Sinabelkirchen in Angelegenheiten des Wegebbaus die Durchführung der Auftragsvergabe von der Ausschreibung bis zur Zuschlagserteilung sowie die damit verbundene Bauabwicklung im Zusammenhang mit dem Projekt „Unterrettenbachweg 86“ dem Land Steiermark, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 7 – Gemeinden Wahlen und ländlicher Wegebau, Referat Bausausführung ländlicher Wegebau.

Gebührenbremse-Richtlinie – Festlegung des Gebührenbetriebes zur Verteilung der zugewiesenen Budgetmittel gem. §1 BGBl. I Nr. 122/2023

a) Der Gemeinderat hat beschlossen, dass in der Marktgemeinde Sinabelkirchen die entfallenden Budgetmittel gem. §1 BGBl. I Nr. 122/2023 im „**Betrieb der Abwasserbeseitigung**“ zu verwenden ist.

b) Der Gemeinderat hat beschlossen, dass unter Bedachtnahme des Sachlichkeitsgebotes die gemäß §2 BGBl. I Nr. 122/2023 aufgeteilten Mittel auf die **Grundgebühr** und auf die **Anzahl der Haushalte** mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Sinabelkirchen bezogen wird und als Stichtag der 01.07.2024 festgelegt wird.

Beratung und Beschlussfassung für die Darlehensaufnahme im Rahmen des Projektes „Neubau Kindergarten“

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Vergabe und die Aufnahme des Darlehens für den Neubau des Kindergartens Sinabelkirchen 50 an die **Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf**, Florianiplatz 18-19 8200 Gleisdorf, vergeben wird.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz

Fotowettbewerb 2024



Thema:

Sinabelkirchen in Bildern

Wie sehen Sie Sinabelkirchen? Senden Sie uns Bilder, wie Sie diesen Lebensraum wahrnehmen. Vom kleinsten Detail bis zu Fotos von aussergewöhnlichen Stimmungen.

Die drei besten Fotos werden prämiert.

Und so funktioniert's:

Schießen Sie aktuelle, neue Fotos von Aus- und Einblicke der Landschaft in unserer Gemeinde und senden ein E-mail an:

gde@sinabelkirchen.gv.at

Betreff: Fotowettbewerb

im Text: Ortsangabe, Datum, Name, Alter, Adresse, Tel.

Auflösung mind. 300 dpi

Datengröße max. 15 MB / E-mail

Die Bildrechte werden an die Marktgemeinde Sinabelkirchen abgetreten!

Der Fotograf wird auf dem Kalender namentlich angeführt!

- 1. Preis: 150 €
- 2. Preis: 100 €
- 3. Preis: 50 €

Allen anderen im Kalender abgebildeten Fotos werden mit 30 € belohnt!

Jugendliche unter 16 Jahren erhalten als Preis eine Saisonkarte für die Siniwelt!



Zukunftsfähige Bewirtschaftung im Obstbau und Agroforst



Der Vortrag von Alois Wilfling von der Firma OIKOS aus Gleisdorf am 16. Mai 2024 im Gemeindesaal Sinabelkirchen war sehenswert und hörensenswert. Alois Wilfling begeisterte mit seinem Wissen über biologische Zusammenhänge im Allgemeinen und über den Umgang mit Streuobstwiesen im Besonderen.

Gespannt folgten die Zuhörer:innen dieser geballten Information und waren erstaunt von der Vielfalt und den Möglichkeiten der Streuobstwiesen. Der stetige Rückgang dieser Wiesen und die Gefahren im Zusammenhang mit dem Klimawandel wurden anschaulich gezeigt und diskutiert.

Die Chancen für eine Erholung der Bestände wurde ebenfalls besprochen und eindringlich mit einer guten Portion Hoffnung geschildert.

Danach wurde noch lange im Foyer in den Abend hinein diskutiert und zusammengestanden.

Ein guter Abend war es wiederum in Sinabelkirchen, den die TOP3 Zukunftsregion veranstaltet hat. Eine Wiederholung in Edelsbach oder Markt Hartmannsdorf wird vorbereitet. Ich lade Sie heute schon ein.

DI Josef Gerstmann,
Modellregionsmanager

Neues aus der Siniwelt!

In unserem Bade- und Freizeitpark wird das Thema Kneippen ernst genommen.

Im Fokus stehen Wasseranwendungen, die eine wichtige Rolle in den Lebensprozessen des Körpers spielen und einen großen Einfluss auf das Wohlbefinden haben. Hinweistafeln erklären den Umgang und den Einsatz des kalten Wassers bei Armgüssen oder beim „Wassertreten“. In weiterer Folge wird im Sommer bei Veranstaltungen unter dem Motto „Güsse richtig anwendet“ in die Kneipp-Philosophie eingeführt. Die Veranstaltungen, die von Andrea Koller aus Pischelsdorf geleitet werden, bieten den Teilnehmer:innen nicht nur die Möglichkeit, die wohltuende Wirkung von Wasseranwendungen zu erfahren, sondern auch die weiteren vier Säulen der Kneipp-Philosophie kennen zu lernen. Bewegung, Ernährung, Heilkräuter und Lebensordnung. Zwischen den Wasseranwendungen können sich die Teilnehmenden über diese Säulen austauschen und wertvolle Informationen für ihre Gesundheit sammeln.

Wir freuen uns sehr darauf und werden Sie rechtzeitig informieren!

DI Josef Gerstmann, Modellregionsmanager

KNEIPPEN IN DER SINIWELT

die Kraft des Wassers





TOP3 Zukunftsregion
Sinabelkirchen Markt Hartmannsdorf Edelsbach

Aktuelles zum Ferienspaß



Ferienspaß 2023

Der Ferienspaß ist eine Initiative der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Seit 2016 werden jedes Jahr in den Sommerferien tolle Aktivitäten für Kinder und Jugendliche organisiert.

Ich bin überwältigt vom heurigen Engagement aller Teilnehmenden. Es freut mich, dass das Programm viel Neues beinhaltet und immer bunter und vielfältiger wird. Für die Umsetzung braucht man motivierte Veranstalterinnen und Veranstalter. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken.

Heuer neu dabei: Sabine Ober (tanzende Bilderbücher), die Kinderpolizei (Polizei Markt Hartmannsdorf), Nicole Hasibar (Yoga), Martina (Painting Party for kids), Sarah Bauernhofer (#vmzm Spieletag) und Josef Gerstmann (KEM/KLAR). Weiters freut es mich sehr, dass uns das Siju-Team wieder tatkräftig unterstützt und das Programm speziell für Kinder ab 10 Jahren mit unglaublichen sechs Terminen bereichert. Durch die Kooperation mit dem Vulkanland dürfen wir uns auch auf einen besonderen Leuchtabend und ein mobiles Planetarium freuen.

Neben den tüchtigen Veranstalterinnen und Veranstaltern, gilt auch den Gemeindebediensteten großer Dank. Sie fungieren als Kontaktpersonen und kümmern sich um die Anmeldungen. Außerdem nehmen sie die Daten entgegen, fertigen die Listen an und sind immer up-to-date.

Ab 07. Juli 2024 ist die Anmeldung per E-Mail an gde@sinabelkirchen.gv.at möglich. Emails vor dem 07. Juli 2024 werden nicht berücksichtigt. Die Reihung der Anmeldung erfolgt nach Einlangen der E-Mails. Die E-Mail hat zu enthalten: Name und Alter des Kindes, Name und Mobiltelefonnummer der/des Erziehungsberechtigten. Bitte achten Sie bei den Terminen auch auf die empfohlene Altersangabe.

Ich bin mir sicher, dass für ihr Kind/ihre Kinder etwas dabei ist und freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.

Alexandra Schloffer

Warum Photovoltaik?

Umweltfreundlichkeit

Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks

Unabhängigkeit

Produzieren Sie Ihren Strom selbst

Kostensparnis

Solarenergie als Investition

0% MwSt.



SUNSHINE TRADING GMBH

OFFICE@SUNSHINE-TRADING.AT

WWW.SUNSHINE-TRADING.AT

TEL: 0664 7513 5290



**GRATIS
BERATUNGS-
TERMIN
VEREINBAREN!**



Alle Veranstaltungen werden von der Gemeinde kostenlos angeboten. Eltern sind herzlich eingeladen, bei den Veranstaltungen teil zu nehmen. **Ab 07. Juli 2024 ist die Anmeldung per E-Mail an gde@sinabelkirchen.gv.at möglich. E-Mails vor dem 07. Juli 2024 werden nicht berücksichtigt. Die Reihung der Anmeldung erfolgt nach Einlangen der E-Mails. Die E-Mail hat zu enthalten: Name und Alter des Kindes, Name und Mobiltelefonnummer der/des Erziehungsberechtigten. Bitte achten Sie bei den Terminen auch auf die empfohlene Altersangabe.** Getränke stellt die Gemeinde. Gutes Benehmen wird vorausgesetzt. Beachten Sie, dass aufgrund der hohen Nachfrage jedes Kind maximal 10 Termine wahrnehmen kann.

Bitte halten Sie als Erziehungsberechtigte/r Ihr Kind zu entsprechend vorsichtigem Verhalten an. Jeder ist eigenverantwortlich! Die Teilnahme von Erziehungsberechtigten ist bei jeder Veranstaltung erwünscht und liegt in deren Ermessen. Für etwaige Schäden und Unfälle wird seitens des Veranstalters keine Haftung übernommen.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Von Mama zu Mama

TANZENDE BILDERBÜCHER

Mo. 29.
Juli

Lass dich von **tanzenden Bilderbüchern** verzaubern: Du springst durch das glitzernde Tor und kommst in das zauberhafte Land des Tanzes. In diesem Land bist du das Allerwichtigste. Du und dein Körper.

14 – 16 Uhr

Teilnehmeranzahl: 10

Alter: 6 - 10

Organisator/in:
Sabine Ober

Treffpunkt:
Kindergarten

TANZENDE BILDERBÜCHER

Di. 30.
Juli

Lass dich von **tanzenden Bilderbüchern** verzaubern: Du springst durch das glitzernde Tor und kommst in das zauberhafte Land des Tanzes. In diesem Land bist du das Allerwichtigste. Du und dein Körper.

14 – 16 Uhr

Teilnehmeranzahl: 10

Alter: 6 - 10

Organisator/in:
Sabine Ober

Treffpunkt:
Kindergarten

WILD-WALD-NATUR

Mi. 31.
Juli

Was ist die **Jagd** und war ist diese erforderlich? Du erfährst Wissenswertes über Baumarten und dem Lebensraum Wald. Zum Abschluss gibt es eine Jause.

09 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 15

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Michael Otter

Treffpunkt:
Fünfling 63

EIN TAG IM BIENENGARTEN

Do. 01.
August

Gemeinsam werden wir die **wundervolle Welt der Bienen** erkunden. Wir schleudern Honig und füllen ihn in Gläser ab. Zum Abschluss werden wir noch etwas basteln.

10 – 11 Uhr 30

und

14 – 15 Uhr 30

Teilnehmeranzahl: 10 pro Einheit

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Familie Karl &
Judith Klaindl

Treffpunkt:
Bienenhof Klaindl

Kinderpolizei

Do. 01.
August

Du interessierst dich für die **Polizei**? Dann melde dich an! Du kannst den **Streifenwagen** begutachten, erfährst vieles über die Arbeit und kannst echten Polizisten Fragen stellen!

09 – 10 Uhr

Teilnehmeranzahl:
unbegrenzt

Alter: 7 - 10

Organisator/in:
Polizei Markt
Hartmannsdorf

Treffpunkt:
Gemeinde (Innenhof)

SIJU ON TOUR!

Do. 01.
August

Gemeinsam werden wir eine **Tour mit dem Bike** starten! Unsere Runde führt uns zu einem Buschenschank wo wir eine Jausenpause einlegen. Lisa und Vanessa freuen sich auf dich!

16 – 20 Uhr

Teilnehmeranzahl: 12

Alter: ab 10

Organisator/in:
Lisa Pflingstl

Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

IMKEREI & KRÄUTERWANDERUNG

Fr. 02.
August

Erlebe das **Wunder Bienen!** Suche die Königin, füttere die Drohnen und hilf bei der **Honigernte**. Abschließend fülle deinen eigenen Honig ab und tauche ein in die Welt der Kräuter! Heuer gibt's zum ersten Mal ein **Honigeis** für alle.

08 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 14
(2 Gruppen mit jeweils 7 Kindern)

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Christian Hammer &
Cornelia Hammer-Peter

Treffpunkt:
Gnies 120

LEUCHTABEND

Fr. 02.
August

70% aller Lebewesen unserer Region sind nachtaktiv. Blumen speichern tagsüber Licht und zeigen nachts über Signalfarben. Käfer und Schmetterlinge nutzen dies aus. An der Grenze von Wald und Wiese in warmen Hügelbereichen ist die Artenvielfalt am höchsten. Dort leuchten wir mit UV-Lampen und locken Insekten an!

ab 19 Uhr

Teilnehmeranzahl:
unbegrenzt

Alter:
keine Beschränkung

Organisator/in:
Steirisches Vulkanland,
Blaurackenverein

Treffpunkt:
Markt Hartmannsdorf
(nur bei Schönwetter)

BRANDMALEREI

Mo. 05.
August

Wir kreieren etwas ganz **Besonderes**. Du darfst einzigartigen **Holzschmuck** nach deinen Ideen selbst herstellen (Kette, Ringe, Ohrhinge, Armreifen) und **gravieren**.

08 – 11 Uhr

Teilnehmeranzahl: 14

Alter: ab 10

Organisator/in:
Eva's Brandmalerei

Treffpunkt:
Gnies 226 / 3

ZELTCAMP

Mo. 5. - Di. 6.
August

Am Badesee in Übelbach werden wir zelten und zwei Tage mit anderen Jugendorganisationen verbringen. Freue dich auf spannende Aktivitäten und neue Freundschaften!

15 – 19 Uhr

05.08., 06.08.

Teilnehmeranzahl: 8

Alter: ab 12

Organisator/in:
Lisa Pflingstl

Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

YOGA FÜR KINDER

Di. 06.
August

Yoga wirkt sich positiv auf deinen Körper und dein Wohlbefinden aus! Nicole zeigt dir wie das geht. Bitte bring eine dünne Gymnastikmatte und ein Getränk mit! Bei Regenwetter findet der Termin im Gemeindefsaal statt.

09 – 10 Uhr

Teilnehmeranzahl: 8

Alter: 6 - 10

Organisator/in:
Nicole Hasibar

Treffpunkt:
Frösau 47 (Wiese rechts)



**Marktgemeinde
Sinabelkirchen**

FERIENSPASS 2024

TON DICH AUS I

Mi. 07.
August

Lerne **Ton als Werkstoff** kennen und modelliere daraus unter Anleitung Figuren. Anschließend müssen die Kunstwerke bis zum zweiten Termin trocknen

09 – 11 Uhr 30

Teilnehmeranzahl: 5

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Bettina Schuster

Treffpunkt:
Käferberg

MOBILES PLANETARIUM

Auf der Suche nach dem Sternenhimmel!

Mi. 07.
August

Das mobile Planetarium kommt in unsere Gemeinde! Diese einzigartige Möglichkeit ermöglicht den Himmel auf eine völlig neue Art und Weise zu entdecken. Wir sehen nicht nur die Sternbilder am aktuellen Nachthimmel, sondern reisen durch die unvorstellbaren Weiten des Alls!

15:30 – ca. 17 Uhr

Teilnehmeranzahl: 25

Alter: ab 4 Jahren

Organisator/in:
Steirisches Vulkanland

Treffpunkt:
Turnsaal

**EINMAL
FRISÖR/IN SEIN**

Do. 08.
August

Hast du Lust einmal Frisörin zu sein? Umstyling, Locken, Flechten, Make-Up und Nageldesign – dann freuen wir uns auf dich!

10 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 12

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
SINI-STYLE Daniela

Treffpunkt:
SINI-STYLE Daniela

KREATIV VORMITTAG

Fr. 09.
August

Verbringe einen inspirierenden Vormittag voller Kreativität! Lerne die Kunst des Hand Letterings und entdecke die Welt des Makramees. Ideal für kreative Köpfe und DIY-Enthusiasten!

08:30 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 12

Alter: 12

Organisator/in:
Lisa Pflingstl

Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

FISCHEN AM TEICH

Fr. 09.
August

Lerne und festige unter Anleitung die ersten Handgriffe beim Fischen! Du lernst, wie man Köder zubereitet, Tiefe auslotet, Haken bindet und heftet.

08 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 12

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Christian Berghold

Treffpunkt:
Teich der Familie Jauk
in Frösau

LESENACHT

Sa. 10.
August

Lesenacht der Öffentlichen Bücherei inkl. Grillen und Frühstück. Bitte Matte, Decke oder Schlafsack mitbringen, denn wir übernachten im Turnsaal!

19 – 9 Uhr

Teilnehmeranzahl: 15

Alter: 8 - 14

Organisator/in:
Team der öffentlichen
Bücherei Sinabelkirchen

Treffpunkt:
Öffentliche Bücherei

STOFFDRUCK

Mo. 12.
August

Maria zeigt dir, wie man **Stoffe kreativ bedrucken** kann. Dein Werk kannst du dann natürlich mit nach Hause nehmen!

**08 – 12 Uhr
und
13 – 16 Uhr**

Teilnehmeranzahl:
6 pro Einheit

Alter: 6 - 10

Organisator/in:
Maria Pfeifer

Treffpunkt:
Gnies 33

BOGENSPORT

Di. 13.
August

SIJU bringt dich zum Bogensport! Wir treffen uns beim Jugendraum und fahren gemeinsam nach Ungerdorf. Dort kannst du beim BSV Gleisdorf den Bogensport kennenlernen! (Beitrag/Kind: 20 Euro)

08:30 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 8

Alter: ab 10

Organisator/in:
BSV Gleisdorf

Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

**PAINTING PARTY
FOR KIDS**

Di. 13.
August

Martina wird dir zeigen, wie man mit Acrylfarben arbeitet. Vom Pinsel bis zur Schürze hat sie alles mit dabei! Du wirst am Ende dein eigenes Kunstwerk mit nach Hause nehmen! Bitte bringe einen **Beitrag von 25 Euro** mit (Materialkosten).

09 – 11 Uhr 30

Teilnehmeranzahl: 15

Alter: ab 7

Organisator/in:
Martina

Treffpunkt:
Bücherei Sinabelkirchen

PAINTING PARTY

Mi. 14.
August

Martina wird dir zeigen, wie man mit Acrylfarben arbeitet. Vom Pinsel bis zur Schürze hat sie alles mit dabei! Du wirst am Ende dein eigenes Kunstwerk mit nach Hause nehmen! Bitte bringe einen **Beitrag von 25 Euro** mit (Materialkosten).

15 – 20 Uhr

Teilnehmeranzahl: 15

Alter: ab 10

Organisator/in:
Martina

Treffpunkt:
Bücherei Sinabelkirchen

TANZWORKSHOP

Do. 15.
August

Eine fünfzehnjährige Staatsmeisterin in Hip Hop und Streetdance wird in diesem Tanzworkshop mit dir coole Moves, die du dir merken kannst, einstudieren. Der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen. Um 11:30 Uhr gibt's dann eine Aufführung für die Eltern!

08 – 12 Uhr

Teilnehmeranzahl: 10

Alter: 7 - 14

Organisator/in:
Xenia Fall

Treffpunkt:
Turnsaal

**FANG DIE SONNE
UND DAS LICHT!**

Fr. 16.
August

Der Energieschlaumeier Walter Baier kommt in unsere Gemeinde und wird einen Workshop zum Thema Photovoltaik machen. Die Veranstaltung ist für alle!

09 – 11 Uhr

Teilnehmeranzahl: 10

Alter: ab 7

Organisator/in:
Josef Gerstmann (KEM)

Treffpunkt:
Gemeindesaal

**DEN VOLLMOND ERLEBEN
MIT TONI ITHALER!**

Sa. 17.
August

Es sind alle Kinder herzlich mit ihren Eltern, Großeltern, Freundinnen und Freunden zur **Vollmondralleye** eingeladen!

19 Uhr 30

Teilnehmeranzahl:
unbegrenzt

Alter:
keine Einschränkung

Organisator/in:
Anton Ithaler

Treffpunkt:
Gemeinde (Innenhof)



Marktgemeinde
Sinabelkirchen

FERIENSPASS 2024

VON MAMA ZU MAMA-SPIELETAG

Mo. 19.
August

Ganz viele Spiele warten darauf, von dir gespielt zu werden! Es wird einen **Spielepass** geben – schaffst du alle, wartet eine kleine Überraschung auf dich! Lasst uns spielen, was das Zeug hält und gemeinsam brunch'n! Für ausreichend Verpflegung ist gesorgt.

09 – 15 Uhr
Teilnehmeranzahl: 8 - 10
Alter: 4 - 10
Organisator/in:
Sarah Bauernhofer
#vmzm
Treffpunkt:
Schulhof
(bei Regen im
Gemeindesaal)

VON MAMA ZU MAMA-SPIELETAG

Di. 20.
August

Ganz viele Spiele warten darauf, von dir gespielt zu werden! Es wird einen **Spielepass** geben – schaffst du alle, wartet eine kleine Überraschung auf dich! Lasst uns spielen, was das Zeug hält und gemeinsam brunch'n! Für ausreichend Verpflegung ist gesorgt.

09 – 15 Uhr
Teilnehmeranzahl: 8 - 10
Alter: 4 - 10
Organisator/in:
Sarah Bauernhofer
#vmzm
Treffpunkt:
Schulhof
(bei Regen im
Gemeindesaal)

TON DICH AUS 2 (Folgetermin)

Mi. 21.
August

Vollende deine kreativen Werke aus Ton!

09 – 10 Uhr 30
Teilnehmeranzahl: 5
Alter: 8 - 14
Organisator/in:
Bettina Schuster
Treffpunkt:
Käferberg

BASTELN & GESTALTEN MIT HOLZ

Do. 22.
August

Lerne wichtige Schritte der Holzverarbeitung kennen. Heuer hat sich Reinhard Meister wieder etwas Neues einfallen lassen! Lass dich überraschen!

08 – 12 Uhr
und
13 – 17 Uhr
Teilnehmeranzahl: 10 pro Einheit
Alter: 8 - 14
Organisator/in:
Möbel Meister
Treffpunkt:
Tischlerei Meister

ENTDECKE DEN RHYTHMUS!

Fr. 23.
August

Entdecke im Proberaum der MMK Sinabelkirchen verschiedenste Instrumente! Du darfst dich aber auch auf Klanggeschichten und Rhythmusübungen freuen.

9:30 – 11 Uhr 30
Teilnehmeranzahl: 15
Alter: 6 - 14
Organisator/in:
Alexandra Schloffer
(MMK Sinabelkirchen)
Treffpunkt:
Proberaum Sinabelkirchen

IMPROVISATIONSTHEATER

Fr. 23.
August

Wir werden gemeinsam aus **einem Wort eine Geschichte** kreieren! Danach spielen wir das Theaterstück mit unterschiedlichen Materialien! Du lernst und erlebst das Improvisationstheater!

15 – 17 Uhr
Teilnehmeranzahl: 12
Alter: 6 - 10
Organisator/in:
Sophie Italer (Sandkorn) &
Saskia Mauerhofer
(Lebenstheater)
Treffpunkt:
Gemeindesaal

STOFFDRUCK

Mo. 26.
August

Maria zeigt dir, wie man **Stoffe kreativ bedrucken** kann. Dein Werk kannst du dann natürlich mit nach Hause nehmen!

08 – 12 Uhr
und
13 – 16 Uhr
Teilnehmeranzahl:
6 pro Einheit
Alter: 6 - 10
Organisator/in:
Maria Pfeifer
Treffpunkt:
Gnies 33

LANDWIRTSCHAFT HAUTNAH

Di. 27.
August

Tausende **Hühner** und Lukas Groß warten auf dich! Lerne verschiedene Futtermittel und Tätigkeiten am Hof kennen. Erlebe einen Vormittag lang hautnah die Landwirtschaft!

09 – 12 Uhr
Teilnehmeranzahl: 20
Alter: 8 - 14
Organisator/in:
Lukas Groß
Treffpunkt:
Fünfung 16

GRILLABEND & FACKELWANDERUNG

Di. 27.
August

Freue dich auf einen lustigen Abend voller Spiel und Spaß. Genieße leckeres Steckerlbrot und eine stimmungsvolle Fackelwanderung.

16:30 – 22 Uhr
Teilnehmeranzahl: 12
Alter: ab 10
Organisator/in:
Lisa Pflingstl
Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

HANDY-SCHNITZELJAGD

Mi. 28.
August

Erlebe eine spannende Handy-Schnitzeljagd! Mit deinem Smartphone löst du knifflige Rätsel und entdeckst verborgene Hinweise. Perfekt für Abenteurer und Entdecker.

8:30 – 12 Uhr
Teilnehmeranzahl: 8
Alter: ab 11
Organisator/in:
Lisa Pflingstl
Treffpunkt:
SIJU Jugendraum

WANDERTAG

Do. 29.
August

Gemeinsam werden wir die **Wanderwege** in unserem Ort erkunden. Auf dem Weg kannst du einiges entdecken. Du brauchst nur passendes Schuhwerk! Am Ende wird es eine **regionale Jause** geben.

09 – 11:30 Uhr
Teilnehmeranzahl: 10
Alter: 7 - 12
Organisator/in:
Josef Gerstmann (KEM)
Treffpunkt:
Gemeindeamt

MINI- & JUNGSCHAR-NACHMITTAG

Do. 29.
August

Spielst du gerne Gemeinschaftsspiele und sitzt liebend gern gemütlich am Lagerfeuer? Die Pfarre lädt dich auf einen gemütlichen Nachmittag ein. Es wird auch eine Lagerfeuerjause geben!

15 – 20 Uhr
Teilnehmeranzahl: 25
Alter: 6 - 14
Organisator/in:
Katrin Brottrager
Treffpunkt:
Kirchplatz

WASSER MARSCH MIT DER FF GNIES

Fr. 30.
August

Warum gibt es überhaupt **Freiwillige Feuerwehren** und was leisten diese für unsere Gemeinschaft? Erfahre mehr über **Einsätze und technische Ausstattung** unserer fünf Freiwilligen Feuerwehren.

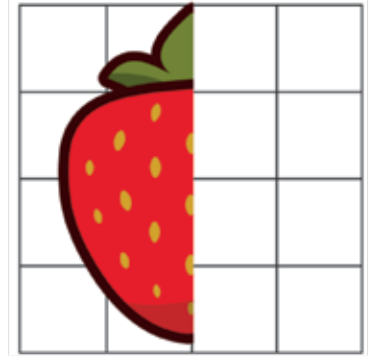
14 – 17 Uhr 30
Teilnehmeranzahl: 25
(5 Gruppen zu je 5 Kindern)
Alter: 8 - 14
Organisator/in:
HBI Albert Winter,
OBI Stefan Anner &
deren KameradInnen
Treffpunkt:
Rüsthaus Gnies

Siniwelter - Rätselspaß

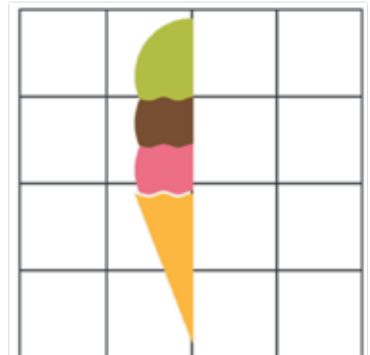
Im Sini Markt gibt es viel zu entdecken.
15 Produkte haben sich versteckt. Findest du sie?

Die Lösungen findest du in der
aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung.

R	Q	E	R	U	W	I	K	A	K	A	O	H	K	J	W	V	W	L	F
X	O	C	K	X	W	I	Y	X	B	U	K	A	N	U	D	E	L	N	B
D	H	O	F	E	Z	Y	B	V	O	D	D	E	E	V	R	T	I	M	K
U	U	Z	J	A	C	E	M	T	B	R	O	T	V	F	E	E	H	E	G
F	T	L	N	S	O	L	F	L	E	I	S	C	H	R	H	I	H	H	F
S	S	D	I	G	R	I	L	L	K	A	E	S	E	H	S	S	J	L	I
O	E	E	T	G	J	X	E	H	O	D	T	U	T	Q	T	G	Q	S	D
N	L	Q	Q	P	F	F	I	P	R	G	M	E	B	R	T	W	V	P	B
I	T	T	B	Y	S	H	E	L	U	Z	L	V	V	A	A	U	R	E	F
M	D	M	N	S	T	W	R	Q	O	L	M	P	T	E	E	L	R	I	F
Q	S	E	N	F	X	V	T	R	X	E	T	N	N	K	N	V	T	S	V
K	T	X	F	Q	T	F	K	K	T	M	I	E	O	E	Q	M	Z	E	T
N	E	A	P	F	E	L	S	A	F	T	G	E	X	J	D	F	D	X	G
M	E	R	M	W	F	H	S	J	T	W	H	D	M	Q	D	E	V	I	Q
N	G	B	U	T	T	E	R	K	A	R	T	O	F	F	E	L	N	X	Z
L	J	P	E	R	D	B	E	E	R	E	N	E	T	N	U	I	Y	C	F
X	E	N	T	C	S	M	O	T	M	D	W	T	X	Y	L	A	P	W	P
S	D	L	F	B	G	N	S	C	E	W	U	C	N	L	R	I	O	B	U
R	L	I	S	A	L	A	T	B	S	H	O	N	I	G	P	V	W	Y	K
X	D	M	Q	P	Q	F	E	O	P	K	S	H	S	I	V	C	A	Q	E



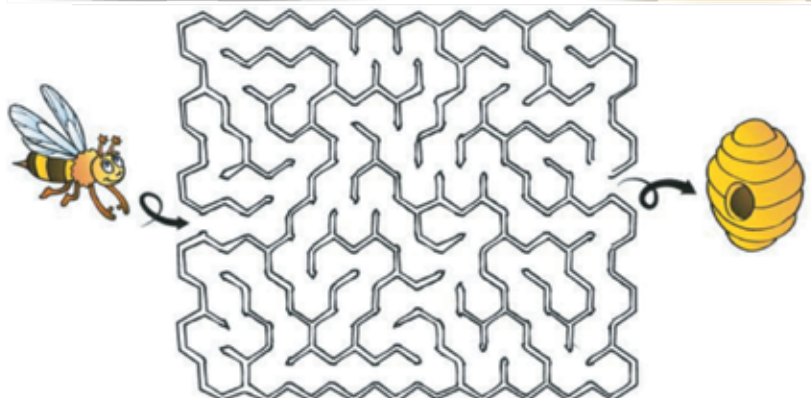
Kannst du die
Erdbeere und das
Eis spiegeln?



Erkennst du das Logo?

Bemale es in den
richtigen Farben.

Auf der Suche nach dem Honig hat sich die Biene verirrt.
Findest du den Weg?





Zertifizierte Bodenpädagogen



Foto: Roman Schmidt

Aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen absolvierten Barbara und Erich Kochauf aus Untergrößau den Vulkanland-Lehrgang.

Der erste Bodenpädagogik-Lehrgang war ein großer Erfolg. 21 Zertifikate wurden am 20. März 2024 feierlich überreicht. „Das ist kein Programm, das wir von heute auf morgen umsetzen“, machte Vulkanland-Obmann Josef Ober unmissverständlich klar, dass die Beschäftigung mit dem Boden eine Jahrzehnt-Herausforderung ist. Franz Uller nahm den Ball auf: „Bodenschutz ist kein Projekt, sondern konsequente Prozessarbeit.“ Umso bedeutender sehen die beiden Obleute den Zertifikatslehrgang „Bodenpädagogik“. Er wurde im Rahmen der Modellregion für „Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft“ entwickelt und nun erstmals abgehalten. Aus der Warteliste, so der Vulkanlandgeschäftsführer Michael Fend, sei herauszulesen, dass eine Neuauflage des Lehrgangs kommt. Die Leiterin der Bildungsregion Südoststeiermark, Christine Pichler, ist begeistert. Die Absolventen des Lehrgangs dürfen ab sofort in Schulen als Bodenkunde-Experten Workshops anbieten. Die Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer Steiermark, Maria Pein, appellierte im Rahmen der Verleihung an die Absolventen, den Kindern die Scheu davor zu nehmen, einen Regenwurm anzugreifen und gut mit ihm umzugehen, als wesentlichen Verbündeten eines intakten Bodenlebens.

Bodencharta als Basis: Das Vulkanland hat mit seinen Gemeinden 2013 die Bodencharta verabschiedet. Der nun ins Leben gerufene, in Österreich wohl einzigartige Lehrgang, sei ein wertvoller Ausfluss dieser vor mehr als einem Jahrzehnt verabschiedeten Charta. „Eine Pionierleistung“, so Josef Ober mit Blick auf die zuständige Projektleiterin des Vulkanlandes, Martina Lepschi.



Technik für Kinder



Am 24. April 2024 fand die erste Generalversammlung des Vereins „Technik für Kinder Vulkanland“ statt. Mit diesem neuen Verein wird in unserer Region etwas Außergewöhnliches geschaffen, das sowohl Kinder und Jugendliche als auch Unternehmen begeistern wird. Dem Verein steht Silvia Reindl als Obfrau vor.

Getragen von zahlreichen Unternehmen aus dem Steirischen Vulkanland, packt der Verein das Problem des Fachkräftemangels an der Wurzel. Es entsteht das erste „Technikhaus für Kinder und Jugendliche“ im ländlichen Österreich, das bereits die junge Generation für Technik und Handwerk begeistern soll.

„Technik für Kinder“ bietet eine professionell ausgestattete Werkstatt, die speziell für Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren gestaltet ist. Hier können die jungen Teilnehmer:innen unter fachlicher Begleitung von erfahrenen Mentor:innen ihre eigenen Projekte umsetzen, vom einfachen Bausatz bis zur ausgereiften Seifenkiste.

Mit dem „Technik für Kinder“-Haus wird ein Ort geschaffen, an dem Kinder praktisch ins Tun kommen, den Umgang mit Werkzeugen und unterschiedlichen Materialien lernen und Freude am Handwerk entdecken können. Es ist eine wunderbare Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, ihre Kreativität und technischen Fähigkeiten zu entfalten und gleichzeitig wichtige handwerkliche und technische Fertigkeiten zu erlernen.

Das Team freut sich auf die spannenden Entwicklungen, die dieses Projekt in der Region mit sich bringen wird, und ladet alle herzlich ein, sich zu beteiligen und dieses einzigartige Vorhaben zu unterstützen.

Für weitere Informationen und Möglichkeiten zur Unterstützung besuchen Sie bitte die Website www.technikfuerkinder.at oder kontaktieren Sie uns:

hallo@technikfuerkinder.at



Ferienstpaß Sinabelkirchen: Auf der Suche nach dem Sternenhimmel



Helle Sterne und dunkle Nacht. Dank dem Steirischen Vulkanland kommt das mobile Planetarium in unsere Gemeinde! Diese einzigartige Möglichkeit ermöglicht den Himmel auf eine völlig neue Art und Weise zu entdecken. Wir sehen nicht nur die Sternbilder am aktuellen Nachthimmel, sondern reisen durch die unvorstellbaren Weiten des Alls und zoomen an Planeten und deren Monde heran, so als wären wir in einer Rakete. Wir bewundern riesige Nebel aus Staub und Gas, entdecken explodierte Sterne und solche, die gerade erst geboren werden, und begleiten majestätische Spiralgalaxien bei ihrem Tanz durch das Universum. Die Show wird von einer erfahrenen Astronomin geleitet.

Was wolltet ihr immer schon über das Universum wissen? Wieso sieht man in der Stadt weniger Sterne? Ist es noch irgendwo richtig dunkel? Leuchten Sterne nur in der Nacht? Was ist die Milchstraße und sieht sie jede/r? Wieviel Licht tut gut und warum ist die Dunkelheit so wichtig für alle? Freut euch schon jetzt auf das Pop-Up Planetarium im Zuge der Aktion Ferienpaß in der Marktgemeinde Sinabelkirchen! Die Veranstaltung wird im Rahmen des LEADER-Projektes „Achtsamer Umgang mit Licht“ im Programm für ländliche Entwicklung durch Mittel von EU, Land und Bund unterstützt.

Alexandra Schloffer



DALICATE plus

Am 08. Mai 2024 fand im Gemeindesaal Sinabelkirchen ein außergewöhnliches Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe Jazz Liebe 2024 statt.

Das begeisterte Publikum erlebte einen unvergesslichen Abend, geprägt von einer vielfältigen musikalischen Darbietung. David Lipp aus Frösau, Alexandra Meyer, Caterina Kehl, Rafael Wiener und Klaus Meyer zeigten ihr außergewöhnliches Können und boten eine beeindruckende Performance, die Jazz, Pop, Soul und Blues gekonnt miteinander verband. Ihre musikalische Vielfalt und Leidenschaft spiegelten sich in jedem Stück wider und sorgten für eine mitreißende Atmosphäre.

Das abwechslungsreiche Programm und die spürbare Chemie zwischen den Musikerinnen und Musikern machten diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis. Die Besucherinnen und Besucher verließen den Gemeindesaal Sinabelkirchen mit einem Lächeln und vielen musikalischen Eindrücken. Besonders die Improvisationen der Künstlerinnen und Künstler werden unvergessen bleiben. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und ein weiteres Highlight der Jazz Liebe 2024-Reihe.



Günter Berghold



Teichfestspiele - Theaterfestival für Kinder und Erwachsene

Alice Mortsch vom Verein Feinkultur präsentierte mit ihrem Team das bunte Programm für die fünften Teichfestspiele. Das Theaterfestival gastiert heuer zum zweiten Mal auf der Freilichtbühne der Schalkwiese. Rundum Kultur und die Marktgemeinde Sinabelkirchen unterstützen das Theater-event des Sommers in Sinabelkirchen.



Foto: Helmut Olaf Kossegg

5. TEICH FEST SPIELE

SINABELKIRCHEN

02. bis 21. Juli 2024

Theaterfestival für Groß und Klein auf der Freilichtbühne Schalkwiese

5. TEICHFESTSPIELE

2. BIS 21. JULI SINABELKIRCHEN

Theaterfestival für Groß und Klein
Auf der Freilichtbühne Schalkwiese
bei Regenwetter: Gemeindesaal Sinabelkirchen B, 8192 Sinabelkirchen

Dienstag, 2. Juli und Mittwoch, 3. Juli – 10.00 Uhr (Kinder / Schule)
„Die Froschkönigin“ – Theater Asou / Graz
 Poetisches Erzähltheater mit Livemusik und Puppenspiel
 Schulvorstellung: Gemeindesaal, Sinabelkirchen B

Eröffnung, Samstag 6. Juli – 18.00 Uhr (Erwachsene)
„Hormone Singers“ – Helraton mit den Rabtalimdin
 Performance mit viel Musik. Viel Ehrlichkeit. Und viel Liebe.
 Anschließend Eröffnungsfest mit Lagerfeuer

Sonntag 7. Juli 2023 – 16.30 Uhr (Kinder)
„Füher“ – Mezzanin Theater
 Erzähltheater

Mittwoch 10. Juli 2023 – 20.30 Uhr (Erwachsene)
„Frida – gesungene Bilder“ – Hoftheater Höl/Präbach
 Liebe, Revolution und KI

Sonntag, 14. Juli – 16.30 Uhr (Familien / Kinder)
„Schlauer als der Fuchs?“ – Theater Mopkaratz
 Lese-, Mitspiel- & Kamishibai-Bildertheater

Dienstag, 16. bis Freitag, 19. Juli – 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
„Macht aufhören zuzuhören“
 Theaterworkshop für Kinder (11 – 14 Jahre)
 in Sinabelkirchen

Samstag, 20. Juli – 20.30 Uhr (Erwachsene)
„Die Verwandlung“ – Matthias Ohner / Schauspielhaus Graz
 Theaterstück / Franz Kafka

Sonntag, 21. Juli – 15.30 Uhr
 Auf-führung Theaterworkshop
16.30 Uhr (Kinder)
„Der Satyrnuz“ – Eri Scharf / Kuddel Muddel Theater
 Puppentheater

Anschließend Abschlussfest mit „Rumpfparty“
 (Jam-Session mit Georg Eisner und Jürgen Kührer)

Eintrittspreise:
 Abendvorstellung: 22 / 19 €
 Kindervorstellung: 8 €

Workshop Infos und Anmeldung bei:
 Angelina Schäfer
 ange_sinegmx.net
 0664 351 34 34

Mehr Infos:

teichfestspiele.at

www.teichfestspiele.at

Spatenstich zum neuen Kindergarten in Sinabelkirchen

Am 26. Juni 2024 wurde mit den höchsten Vertretern der Steiermärkischen Landesregierung sowie einer Vielzahl an Beteiligten mit dem feierlichen Spatenstich ein zusätzlicher Grundstein für unseren Bildungscampus gelegt.



Die Bauarbeiten für den Neubau des Kindergartens am Areal der früheren Landwirtschaft der Familie Hickel starteten trotz regnerischen Wetters bereits Anfang Juni. Der Neubau umfasst neben dem Gebäude auch großzügige Spiel- und Freiflächen für die Kinder. Als Baukosten hat der Gemeinderat für das Gebäude 5,5 Millionen Euro veranschlagt.

Im Gesamtprojekt sollen zudem auch ein Ausbau der Krippe mit insgesamt vier Gruppen sowie eine Neugestaltung der Hochfeldstraße umgesetzt werden. Zur Sicherstellung einer zeitgemäßen Betreuung der unter 6-Jährigen sowie zur Verbesserung der Verkehrssituation werden von der Marktgemeinde Sinabelkirchen dazu rund 8 Millionen Euro in die Hand genommen. Trotz Zweckzuschüssen des Bundes und Bedarfszuweisungen vom Land Steiermark stemmt die Marktgemeinde Sinabelkirchen hier den überwiegenden Teil der Kosten aus dem eigenen Finanzierungshaushalt und mit langfristigen Darlehen. Die höheren Zinsen am Kapitalmarkt sind hier auch für unsere Marktgemeinde deutlich spürbar. Die Ausschreibungen sowie alle wesentlichen Vergaben für den Kindergartenneubau sind inzwischen so gut wie abgeschlossen. Aus unserer Gemeinde konnten sich neben dem Architekten DI Helmut Lechner mit den renommierten Unternehmen Elektro-Rominger, Fliesen Wurm sowie der Hermann Rosenberger GmbH glücklicherweise gleich drei heimische Profesionisten im harten Kampf um die begehrten Aufträge durchsetzen.

Die Sanierung der Hochfeldstraße, beginnend ab der Kreuzung Kaiserbergstraße bis zum Ende des neuen Kindergartens, samt Adaptierung der bestehenden Schotterparkplätze sowie die Errichtung des Hickel-Weges sollte zum Teil parallel mit dem Kindergartenneubau erfolgen. Leider ist das Bewilligungsverfahren für den Straßenbau auf Grund von umfangreichen

Einwendungen aus der Anrainerschaft noch anhängig und kann es daher zu Verzögerungen und insgesamt zu einer deutlichen Verlängerung der Bauzeit für die diesbezüglich geplanten Arbeiten kommen. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen ist

auf jeden Fall bemüht, die durch die Bauarbeiten entstehenden Einschränkungen so gering wie möglich zu halten und die Dauer der Arbeiten nicht unnötig zu verlängern. Es wird hier jedoch um Verständnis gebeten, dass die tatsächlichen Straßenbauarbeiten erst nach Vorliegen einer rechtskräftigen Bewilligung erfolgen können.

Exkurs: Der Rechtsweg sieht für eine Genehmigung von Gemeindestraßen drei Instanzen vor. Die erste Instanz ist hier grundsätzlich der Bürgermeister, es folgt der Gemeinderat sowie das Landesverwaltungsgericht für Steiermark. Jeder Instanz stehen dazu im Regelfall höchstens sechs Monate zur Ermittlung des maßgeblichen Sachverhaltes und Entscheidung zu. Zwischen den Entscheidungen der einzelnen Instanzen gibt es jeweils zwei- bis vierwöchige Fristen, in welchen die Parteien begründete Einwände gegen die getroffenen Entscheidungen erheben können. In Verfahren, in welchen kein breiter Konsens vorliegt, kann die Dauer eines Genehmigungsverfahrens daher durchaus auch mehr als 18 Monate bis zum Vorliegen einer rechtskräftigen Entscheidung andauern.

Unabhängig vom noch anhängigen straßenrechtlichen Genehmigungsprozess werden über den Sommer bereits die bestehenden Versorgungsleitungen für die Sicherstellung einer einwandfreien Trinkwasserversorgung sowie neue Strom-, Fernwärme und Glasfaserleitungen verlegt werden. Da das Verkehrsaufkommen in den Ferien deutlich geringer ist, wird versucht möglichst viel an Vorleistungen in dieser Zeit zu erledigen.

Für Fragen, Wünsche und Anregungen rund um den Bildungscampus steht Ihnen das Bauamt der Marktgemeinde Sinabelkirchen zu den Zeiten des Parteienverkehrs sehr gerne Montag und Freitag von 8-12 Uhr sowie freitags von 14-18 Uhr auch persönlich zu Verfügung.

Ing. DI (FH) Dominik Winter

Projekt: Rettung der Wiesen

Unsere Wiesen müssen bleiben!

Mag. Germaid Puhr

Der Sommer ist da! Sommer, Sonne, Urlaub, Ferien! Die Wiesen werden gemäht, und das Projekt „Rettung der Wiesen“ geht mit dem Abschlussfest am 13. September 2024 in Sinabelkirchen seinem Höhepunkt zu. Aber bevor es so weit ist, gibt es noch die großen Wiesenfeste in Markt Hartmannsdorf und Edelsbach.

Und hier noch ein kurzer Rückblick:

Wir haben das LEADER-Projekt „Rettung der Wiesen“ im Herbst 2022 über das Vulkanland beim Land Steiermark und der EU eingereicht. Was uns dazu bewogen hat? Dass immer mehr Blühwiesen zugrunde gehen, weil niemand das Heu braucht. Deshalb werden sie geschlegelt, und nur mehr das Gras kommt durch den Filz durch. Nicht nur die Blumen gehen verloren, auch die meisten Insekten werden getötet: Bienen, die unsere Feld- und Gartenfrüchte bestäuben sollen, Schmetterlinge und ihre Raupen, Heuschrecken und Zikaden. Und von denen leben schließlich unsere Singvögel. Sie haben es sicher in den Zeitungen gelesen: 80 % unserer Singvögel sind in den letzten Jahren auf Nimmerwiedersehen verschwunden.

Wir Menschen brauchen die Natur – nicht nur aus wirtschaftlichen Gründen, sondern auch, weil ihre Schönheit unsere Herzen berührt, uns Freude bereitet und uns gesünder macht. Deshalb wollen wir Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf diese Probleme aufmerksam machen und Lösungen suchen.

Im Frühjahr und im Sommer 2023 sind wir – Mitglieder der Berg- und Naturwacht Markt Hartmannsdorf/Sinabelkirchen, Mitglieder des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen und der Botaniker Mag. Patrick Schwab – zahllose Wiesen in den drei KEM-Gemeinden abgescritten und haben ihren Wert für die Natur und uns Menschen erhoben.

Mag. Markus Ehrenpaar vom Naturschutzbund hat uns dabei unterstützt.



Unser Botaniker, Mag. Patrick Schwab, inmitten der Pechnelkenwiese in Markt Hartmannsdorf

Für den Erhalt der Wiesen ist besonders wichtig, dass sie erstens nicht zu früh gemäht werden, und zweites, dass das Mähgut abtransportiert wird. Denn wenn die Wiesen gemulcht werden bzw. der Grasschnitt liegen gelassen wird, ersticken die Blütenpflanzen. Nach ein paar Jahren bleibt eine Grünfläche ohne Wiesenblumen, damit auch ohne Schmetterlinge, Bienen, Hummeln. Und diese Wiese bedeutet für die Besitzer:innen nur mehr Arbeit und verspricht keinen Gewinn.

Um Landwirtinnen und Landwirten verschiedene Möglichkeiten der Heu- und Grasschnittverwertung aufzuzeigen, haben wir eine Informationsfahrt zu Verwertungsunternehmen von Mähgut organisiert (Südoststeirische Pelletierungsgenossenschaft eGen in Halbenrain, RWP Bioenergie, Kompostieranlage Reichmann in St. Peter am Ottersbach).

Am 30. September 2023 wurden die interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrt von Herrn Weiß, dem Geschäftsführer der Pelletierungsgenossenschaft, über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten der Heuverwertung informiert. Leider ist Halbenrain für uns zu weit weg, sodass sich der Transport des Heus nicht auszahlen würde. Der Geschäftsführer der RWP Bioenergie, Herr Christian Walch, sprach über die Energiegewinnung aus Getreide und zu einem geringeren Prozentsatz aus Heu.

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb Reichmann erfuhren die Teilnehmenden über die Möglichkeit, in ihren eigenen Betrieben aus Gras, Rasenschnitt und Strauchschnitt wertvolle Komposterde herzustellen, die selbst verbraucht oder mit Gewinn verkauft werden kann. Herr Reichmann gibt seine Erfahrungen auch gern weiter.



Die Teilnehmer:innen vor dem Heulager der Pelletierungsgenossenschaft



Zwischen den riesigen Silos der RWP Bioenergie



Bauer Reichmann erklärt seine Komposterstellung

Für den 27. April 2024 war eine Busfahrt nach Unterlamm zu den prächtigen Orchideenwiesen und anderen naturnahen Sehenswürdigkeiten geplant. Dort ist ein noch umfangreicheres Wiesenprojekt durchgeführt worden. Der Bürgermeister von Unterlamm wollte uns liebenswürdigerweise persönlich führen und hatte auch den Projektmanager eingeladen. Unglücklicherweise konnte die Fahrt durch ein Missverständnis innerhalb des Busunternehmens nicht stattfinden. (Es war keine Sinabelkirchner Firma. Wir mussten für dieses EU-Projekt zwei Angebote einholen und uns für das günstigere entscheiden. Das ist diesmal ziemlich danebengegangen...)

Projekt: Rettung der Wiesen

Kunstobjekte für Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach

Mag. Gabriele Schilcher

Die Arbeit an den drei großen Kunstobjekten für die Gemeinden Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Edelsbach bei Feldbach schreitet voran:

Am Bildungscampus in Sinabelkirchen wird eine Skulpturengruppe und ein Lebensraum für holzbewohnende Insekten entstehen, der den Schüler:innen in den folgenden Jahren interessante Beobachtungen und spannende Einblicke in das geheime Leben im Verborgenen ermöglicht. Die dabei verwendeten abgestorbenen Baumstümpfe und Baumstämme stellen ein besonderes Ökosystem dar, das über Jahre hinweg Wohnräume, Verstecke und Baumaterialien für zahlreiche Insektenarten bietet.

Damit das große, gemeindeübergreifende Projekt gelingen kann, braucht es die Unterstützung und Zusammenarbeit vieler – in Sinabelkirchen haben Gemeinde, Schulteams, Kinder und Gemeindebewohner mitgeholfen, dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Josef Kapfensteiner, Unterrettenbach, für die Spende seiner Rebstöcke und Weinstockwurzeln, Maler Josef Lang, Unterrettenbach, für den imposanten Apfelbaum-Wurzelstock sowie Familie Kaiser, Sinabelkirchen, für den schönen, alten Kirschbaumstamm.



Das große Projekt lebt vom „Gemeinsamen Miteinander“

Mit Hilfe der Mitarbeiter vom Bauhof wurden Baumstämme, Wurzelstöcke und dekorative Steine zum Schulgelände transportiert und eine Rasenkante errichtet. Den so entstandenen, abgegrenzten Bereich haben die Schüler:innen der 2A Klasse der Mittelschule in Begleitung von Biologielehrer Robert Hofer im April mit viel Begeisterung mit Wildblumen vom Verein „Blühen & Summen“ bepflanzt. Ringelblumen, Borretsch, Margerrasen-Margeriten, Kleiner Wiesenknopf und mehr wachsen und blühen und locken mittlerweile bereits erste Insekten an!



Die 2A Klasse beim Pflanzen von Wildblumen am Schulhof

Die ersten Besucher lassen nicht lange auf sich warten: Wildbiene am blühenden Borretsch - Grashüpfer auf Ringelblume

Nach dem Skulpturenworkshop im Herbst, hat nun ein weiterer Projekt-Vormittag an der Mittelschule mit textilem Schwerpunkt stattgefunden: Die 2A Klasse mit Klassenvorstand Denise Prenner hat Anfang April unter Anleitung von Künstlerin Mag. Gabriele Schilcher in Nass- und Nadel- Filztechnik gearbeitet. Mit viel Begeisterung sind 16 Hände und 44 zarte, bunte Blüten gefilzt worden!



Abbilder der eigenen Hände und zauberhafte Blüten gefilzt aus Schafwolle

Die von den Kindern gestalteten bunten Blumen und Hände wurden anschließend im Atelier „Dryade“, Unterrettenbach, von Mag. Gabriele Schilcher kunstvoll benäht und zu einem harmonischen Ganzen zusammengefügt.



„Die Zukunft liegt in unserer Hand“



Die Schüler und Schülerinnen der 2A Klasse und Künstlerin Gabriele Schilcher mit dem gemeinsam geschaffenen Kunstwerk

Das so entstandene, bunte Wandbild mit dem Titel „Die Zukunft liegt in unserer Hand“, weist auf die Bedeutung unserer wertvollen Blumenwiesen als Lebensraum und Rückzugsgebiet vieler Pflanzen- und Tierarten hin. Denn Schmetterlinge, Bienen und Hummeln sind als wichtige Blütenbestäuber für unser Obst und Gemüse auf ein reichhaltiges Blüten- und Nektarangebot angewiesen.

Das textile Bild wird am Abschlussfest im Gemeindesaal zusammen mit den Wandbildern der Kinder aus den anderen beiden Gemeinden zu bewundern sein - dazu wollen wir ganz herzlich einladen:

Großes Abschluss Event in Sinabelkirchen

am 13. September 2024

um 10.30 Uhr am Bildungscampus:

Eröffnung & Präsentation der Skulptur

„Im Verborgenen“ mit dem Schulchor

anschließend um 11.30 Uhr im Gemeindesaal:

Ausstellung, Filmdokumentation und spannende, von den Kindern der Mittelschule vorbereitete Stationen rund ums Thema Biodiversität und Blumenwiese

Fotonachweise: Foto 6: M. Pfeifer; Foto 9: R. Hofer; Foto 1-5, 7 + 8: G. Schilcher

Musikschule MuSPop: 30 Jahrfeier mit Herz



Am 16. März 2024 fand in St. Margarethen an der Raab in der Hügellandhalle eine spektakuläre Feier statt. Die private Musikschule MuSPop veranstaltete ihr 30-jähriges Jubiläum im Zuge einer Benefizveranstaltung zugunsten des Vereins Herzkinder Österreich.

Neben der Rock'n'Roll Tanzgruppe Formation 88 traten auch viele junge talentierte Schülerinnen und Schüler der Musikschule auf, die ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellten. Von Volksmusik bis hin zu modernen Stücken, war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein weiteres Highlight war die Verlosung von tollen Preisen, darunter ein Yamaha Piano sowie ein Semester kostenloser Musikunterricht. Die Verlosung sorgte für zusätzliche Spannung und Begeisterung unter den zahlreichen Gästen.

Die gespendete Summe von 3200 Euro kommt dem Verein Herzkinder Österreich zugute, der sich um Kinder mit angeborenen Herzfehlern und deren Familien kümmert. Diese großzügige Unterstützung wird dazu beitragen, die wichtige Arbeit des Vereins fortzusetzen.

Insgesamt war die 30 Jahrfeier der Musikschule MuSPop und die damit verbundene Benefizveranstaltung ein voller Erfolg. Das Event wird allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Der Seniorenbund OG Sinabelkirchen lädt ein!

Tagesausflug: Fahrt auf die Tauplitz

**Donnerstag, 12. September 2024,
Abfahrt: 7.00 Uhr beim Marktgemeindeamt**

Preis: Euro 60 pro Person für die Fahrt, Mittagessen und Almrundfahrt mit Bummelzug

Anmeldungen:

Pfeifer Gundi, Tel. 0664 1248071

Repnik Hans, Tel. 0664 5637923

MuSPop[®]
EINSCHREIBUNG
 Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

SCHULJAHR 2024/25

Infos & Anmeldung unter:
www.muspop.com

*bei Verfügbarkeit Einstieg jederzeit auch mit Monatsbeginn möglich

Gitarre / E-Gitarre / Bass / Klavier / Keyboard / Schlagzeug / Gesang / Block-Querflöte / Steir. Harmonika...u.v.m.

SCHNUPPERSTUNDE MÖGLICH

Tel.: 0664 / 93 09 63 50
BÜROZEITEN: MO - DO 09:00-12:00

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
 Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

In 2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!



Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
 - ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2024
 - ✓ Toter Winkel Schulaktion
- Mehr Information: www.verkehr.steiermark.at



Kostenloser Fachratgeber:**GESUNDE ERNÄHRUNG IM ALTER**

Ein schön gedeckter Tisch, liebe Menschen und der Duft frischer Speisen - Essen und Trinken sind nicht nur Mittel zur Nahrungsaufnahme, sondern auch Quellen des Genusses und der Zufriedenheit. Besonders im Alter gewinnt die Ernährung an Bedeutung, da körperliche Veränderungen die Nährstoffaufnahme beeinflussen können. Mit zunehmendem Alter nehmen zusätzlich Muskel- und Knochenmasse ab, während der Körperfettanteil steigt. Hormonelle Veränderungen und ein verlangsamter Stoffwechsel tragen zu diesem Prozess bei. Diese Veränderungen können zu verschiedenen Gesundheitsproblemen führen, darunter ein erhöhtes Risiko für Stürze und Knochenbrüche sowie Verdauungsprobleme.



Die neue Broschüre vom Hilfswerk ist auch im Marktgemeindefamt Sinabelkirchen erhältlich!

Die Rolle der Ernährung im Alter

Eine ausgewogene Ernährung ist ein wirksames Mittel, um den Auswirkungen des Alterungsprozesses entgegenzuwirken. Durch eine abwechslungsreiche Kost können wir den Verlust von Muskel- und Knochenmasse verlangsamen und unsere Gesundheit unterstützen. Dabei ist es wichtig, auf eine ausreichende Zufuhr von Nährstoffen wie Eiweiß, Vitaminen und Mineralstoffen zu achten:

- Der Energiebedarf unseres Körpers nimmt im Alter ab, während der Bedarf an Nährstoffen gleichbleibt oder sogar steigt.
- Kohlenhydrate, Fette und Proteine sind wichtige Energielieferanten, wobei besonders Eiweiß für den Erhalt von Muskeln und Immunsystem von Bedeutung ist.
- Eine ausgewogene Ernährung, die reich an ballaststoffreichen Lebensmitteln, qualitativ hochwertigen Fetten und Eiweißen ist, unterstützt die Gesundheit im Alter.

Mangelernährung im Alter kann ernsthafte Folgen haben, darunter Muskelabbau, Gebrechlichkeit und ein geschwächtes Immunsystem. Früherkennung und eine gezielte Ernährungstherapie sind entscheidend, um Mangelerscheinungen vorzubeugen und die Lebensqualität älterer Menschen zu verbessern. Neben einer ausgewogenen Ernährung spielt auch körperliche Aktivität eine wichtige Rolle im Alter. Regelmäßiges Krafttraining kann Muskelabbau vorbeugen und das Risiko von Stürzen reduzieren. Darüber hinaus hat Bewegung positive Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System und kann die Lebensqualität älterer Menschen verbessern. Ausführliche Informationen und Empfehlungen finden Sie in der aktuellen und kostenfreien Broschüre des Hilfswerks. **Über die Hilfswerk-Servicehotline können Sie die Broschüre ganz einfach telefonisch bestellen: 0800 800 820 (gebührenfrei aus ganz Österreich).**

AUSBILDUNGSSTART
Tagesmutter*vater / Kinderbetreuer*in

Termine:

Graz: 19.9.2024
T 0316 / 671 460-316

Kalsdorf: 3.10.2024
T 0316 / 671 460-325

Gleisdorf: 5.11.2024
T 0316 / 671 460-325

Ausbildungskosten:
€2.350,-
Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich!

www.tagesmuetter.co.at



Richtig essen ...
Schwangerschaft, Stillzeit,
Babys und Kleinkinder



Besuchen Sie die kostenlosen Ernährungsworkshops der ÖGK
Ernährung von Kindern im ersten Lebensjahr

Termine:

Montag, 22. Juli 2024
14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Gemeindefamt Sinabelkirchen 8, 8261 Sinabelkirchen

Anmeldung:

www.gesundheitskasse.at/revan



Weil es um meine Gesundheit geht:
www.gesundheitskasse.at



Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Die MMK macht gesund!

Dieser These stellte sich Emily Fall aus Gnies in ihrer vorwissenschaftlichen Arbeit für ihre Matura. Sie kam zum Ergebnis, dass es unseren Musikerinnen und Musikern nach dem Musizieren, also nach der wöchentlichen Freitagssprobe physisch, als auch psychisch besser geht, als vorher. „Also, geht's zur Musi - do werd's gesund!“

Hast du Lust ein Instrument auszuprobieren?

Dann melde dich beim Ferienspaß-Programm an! Wir zeigen dir liebend gern unsere Instrumente. Als MMK beteiligen wir uns nun seit vielen Jahren an dem Ferienspaß der Gemeinde. Heuer werden wir gemeinsam Klanggeschichten ausprobieren, und jedes Kind wird selbst zur Dirigentin oder zum Dirigenten. Danach werden Perkussions-, Blech- und Blasinstrumente vorgestellt. Wer möchte, darf die Instrumente nach Belieben ausprobieren!

Wir blicken zurück auf unser MMusi-Konzert!

Am Palmwochenende fand ein musikalischer Abend der besonderen Art statt. Unter der Leitung von Kapellmeister Daniel Pallier boten wir unseren Konzertgästen einen Abend mit Blasmusik, Musical und Operette. Die Sport- und Kulturhalle verwandelte sich in ein Opernhaus und war schließlich bis auf den letzten Platz gefüllt.

Highlights der ersten Hälfte waren der „Kaiserin Sissi Marsch“ und die „New York Ouvertüre“. Begleitet und moderiert wurde der Konzertabend von Franz Gollner. Im Rahmen des ersten Teils wurde Anton Timischl als Dank und Anerkennung für sein langjähriges Wirken im Verein zum Ehrenmitglied ernannt. Unglaublich, seit 1972 ist er ein aktives Mitglied der MMK Sinabelkirchen. Danke Toni für deinen Einsatz!

Nach der Pause standen die wunderbaren Stimmen von Petra Halper-König (Sopranistin) und dem Wahl-Sinabelkirchner Roman Pichler (Tenor) auf dem Programm. Der absolute Höhepunkt des Abends war das Duett „The Phantom of the Opera“. Mit den Zugaben „Barcelona“ von Freddie Mercury und „Jung san ma! Fesch san ma!“ von Robert Stolz endete das heurige MMusi-Konzert.

SAVE THE DATES

Anfang August gestalten wir als MMK das Fröhschoppen-Programm für das alljährliche Sommerfest am Bauhof der FF Untergroßau. Am 08. September 2024 dürfen wir das Pfarrfest musikalisch begleiten.

Besonders am Herzen liegt uns das MMusi-Fest am Samstag, dem 21. September 2024, in der Sport- und Kulturhalle.



Leistungsabzeichen in Gold für Emily Fall



Foto: Fischer

Am 18. April 2024 wurde Emily Fall aus Gnies von Herrn Landeshauptmann Christopher Drexler ausgezeichnet, nachdem sie das Leistungsabzeichen in Gold des österreichischen Blasmusikverbandes am Saxophon absolviert hatte. Emily ist auch Jugendreferentin der Marktmusik Sinabelkirchen und beginnt nach der Matura im September bei der Militärmusik Steiermark als Saxophonistin.



Im Namen aller Musikerinnen und Musiker möchten wir sie abschließend herzlichst zu unserem MMusi-Fest einladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Alexandra Schloffer



Neuigkeiten aus dem Siju



Mit Ende Mai hat Stefanie Kulmer ihren Dienst im Jugendraum beendet. Wir danken ihr herzlich für die wunderbare Zusammenarbeit und die vielen gemeinsamen

Lach- und Lernmomente. Wir wünschen Steffi alles Gute für ihre Zukunft.

Gleichzeitig freuen wir uns, Vanessa Prey als neues Mitglied im Team begrüßen zu dürfen. Ab Anfang Juni wird sie gemeinsam mit Lisa Pfingstl den Jugendraum unterstützen. Wir blicken einem aufregenden Sommer entgegen, freuen uns auf die aktive Teilnahme am Ferienspaß und auf viele weitere Aktivitäten. Im Siju bleibt es weiterhin spannend. Das Siju-Team freut sich über euren Besuch.

Was ist Offene Jugendarbeit?

Offene Jugendarbeit in Österreich ist ein Bereich der Sozialen Arbeit, der jungen Menschen hilft, sich zu entwickeln und zu wachsen. Ihr Ziel ist es, Jugendliche auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben zu begleiten und zu fördern. Dabei legt sie großen Wert auf einen sozialen und politischen Auftrag sowie auf pädagogische Aspekte. Die Angebote der Offenen Jugendarbeit sind niederschwellig und freiwillig, was es den Jugendlichen ermöglicht, in einer unterstützenden Umgebung neue Dinge zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Sie erhalten hier nicht nur praktische Unterstützung, sondern werden auch dabei unterstützt, ihre eigenen Stärken und Interessen zu entdecken und zu entfalten.



Im Mai und Anfang Juni haben wir uns intensiv mit verschiedenen wichtigen Themen auseinandergesetzt. Dabei standen vor allem die EU-Wahl und die Förderung der psychischen Gesundheit sowie des Selbstbewusstseins im Fokus.

Zur EU-Wahl haben wir regelmäßig fachliche Informationen bereitgestellt, die auf unserem Instagram-Kanal (*siju_jugendraum_sinabelkirchen*) zu finden sind. Diese Beiträge sollen den Jugendlichen helfen, ein besseres Verständnis für die Europäische Union und die Bedeutung ihrer Wahlen zu entwickeln. Mit informativen Posts wollen wir komplexe politische Themen verständlich und zugänglich machen.

Gleichzeitig haben wir uns mit den Themen psychische Gesundheit und Stärkung des Selbstbewusstseins auseinandergesetzt. Diese Themen sind besonders in der Jugendzeit von großer Bedeutung. Als Highlight dieser Initiative haben wir ein informatives und motivierendes Video produziert. In diesem Video haben wir wichtige Tipps und Ratschläge zusammengefasst und gezeigt, wie Jugendliche ihre mentale Gesundheit verbessern und ihr Selbstbewusstsein aufbauen können. Das Video ist auf unserem Instagram-Kanal verfügbar.

Lisa Pfingstl

Musikschule Gleisdorf, Zweigstelle Sinabelkirchen:

Frühlingskonzert

Am 12. April 2024 fand im Gemeindesaal Sinabelkirchen ein bezauberndes Frühlingskonzert statt, das von den talentierten Schülerinnen und Schülern der Musikschule Gleisdorf, Zweigstelle Sinabelkirchen, gestaltet wurde.

Die jungen Musikerinnen und Musiker beeindruckten das Publikum mit ihren Instrumenten und ihrem Können. Von klassischen Stücken bis hin zu modernen Kompositionen reichte das Repertoire, und die Freude am Musizieren konnte man in den strahlenden Augen der Schülerinnen und Schüler erkennen.

Unter den zahlreichen Gästen befanden sich auch Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer und Frau Vizebürgermeisterin Alexandra Schloffer. Ihre Anwesenheit unterstreicht die Bedeutung der Musik und der Musikschule für die Marktgemeinde Sinabelkirchen.

Ein besonderer Dank gebührt den Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule, die die Schülerinnen und Schüler hervorragend vorbereitet haben. Ihre engagierte Arbeit hat dazu beigetragen, dass das Frühlingskonzert zu einem wunderbaren Erlebnis wurde.

Hannelore Ramminger



Teichfestspiele Sinabelkirchen 2024

01. bis 21. Juli 2024

Freiluftbühne auf der Schalkwiese

Programm: siehe Seite 30

Web: <https://teichfestspiele.at>

Veranstalter: Feinkultur - Verein für Kunst und kulturelle Betätigung

Footvolley Ranking 2024

Samstag, 06. Juli 2024, 13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag, 07. Juli 2024, 9.00 bis 20.00 Uhr

Bade- und Freizeitanlage Siniwelt

Veranstalter: FooTeq Academy Graz

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 03. August 2024, 21.00 Uhr

Sonntag, 04. August 2024, 10.00 Uhr

Bauhof Untergroßau

Veranstalter: FF Untergroßau

Kirtag

Samstag, 24. August 2024, 7.00 Uhr

Bei der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen

Fun Triathlon (Hobbyturnier)

Samstag, 24. August 2024, ab 9.00 Uhr

Tennisanlage Sinabelkirchen

Drei Disziplinen: Tennis-Doppel, Volleyball, Zielwurf

Mixed-Team oder Herren-Doppel möglich.

Anmeldungen bei Lena Rosenberger, Tel. 0664

5925222, oder bei Andreas Rosenberger, Tel. 0664 5289500

Veranstalter: TCU Sinabelkirchen

36. Radjudentour Oststeiermark

Samstag, 24. August 2024, 16.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz

Prolog: Stubenberg am See - Stubenberg am See

1. Etappe: Hartberg – Vornau

2. Etappe: Pöllau - Bad Waltersdorf

3. Etappe: Sinabelkirchen – Birkfeld

4. Etappe: Kaindorf – Ratten

Veranstalter: Regionalentwicklung Oststeiermark

Funkfest

Samstag, 31. August 2024, 18.00 Uhr


Schalkwiese

Veranstalter: Wakmusic - Zweigverein Cultura Rustica (Jeaninne Pichler)


„ZEICHENSPRACHE“ IN DER ABFALLWIRTSCHAFT

ALLES BEGINNT MIT DEM „GRÜNEN PUNKT“


Gestartet hat alles mit dem „Grünen Punkt“ in den Neuzigern – dem mittlerweile allen bekannten Symbol für die Entsorgung von Verpackungen im finanzierten sogenannten „dualen System“. Doch dabei blieb es nicht, manche Verpackungen und andere Abfälle zieren noch weitere Symbole, deren Bedeutung vielleicht nicht allen bekannt ist. Lesen Sie hier nach, was uns die Zeichen sagen!




DER GRÜNE PUNKT
Kennzeichnet Verpackungen und Produkte, deren Entsorgung über ein bestimmtes System bereits vom Hersteller vorfinanziert ist.
Einsatzgebiet: Europa.




RECYCLINGSYMBOL
Kennzeichnet Verpackungen aus recyclingfähigen Materialien, oft auch mit Nummern versehen, die die Materialgruppe anzeigen.
Einsatzgebiet: international.



MEHRWEGSYMBOL
Kennzeichnet wiederverfügbare Getränkeverpackungen („Mehrweg“) mit Pfand.
Einsatzgebiet: Österreich.




FSC
FSC steht für „Forest Stewardship Council“ und kennzeichnet Produkte, bei deren Herstellung auf nachhaltige Forstwirtschaft geachtet wird. Wie beim „Österreichischen Umweltzeichen“ gibt es auch hier Zertifizierungsrichtlinien.
Einsatzgebiet: international.




PFANDSYMBOL
Kennzeichnet bepfandete (Einweg-) Getränkeverpackungen, Einführung ab 2025!
Einsatzgebiet: Österreich.


Nähere Informationen zum Pfandsystem folgen in der Herbstaussgabe!




DURCHGESTRICHENE MÜLLTONNE
Kennzeichnet Produkte, die NICHT über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Gängige Beispiele hierfür sind unter anderem Elektrogeräte und Batterien, diese müssen im Altstoffsammelzentrum oder im Fachhandel abgegeben werden.
Einsatzgebiet: international.




EINWEGPLASTIK ROT/BLAUES SYMBOL
Kennzeichnet Einwegplastikprodukte, deren unsachgemäße Entsorgung umweltschädlich ist. Folgende Produkte sind somit kennzeichnungspflichtig: Einweg-Getränkebecher, Tabakprodukte, Feuchttücher und Hygieneartikel. **Einsatzgebiet: Europa.**




TIDYMAN
Der „Saubermann“ erinnert uns daran, Abfälle richtig und umweltgerecht zu entsorgen. Zu finden ist er auf vielen Produkten, aber auch auf Abfallbehältern im öffentlichen Bereich.
Einsatzgebiet: international.




KOMPOSTIERBARKEITSSYMBOL
Kennzeichnet Produkte aus „biologisch abbaubaren Kunststoffen“. Diese Materialien werden unter bestimmten Bedingungen in 6 Monaten zu 90% biologisch abgebaut. Hauptsächlich findet sich dieses Zeichen auf Säcken aus Maisstärke. Diese sollen allerdings nicht im Biomüll entsorgt werden, die Zersetzung dauert für die landwirtschaftliche Kompostierung einfach zu lange. Daher gilt: Vorsammelsäcke aus Maisstärke und Bioplastik müssen in den Restmüll. **Einsatzgebiet: Europa.**



PROBLEMSTOFFE
Verschiedene Zeichen im auf der Spitze stehenden roten Quadrat kennzeichnen sogenannte Problemstoffe, deren Handhabung gefährlich sein kann. Vom allgemeinen „Achtung“ (Rufzeichen) über „Leicht entzündlich“ (Flamme) bis zum Zeichen für „Lebensgefährlicher Inhalt“ (Totenkopf) wurden die EU-weit gültigen Zeichen 2009 eingeführt.
Einsatzgebiet: EU.



ÖSTERREICHISCHES UMWELTZEICHEN
Das „Österreichische Umweltzeichen“ kennzeichnet seit 1990 Produkte, bei deren Herstellung besonderes Augenmerk auf Rohstoff- und Energieverbrauch gelegt wird. Ebenso werden Abfälle und Recyclingfähigkeit, Verpackung, Vertrieb und Transport mit in die Bewertung genommen. Zudem werden Qualität und Gebrauchstauglichkeit sowie Sicherheit, Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit geprüft. Das Umweltzeichen wurde übrigens von Friedensreich Hundertwasser entworfen.
Einsatzgebiet: Österreich.



RECYCLING-CODE PET/HDPE
Dieses Symbol erleichtert die Bestimmung von Materialien für Recyclingverfahren. Das Buchstabenkürzel kennzeichnet die Werkstoffgruppe einer Verpackung, z. B. „PET“ für „Polyethylenterephthalat“ oder „HDPE“ für „High Density Polyethylen“ (Polyethylen mit hoher Dichte); die Nummer im Dreieck bezeichnet das Material, aus dem die Verpackung besteht. **Einsatzgebiet: international.**



FAZ Ost: Ein starkes Frühjahr



Der Zustrom zu unserem Fußballausbildungszentrum ist ungebrochen. Immer mehr Kinder und Jugendliche motivieren sich, um mit dem Fußballsport Spaß zu haben und für das Leben zu lernen.

„Das ermöglicht uns auch den Kleinsten (4-5 Jahre) im Kindergarten zwei Standorte (Ilz und Sinabelkirchen) zu bieten“, sagt SV Sinabelkirchen Jugendleiter Armin Bierbauer.

Die Mannschaften bis zur U12 sind durchwegs mit Begeisterung und immer wieder auch vorne dabei. Und wenn es dann in Richtung ältere Jahrgänge geht, wo mehr Augenmerk auf Leistung und Leistungsbereitschaft gelegt wird, um die Jugendlichen behutsam auf den Erwachsenenfußball vorzubereiten, läuft es ganz ausgezeichnet.

Die FAZ Ost U13 unter dem Trainerteam Daniel Wilfling und Michael Hammerlindl steht in ihrer Liga bereits als Meister fest. Beim letzten Heimsieg gegen die Pucher Wölfe trugen sich Max Fabian, Gottfried Kulmer, Maximilian Hiebler, Jakob Stern und Lea Wilfling als Torschützen ein. Die FAZ Ost U15 spielte sogar in der Leistungsklasse ein hervorragendes Frühjahr. Die Trainer Hannes Frieß und Armin Bierbauer dürfen stolz auf ihre Truppe sein. Zuletzt rang man das FNZ Weiz/Mitterdorf mit 4:1 nieder und liegt auf dem Tabellenrang 4 (von 11 Mannschaften). Tobias Pfeiffer, Johannes Wagner, Maximilian Hammer und Moritz Schröck waren zuletzt die Torschützen. „Das ist wirklich spitze, es geht in die richtige Richtung!“, freut sich Thomas Wagner, Vater eines Torschützen und Jugendleiter des USV Nestelbach.

Die FAZ Ost U17 hatte in der Leistungsklasse unter dem Trainerteam Elias Haupt und Maximilian Marterer eine anspruchsvolle Saison. Einige Spieler standen immer wieder in den KM-Kadern ihrer Vereine und sind ein Versprechen für die Zukunft.


Das Resümee fällt also sehr positiv aus, sportlich wie auch organisatorisch - hat man doch an die 200 Spiele und knapp 1.000 Trainings in der abgelaufenen Saison 2023/2024 - außer mit der einen oder anderen Blessur-, ohne Probleme abgehalten.



„Und die Organisation für die kommende Saison ist praktisch abgeschlossen“, freut sich der Ilzer SV Jugendleiter Thomas Mayer.



Das FAZ Ost bedankt sich bei seinen Sponsoren, Gönnern, den Eltern und Helfern und natürlich bei den Kindern und Jugendlichen für die Unterstützung und die Leistungen in der vergangenen Saison.

Alexander Pold






FUNDANCE

Dein Akrobatikkurs in Sinabelkirchen

Tamara Drongowski
www.fundance.at
0650/33 122 12

 FunDanceTamara
 tamara_drongowski



Kursstart im Herbst
Detailinfos findest du online



Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

Wissenstest



Am 02. März 2024 fand der diesjährige Wissenstest in Puch bei Weiz statt. Nach langer Vorbereitungszeit nahmen auch unsere Feuerwehrjugend und unsere Quereinsteigerin daran teil. Durch die gute Vorbereitung konnten alle die volle Punktzahl erreichen. Wir gratulieren herzlichst zu dieser großartigen Leistung!

Rollcontainer für Hochwassereinsätze



Am 21. März 2024 holten wir einen für unseren Abschnitt zur Verfügung gestellten Rollcontainer für Hochwassereinsätze in Lebring ab. Dieser Container beinhaltet einen Stromerzeuger, Schmutzwasserpumpen, Kabel, Schläuche und Werkzeuge. Somit sind wir bei Hochwassereinsätzen besser ausgestattet und auch an kein Fahrzeug gebunden.

Wirtschaftsgebäudebrand



Am 13. April 2024 wurden wir um 18.09 Uhr zu einem Wirtschaftsgebäudebrand in Egelsdorfberg alarmiert. Beim Eintreffen stand das Gebäude bereits in Vollbrand, wobei sich zum Glück keine Personen mehr im Gebäude befanden. Um den Brand zu bekämpfen wurde eine Zubringerleitung über mehrere hundert Meter gelegt. Da sich die Glutnester immer wieder neu entfachten, wurde über die Nacht eine Brandwache eingerichtet. Um 06.00 Uhr wurden die Kameraden der Brandwache abgelöst. Danach wurden noch die letzten Glutnester gelöscht, bevor wir mit den Aufräumarbeiten starteten. Einsatzende war am 14. April 2024 um 08.22 Uhr. Im Einsatz waren: FF Egelsdorf (Einsatzleitung), FF Gnies, FF Obergroßau, FF Untergroßau, FF Sinabelkirchen, FF Markt Hartmannsdorf, FF Pöllau bei Gleisdorf, FF Prebendorf, FF Hochenegg, FF Gleisdorf, FF St. Ruprecht mit Drohne, FF Weiz mit ASF, ABI Gerhard Fröhlich, OBR Johann Maier-Paar, Polizei, Rettung, EVU.

Maibaum



Am 27. April 2024 bekam unser Kassier LM d. V. Michael Berghold einen Maibaum von unserer Feuerwehr. Wir bedanken uns bei allen Kameraden für die Mithilfe, sowie bei Michael und Sonja für die Verpflegung.

Nadine Lang

Freiwillige Feuerwehr Gnies:

Wehrversammlung



Am 01. März 2024 fand mit Beginn um 19.00 Uhr die 130. Wehrversammlung der FF Gnies im Rüsthaus in Gnies statt. Außer den 29 anwesenden Kameradinnen und Kameraden haben auch die Ehrengäste Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann, und ABI Gerhard Fröhlich der Wehrversammlung beigewohnt. Eine Gedenkminute wurde für die verstorbenen Kameraden HFM Pfeifer Franz und HFM Hörzer Anton abgehalten.

HBI Albert Winter konnte von einem sehr arbeitsintensiven Einsatzjahr berichten. Zahlreiche Veranstaltungen wie Jugendskitag, Geburtstagsfeiern, Pfingstsonnti, Ferienspaß, Hochzeit, Feuerwehrausflug in die Ramsau, Seniorenausflug und sämtliche Festbesuche gaben dem Feuerwehrjahr mächtig Schwung. Neben den Brandeinsätzen und Technischen Einsätzen, sowie zahlreichen Übungen und sonstigen Tätigkeiten, wurden stolze 6400 Gesamtstunden geleistet. In diesem Sinne bedankte sich der Kommandant bei allen anwesenden Mitgliedern. Sehr stark präsentierte sich auch die Feuerwehrjugend der FF Gnies mit mittlerweile 19 Mitgliedern unter Jugendwart LM Michael Laundl. 2350 Gesamtstunden resultierten aus zahlreichen Übungen und Bewerben. Drei Beförderungen und mehrere Auszeichnungen standen auch an der Tagesordnung. Nach den abschließenden Grußworten der Ehrengäste beendete HBI Albert Winter die Wehrversammlung um 22.00 Uhr.

Fire Kidslauf

Am 04. Mai 2024 fuhren 5 Jugendliche aus unserer Wehr zum alljährlichen Fire Kidslauf (Happylauf)

nach Anger. Nach einer kurzen Vorbereitung vor Ort wurde um 14.00 Uhr gestartet. Ein Team wurde aus je drei Jugendlichen gebildet. Zwei Burschen aus unserer Wehr durften der FF Untergroßau aushelfen. Beide Teams kamen unter die besten 10. Die Gruppe mit Untergroßau wurde 9. und das Team der FF Gnies belegte den stolzen 4. Platz.

Florianisonntag

Am 05. Mai 2024 versammelten sich die fünf Wehren der Marktgemeinde Sinabelkirchen zum Jahrestag des Heiligen Florians sowie zum 130-jährigen Bestehen der FF Gnies. Um 8.00 Uhr wurde unter der Begleitung der Marktmusik Sinabelkirchen zum „Gnieser Dom“ marschiert. Pfarrer Giovanni Prietl zelebrierte die Heilige Messe. Im Anschluss lud die FF Gnies zu einem Tag der offenen Tür mit Speis und Trank ein.

Pfingstsunnti in Gnies



Nach dem Festgottesdienst im „Gnieser Dom“ mit Giovanni Prietl wurde aus dem Platz um das Rüsthaus ein prächtiges Festgelände. Bei Kaiserwetter strömte Jung und Alt zum traditionellen Highlight der Gnieser Dorfgemeinschaft. Neben kulinarischen Genüssen wie Grillhendl, Schnitzel und Kotelett beeindruckte das musikalische Unterhaltungsprogramm. Frühschoppen mit „Thermenland Böhmisches“ und den heimischen „Sterzgöttern“ und am Abend die „Thierseer“. Als Höhepunkt trat unser Schlagerkönig Oliver Haidt auf.



Zur Freude aller Festbesucherinnen und Festbesucher wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm in der Gnieser Festkultur geboten. Die Dorfgemeinschaft Gnies möchte sich wieder bei allen Mitwirkenden sowie bei allen Gästen recht herzlich bedanken.

Albert Laundl

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:



Am 12. April 2024 fand eine große Abschnittsübung bei Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen am Kaiserberg statt. Alle Feuerwehren des Abschnittes, weiters die Polizei, die Drehleiter mit Einsatzleitfahrzeug der FF Gleisdorf und die Rettung machten sich mit den örtlichen Gegebenheiten bekannt und übten den möglichen Ernstfall.

Am Tag darauf wurden wir dann zu einem Wirtschaftsgebäudebrand in Egelsdorfberg alarmiert. Gemeinsam mit den Feuerwehren unserer Gemeinde und nachalarmierten umliegenden Feuerwehren wurde das Feuer, das auch auf ein Wohngebäude übergegriffen hatte, bekämpft.



Einigen aufmerksamen Gemeindebürgern ist es sicherlich schon aufgefallen, dass Umbauarbeiten beim Rüsthaus Sinabelkirchen im Gange sind. Es werden die Mannschaftsräumlichkeiten adaptiert und im Zuge dessen auch die Sanitäreanlagen erneuert. Man ist darauf bedacht, durch große Eigenleistung die Kosten für die Feuerwehr und Gemeinde möglichst gering zu halten. Die Fertigstellung ist für den Herbst dieses Jahres geplant.



Aus dem Bereich Jugend ist die erfolgreiche Teilnahme am Wissenstest in Puch bei Weiz Anfang März zu vermelden. Es wurde auch am Frühjahrsputz teil-

genommen und vor kurzem begann die Saison der Jugendleistungsbewerbe mit Wettbewerbsspiel.



Erste Erfolge konnten gemeinsam mit der FF Egelsdorf z.B. in Minihof-Liebau im Burgenland gefeiert werden. Der wichtigste Bewerb steht aber am 29. Juni 2024 an: Der Bereichsjugendleistungsbewerb mit Wettbewerbsspiel des Bereiches Weiz findet dieses Jahr am Sportplatz Sinabelkirchen statt. Er wird gemeinsam von der FF Egelsdorf und FF Sinabelkirchen veranstaltet. Den ganzen Tag werden sich die Wettkampftuppen miteinander messen. Natürlich ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen, die Jugendlichen anzufeuern.

Franz Kandlhofer jun.



Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:

Sommerfest 2024

Am 02. Juni 2024 fand das traditionelle Sommerfest der FF Obergroßau mit Oldtimertreffen, Motorsägen-Schauschnitzen und großer Verlosung statt. Wir waren überwältigt vom großen Zustrom an Besucherinnen und Besuchern. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Festgästen für diese enorme Unterstützung herzlich bedanken. Um 9.30 Uhr eröffnete HBI Michael Papadi den Festakt und durfte neben den anwesenden 9 Feuerwehren auch Abschnittsbrandsinspektor ABI Gerhard Fröhlich, Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Vizebürgermeister DI Josef Gerstmann sowie Gemeindegassier Gerald Neuhold herzlich begrüßen. Nachdem Diakon Franz Brodtrager und der Männergesangsverein Sinabelkirchen einen wunderschönen Wortgottesdienst abgehalten hatten, durften einige Kameraden der Feuerwehr Obergroßau eine Auszeichnung entgegennehmen:

40-jährige Mitgliedschaft: LM d.F. Josef Pichler,
50-jährige Mitgliedschaft: OBI a.D. Franz Bertsch
und HFM Erich Meister.

Nach den Grußworten von Bürgermeister Emanuel Pfeifer gab es beste Musik und Unterhaltung von der Gruppe „Die Oststeirer“. Bei nahezu strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnten die Besucherinnen und Besucher im Laufe des Tages eine Vielzahl von sehenswerten Oldtimerfahrzeugen, die laufend eintrafen, bewundern. Von Motorrädern über Autos und Traktoren waren viele Raritäten dabei, die einen zum Staunen brachten. Über den Tag verteilt konnten sich die Festgäste von den Schnitzkünsten des Holzwilli ein Bild machen. Er fertigte vor Ort eine Eichen-Sitzbank mit Steiermark-Panther als Skulptur an, welche es zu ersteigern gab. Nach Ablauf der Zeit um Punkt 17.00 Uhr erhielt die Teichgemeinschaft Takern II den Zuschlag zu einem Preis von Euro 3.500,-. Die Verlosung, moderiert von Roland Grasmuk, fand ebenso am späten Nachmittag ihre Gewinnerinnen und Gewinner. Neben rund 50 tollen Sachpreisen konnten sich folgende Gäste als Gewinner der Hauptpreise freuen:

- 1 Preis - Euro 500,- in Bar: Christian Hochenegger aus Albersdorf
 2. Preis – „Camp Fux“ von Auto Wilfling für ein Wochenende: Jaqueline Seidl aus Frösau
 3. Preis – Hitachi Benzinmotorsäge von Holzer GmbH: Erwin Schaller aus Obergroßau
- Wir gratulieren der Gewinnerin und den Gewinnern auf das Herzlichste.



Ein großes Dankeschön an unser vielen Sponsoren, die uns mit einer Bierfass-Spende, so großzügig finanziell unterstützen. Ebenso bedanken möchten wir uns für die vielen Mehlspeisspenden, die uns auch heuer wieder erreicht haben. Weiters wollen wir uns nochmal bei

allen freiwilligen Helferinnen und Helfern herzlich bedanken. Ohne diese Unterstützung und ohne diesen gemeinschaftlichen Zusammenhalt könnten wir diesen Festtag nicht auf diesem Niveau abhalten. Das erfüllt die Kameradinnen und Kameraden der FF Obergroßau mit Demut und allergrößten Respekt.

HBI Michael Papadi

FF Untergroßau

Sommerfest am Bauhof

Untergroßau, 3. und 4. Aug. 2024

Samstag, 3. August	Sonntag, 4. August
<p>Ab 14 Uhr: 3. Riesenwuzzlerturnier <small>Anmeldung bei Gammel Lukas 0664 / 30 64 980</small></p> <p>Ab 20 Uhr: Sommerfest Musik:</p>	<p>Beginn 10 Uhr: Wortgottesdienst mit Fahrzeugsegnung</p> <p>anschließend Fröhschoppen mit der Marktmusik Sinabelkirchen</p> <p>ab 13 Uhr mit</p>
<p style="font-size: 2em; color: green;">Styria</p> <p style="font-size: 0.8em; color: green;">Consort</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">Disco 2024</p>	<p style="font-size: 2em; color: green;">Styria</p> <p style="font-size: 0.8em; color: green;">Consort</p>
<div style="background-color: red; color: white; padding: 2px 10px; display: inline-block; font-weight: bold;">EINTRITT FREI</div>	
<p style="font-size: 0.8em;">Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Feuerwehrausrüstung verwendet.</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.1em;">www.ff-untergrossau.at</p>	
<p style="font-size: 0.7em; color: yellow;">untergrossau@stmk.at 8337 Sinabelkirchen Wortgottesdienst 0664 / 30 64 980</p>	



Freiwillige Feuerwehr Untergroßau:

Wehrversammlung

Am 16. März 2024 fand beim Gasthaus Schuster in Arnwiesen die 75. Wehrversammlung der Feuerwehr Untergroßau statt. Um 19.00 Uhr eröffnete HBI Martin Groß die Wehrversammlung und startete mit dem ersten Tagesordnungspunkt, der Begrüßung. Neben 50 Kameradinnen und Kameraden konnte HBI Martin Groß auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Anschließend folgte ein kleiner Jahresrückblick auf das Jahr 2023:

Einsatzstatistik:

54 Einsätze mit 801 Stunden

Übungsstatistik:

34 Übungen mit 1.000 Stunden

Tätigkeitsstatistik:

184 Tätigkeiten mit 9.474 Stunden

Insgesamt wurden bei 272 Ereignissen

11.275 Stunden geleistet!

Wissenstest



Am 02. März 2024 wurde der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel des BFV Weiz in Puch bei Weiz abgehalten. Auch unsere sechs Jugendlichen waren nach Wochen langer Vorbereitung mit dabei und absolvierten diesen Bewerb mit Bravour in folgenden Wertungsklassen: Wissenstestspiel: Bronze: Muhr Johanna; Silber: Kober Maya und Macher Elisa; Wissenstest: Silber: Fritz Stefan, Kober Chris und Prettenhofer Jakob.

Fire Kids Lauf in Anger

Am 04. Mai 2024 fand wieder der alljährliche Fire Kids Lauf in Anger statt. Wir nahmen mit zwei Teams zu je drei Jugendlichen teil. Von insgesamt 19 Team konnte sich die Mischgruppe den 9. Platz ergattern und unser Mädchen-team erreichte den 16. Platz.

Themenübung bei KFZ Herbst

Am 04. März 2024 fand eine Themenübung zum Thema Handhabung mit den technischen Geräten bei der Autoverwertung KFZ Herbst in Fünfing statt. Schrittweise wurde das Fahrzeug mit Schere und Spreizer, sowie der Säbelsäge zerlegt.

So wurde zuerst eine Erstöffnung für den Inneren Retter hergestellt. Danach wurde eine großzügige Rettungsöffnung auf der Fahrerseite mit dem Entfernen der Fahrzeugschürzen und der B-Säule geschaffen. Im Anschluss wurde auch noch die letzte Türe und die B-Säule an der Beifahrerseite entfernt und daraufhin das Dach „aufgeklappt“.

Themenübung Wasserversorgung



Am 29. März 2024 führten wir eine Themenübung zum Thema Wasserversorgung in Fünfing durch. Die Kameradinnen und Kameraden wurden in zwei Gruppen - KLFA und TLFA - aufgeteilt. Die Mannschaft des KLFA stellte eine Wasserversorgung über einen Bach mittels Vorbaupumpe her. Die Mannschaft des TLFA baute ein Pufferbecken mit Steckleitern auf. Dieses wurde über den KLFA gefüllt. Parallel dazu wurde ein provisorischer Wasserwerfer mit Verteiler, Stützkrümmer und Strahlrohr aufgebaut. Der TLFA wurde aus dem Pufferbecken mit einer Tauchpumpe gespeist.

Atemschutzübung mit C42



Da Ende Juni die Lieferung unseres neuen Hilfeleistungslöschfahrzeugs bevor steht, und wir mit diesem auf C42 mit Tragekörben und Schlauchpaket umsteigen werden, wurden im Zuge des ÖFAST (Österreichischer Feuerwehr-Atemschutz-Leistungstest) jeweils in Trupps alle 21 Atemschutzträger auf C42 geschult.

Maibaumaufstellen

Am 27. April 2024 fand das diesjährige Maibaumaufstellen bei unserem Kameraden HFM Rosenberger David und Katharina statt. Auf ihren Wunsch hin fiel

der Maibaum lebend aus, und so machten sich die Kameradinnen und Kameraden mit einem geschmückten Kirschbaum auf den Weg. Im Beisein der Kameradinnen und Kameraden, sowie der Familie und deren Freunden wurde dieser gepflanzt und gegossen.

Nachwuchs in der Feuerwehr

Am 08. Mai 2024 gab es Nachwuchs bei unserem Feuerwehrkameraden und Gruppenkommandanten LM Lukas Groß und Sophia. Ihre Tochter Ida hat das Licht der Welt erblickt.

Einsätze

Auch einige Einsätze wurden in den vergangenen drei Monaten abgearbeitet – neben mehreren technischen Hilfeleistungen waren wir beim Großbrand am 13. März 2024 in Egelsdorfberg neben 11 weiteren Feuerwehren über fünf Stunden im Einsatz. Weiteres wurden die Kameradinnen und Kameraden zu zwei Tierrettungen, einer Fahrzeugbergung, drei Verkehrsunfällen und drei ausgelösten Brandmeldern im Industriegebiet alarmiert.

Sommerfest

Die Freiwillige Feuerwehr Untergroßau lädt zum traditionellen Sommerfest am Bauhof, das alljährlich am ersten Augustwochenende stattfindet, ein.

Samstag, 03. August 2024

Ab 14.00 Uhr: Riesenwuzzlerturnier beim Lagerhausparkplatz

Ab 20.00 Uhr: Sommerfest am Bauhof mit Styria Consort und Disco

Sonntag, 04. August 2024

Beginn 10.00 Uhr mit Fahrzeugsegnung und Wortgottesdienst

Anschließend Frühschoppen mit der Marktmusik Sinabelkirchen

Ab 13.00 Uhr: Sommerfest am Bauhof mit Styria Consort

Ab Ende Juni werden die Kameradinnen und Kameraden von Haus zu Haus gehen, um für eine Unterstützung für unser neues Einsatzfahrzeug, ein Hilfeleistungslöschfahrzeug, welches unseren TLFA nach 27 Jahren ersetzt, zu bitten. Tipp: Neben der Einweihung am 04. August 2024 können Sie unser neues Einsatzfahrzeug auch am 05. Oktober 2024 beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr Untergroßau bestaunen. Im Zuge dieser findet auch die Feuerlöcher-Überprüfung statt.

Die Feuerwehr Untergroßau bedankt sich im Vorhinein für Ihre Unterstützung!

Lukas Gammel



In meiner Kolumne ist es mir ein Anliegen für eine Vielzahl der Leser/innen tatsächlich interessante Rechtsbereiche zu beleuchten, weswegen ich mich im Nachfolgenden aufgrund zahlreicher Anfragen zu diesem Thema sowohl im Rahmen der unentgeltlichen Gemein-desprechstage, als auch außerhalb

dieser, der **letztwilligen Verfügung** als Überbegriff für das Testament und Vermächtnis bzw. Mischformen dieser Verfügungen widmen werde.

Jeder geschäftsfähige Mensch kann grundsätzlich eine letztwillige Verfügung selbst errichten.

Die formgültige Errichtung einer letztwilligen Verfügung ist in zwei Varianten möglich – als eigenhändige sowie die fremdhändige letztwillige Verfügung.

Mündliches Testament.

Ein nach dem Jahre 2004 vor drei Zeugen mündlich erklärtes Testament entfaltet aufgrund der derzeitigen Gesetzeslage keinerlei rechtliche Gültigkeit. Ein mündliches Testament tritt nur in der Erscheinungsform des Nottestaments gemäß § 584 ABGB auf. Eine in einer Notlage befindliche Person kann vor zwei Zeugen ein Testament errichten und verliert dieser letzte Wille nach Ablauf von drei Monaten nach Wegfall der Notlage (z.B. Bergnot) seine Gültigkeit. Aufgrund des eher eingeschränkten Anwendungsbereichs hat diese Testamentsform nur geringe faktische Bedeutung.

Eigenhändig verfasstes Testament.

Unter eigenhändig ist handschriftlich zu verstehen – sohin muss entsprechend dieser Formvorschrift gemäß § 578 ABGB die Verfügung zur Gänze mit der Hand geschrieben, eigenhändig mit Namen der verfügenden Person unterschrieben werden, wobei die Beisetzung von Ort und Datum empfohlen wird.

Fremdhändig verfasstes Testament.

Unter fremdhändig ist jede andere schriftliche Errichtung zu verstehen, sodass auch eine am PC selbst verfasste letztwillige Verfügung eine fremdhändige letztwillige Verfügung darstellt. Um der Formvorschrift gemäß § 579 ABGB zu genügen, muss diese Erklärung im Beisein von drei gleichzeitig anwesenden Zeugen mit dem Beisatz, dass diese Erklärung den letzten Willen darstellt, unterfertigt werden.

Ebenso muss aus der Urkunde die Identität der Zeugen hervorgehen und müssen diese ihrer Unterschrift den Zusatz „als Testamentszeuge/in“ beifügen.

Testamentszeugen dürfen mit den in der Urkunde letztwillig Bedachten weder verwandt, noch verschwägert sein. Unmündige minderjährige, Personen, die aufgrund einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung nicht fähig sind, einen letzten Willen zu bezeugen sowie

Personen, die die Sprache der letztwillig verfügenden Person nicht verstehen, können keine Zeugen einer letztwilligen Verfügung sein.

Die Zeugen einer letztwilligen Verfügung müssen den Inhalt der Urkunde nicht kennen.

Mehrseitige fremdhändige letztwillige Verfügungen dürfen nicht einfach zusammengeklammert werden, zumal die erforderlichen Unterschriften auf dem Blatt der letztwilligen Verfügung gesetzt werden müssen. Sollten daher aufgrund des Umfangs des letzten Willens mehrere Blatt Papier erforderlich sein, sollte jedes dieser Blätter von sämtlichen Personen mit den entsprechenden Zusätzen unterfertigt werden.

Testamentsregister.

Sowohl eigenhändige als fremdhändige letztwillige Verfügungen können im Testamentsregister registriert werden.

Vermächtnis.

Der Unterschied zwischen Testament und Vermächtnis liegt darin, dass ein Vermächtnis dann vorliegt, wenn die verfügende Person einzelnen Bedachten bestimmte Vermögenswerte (z.B. Sparbuch, PKW, Schmuckstücke) zuwendet. Wenn damit nicht über das gesamte Vermögen verfügt wird, tritt hinsichtlich des restlichen Vermögens die gesetzliche Erbfolge ein.

Testament.

Bei einem Testament wird über das gesamte Vermögen verfügt, wobei eine einzelne Person als Alleinerbe/in oder mehrere Personen zu Erben eines bestimmten Anteils des Nachlasses eingesetzt werden, wobei die einzelnen Personen zu unterschiedlichen Quoten eingesetzt werden können – z.B. A soll die Hälfte, B ein Viertel sowie C und D je ein Achtel des Vermögens erhalten.

Verdrängung der gesetzlichen Erbfolge.

Soweit eine letztwillige Verfügung vorliegt, verdrängt die Verfügung die gesetzliche Erbfolge, wobei pflichtteilsberechtigte Personen, sollten sie nicht oder nicht ausreichend bedacht worden sein, gegenüber den Begünstigten einen Ausgleichsanspruch haben, sofern sie nicht zulässigerweise enterbt worden sind, oder gegenüber der letztwillig verfügenden Person einen formgültigen Pflichtteilsverzicht erklärt haben.

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen zu diesem Thema oder anderen Themenbereichen an den Gemein-desprechtagen sowie auch außerhalb dieser in meiner Kanzlei zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen angenehme Sommermonate, eine erholsame Ferien- sowie Urlaubszeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Mag. Karl Fladerer

Veranstaltungen

Workshop: Ernährung von Kindern im ersten Lebensjahr

Montag, 22. Juli 2024, 14.00 - 16.30 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen

Ernährungsexpertin: Diätologin Hermine Reitbauer

Anmeldung und Infos: Team „Richtig essen von Anfang an!“ in der Österreichischen Gesundheitskasse: Telefonisch täglich von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter 05 0766 151131

ONLINE Anmeldung zum Termin:

www.gesundheitskasse.at/revan

Veranstalter: ÖGK in Kooperation mit dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Kräutersegnung

Donnerstag, 15. August 2024, 8.45 Uhr, Pfarrkirche Sinabelkirchen

Trittsicher und mobil: Sturzpräventionskurs

Ab Donnerstag, 29. August 2024, startet um 15.30 Uhr im Gemeindesaal Sinabelkirchen ein neuer Kurs zur Sturzprävention (12 Einheiten zu je 50 Minuten) der Österreichischen Gesundheitskasse. Zielgruppe sind selbstständig lebende Personen ab 65 Jahren, die in der Steiermark versichert sind. Trägerorganisation der Veranstaltung ist die Österreichische Gesundheitskasse.

Eine Anmeldung ist über den Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde bei Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356, möglich.

Vortrag: Demenz, Teil 1

Donnerstag, 26. September 2024, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Dr. Simone Pözlner

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 30. September 2024, 20.00 Uhr
Turnsaal der MS Sinabelkirchen

Vortrag: Demenz, Teil 2

Donnerstag, 03. Oktober 2024, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Dr. Simone Pözlner

Wanderfahrt Glückskapelle am Masenberg

Samstag, 05. Oktober 2024,
Abfahrt: 8.00 Uhr vor dem Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Informationen und Anmeldung bei Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356

Lima trifft Spielegruppe



Unter dem Motto „Die kleine Raupe Nimmersatt“ trafen sich im Mai die Teilnehmerinnen der Lima-Gruppe und der Spielegruppe Sinabelkirchen zu einem verbindenden Generationenprojekt im Pfarrzentrum. Die Kinder durften sich in verschiedenen Stationen austoben und ausprobieren. Die Geschichte von der Raupe Nimmersatt wurde von den Lima-Teilnehmerinnen vorgelesen, eine Dosen- und eine Korbraupe wurden zugeordnet, kreativ gearbeitet und vieles mehr. Natürlich durfte ein Jause à la Raupe Nimmersatt, mit jeder Menge Obst und gesunden Muffins, nicht fehlen. Mit viel Herz und Humor verbrachten die Generationen einen gemeinsamen gelungenen Nachmittag. Dieses Projekt wurde vom Land Steiermark finanziert und im Auftrag der Katholischen Bildungswerk Steiermark von Christine Schwarzenberger in Kooperation mit Sandra Sommer ins Leben gerufen. Einem herzlichen Danke an alle Beteiligten für dieses gelungene Generationenprojekt.

Sandra Sommer

Gottfried Hofmann-Wellenhof zu Gast in Sinabelkirchen



Am 17. April 2024 folgte Gottfried Hofmann-Wellenhof der Einladung von Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde nach Sinabelkirchen, um aus seinen Büchern vorzulesen, und der Zuhörerschaft von seinen Erfahrungen als Vater und Großvater zu erzählen.



Foto: Kathrin Scharf

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen wünscht allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer!

Stimmt's oder nicht?

styriavitalis.at

Gesundheitsmythen im Check

Die Stiftung Gesundheitswissen ist bekannten Mythen auf den Grund gegangen und hat dafür die aktuelle Studienlage überprüft.



„Schnaps kurbelt die Verdauung an.“

Schnaps kann zwar kurzzeitig als angenehm empfunden werden, da er das Völlegefühl betäubt. Laut einer Studie wird die Verdauung durch Alkohol jedoch eher gebremst. Größere Mengen Alkohol verlangsamen nämlich die Entleerung des Magens, anstatt sie zu fördern.



„Kuscheln hilft gegen Schmerzen.“

Oxytocin heißt unser Kuschelhormon. Es ist an der Entstehung von Gefühlen wie Vertrauen und Liebe beteiligt. Forscher vermuten, dass es auch eine schmerzlindernde Wirkung hat.



„Salz erhöht den Blutdruck.“

Das stimmt! Der Grund: Salz bindet Wasser im Körper. Dadurch steigt das Blutvolumen, also die Menge des im Körper zirkulierenden Blutes. Das führt zu einer Blutdrucksteigerung und das Herz muss vermehrt pumpen.



„Bei Nasenbluten den Kopf sofort in den Nacken legen.“

Das Gegenteil ist richtig: Den Kopf nach vorn beugen, damit das Blut abfließen kann. So wird es nicht verschluckt, was zu Übelkeit führen kann. Außerdem hilfreich: den Nacken kühlen und die Nasenflügel phasenweise fest zusammendrücken, um die Blutung möglichst rasch zu stoppen.



„Der beste Schlaf ist vor Mitternacht.“

Nachtschwärmer können aufatmen: Denn wie erholsam unser Schlaf ist, hängt nicht davon ab, ob man um 22 Uhr oder um 2 Uhr ins Bett geht – Hauptsache, man erhält ausreichend Tiefschlaf.



„Karotten stärken die Sehkraft.“

Das in Karotten enthaltene Vitamin A ist zwar gesund für das menschliche Auge, verbessert aber nicht die Sehkraft. Denn: Unsere Ernährung ist bereits reich an Vitamin A. Ein Überschuss wird von unserem Körper sogar reguliert.

Termine

Sommer-Yoga/Yoga für den Rücken: Stärke deinen Rücken und bleibe in Bewegung mit Hatha Yoga. Entspanne dich am Ende der Stunde im Klangbad der Klangschalen. Termine: 18.07.2024, 25.07.2024, 01.08.2024, 08.08.2024, 22.08.2024, 29.08.2024, jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr, bei Schönwetter im Freien in Frösau, bei Schlechtwetter im Turnsaal der VS Sinabelkirchen. Kosten: Euro 10,- pro Einheit. Mitzubringen: Matte, bequeme Kleidung, evtl. Decke. Anmeldung bei Nicole Hasibar, Tel. 0699 17298043.

Jobs

24-h-Pflegerin aus Rumänien, ohne Agentur, 15-Jahre-Erfahrung, sucht Arbeit, Tel. 0664 4104189

Reinigungskraft gesucht, 2x monatlich für ca. 3 bis 4 Stunden, Tel. 0664 5155978

Reinigungskraft gesucht, 2x wöchentlich für 2 Stunden, Tel. 0664 5066786

Immobilien

Schöne Dachgeschosswohnung im Amtshaus der Marktgemeinde Sinabelkirchen: Gesamtnutzfläche 80 m² in 8261 Sinabelkirchen 8, Dachgeschoß. 3 Zimmer, Küche, 1 Vorraum, 1 Abstellraum, 1 Waschraum mit Dusche und 1 WC. Mietzins inkl. Wassergebühr monatlich EUR 441,65 (401,50 zzgl. 10% USt) sowie Heizkostenanteil EUR 132,- (110,- zzgl. 20% USt.) Sohin ergibt sich eine Miete inkl. Wassergebühr und Heizkosten von EUR 573,65 inkl. 10 bzw. 20% USt. Hinzu kommen die öffentlichen Abgaben für Kanal und Müll sowie die Kosten für Strom. Die vorhandene Einbauküche kann inkl. E-Geräten von der Vormieterin abgelöst werden (Ablösewunsch EUR 2.000,-). Verfügbar ab Juli 2024 nach Vereinbarung. Kautions EUR 1.500,-; Befristung für 3 Jahre. Kontakt: Bauamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15.

Freie Gemeindewohnungen finden Sie auf:
<https://www.sinabelkirchen.eu/immobilien-1>

Sonstiges

Karikaturenzeichner/in gesucht, Nachricht an Tel. 0664 73214477 oder joberger@40gmx.at

YFU AUSTRIA: Gastfamilien für das Schuljahr 2024/2025 gesucht! Im August kommen Gastschüler:innen aus aller Welt nach Österreich. Kontakt: Tel. 01 890 1506 20 E-Mail: gastfamilien@yfu.at Web: <https://gastfamilien.yfu.at>

Owapoliert Autoaufbereitung Ertl: Leistungen: Innenreinigung, Außenreinigung, Motorreinigung, Kunststoffpflege, Polster/Lederpflege, Glanzpolitur, Baumharz/Teer/Flugrostentfernung, Ozonbehandlung (Geruchsneutralisierung), Wachs Lack Versiegelung, Tierhaarentfernung, Felgenintensivreinigung, Lackaufbereitung, Cabrio Verdeck Pflege und Imprägnierung, Folierung/Schriftzug/Emblem Entfernung. Eine regelmäßige Fahrzeugaufbereitung steigert den Wert Ihres Autos! Öffnungszeiten nach Anfrage. Preise nach Vereinbarung. Melissa Ertl, Gnies 87, Tel. 0650 7785901, E-Mail: owapoliert@gmail.com

4 Sommerreifen

Bridgestone Turanza T005 BJ 38 23 Dimension 195 / 65 / R15 H, wie neu , 500 km gefahren, auf 4 VW Golf 7 Stahl felgen, 15 Zoll, und 4 VW Golf 7 Zierkappen zu verkaufen, Tel 0664 5964141

Wir suchen unsere Land-Schildkröte.

Sie ist uns in Untergroßau entwischt und versteckt sich gerne in Wiesen, was für sie auch sehr gefährlich werden kann. Wir hoffen, dass sie gefunden wird. Tel. 0660 4540630

Ergebnis Europawahl 2024 in Sinabelkirchen

Marktgemeinde Sinabelkirchen



Wahlwertung EU-Wahl 2024							
Datum: 09.06.2024							
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	NEOS	DNA	KPÖ
Sinabelkirchen	114	88	269	46	53	37	20
Gnies	154	41	293	36	50	54	19
Untergroßau	135	69	272	29	21	29	21
Gesamtergebnis	403	198	834	111	124	120	60
in %	21,78	10,7	45,08	6	6,7	6,49	3,24

Wahlbeteiligung EU-Wahl 2024			
Datum: 09.06.2024			
	Wahlberechtigt	Abgegebene Stimmen	in Prozent
Sinabelkirchen	1222	634	51,88%
Gnies	1131	659	58,27%
Untergroßau	1158	586	50,60%
Gesamt	3511	1879	53,52%



Neues von GroßFit



hintere Reihe v.l.: Irina Unger (Stadtschlaining), Mario Groß (Untergroßsäu), Eva Berger (Gnies), Nadine Prem, Julia Katzbeck, Alexander Schibich (alle drei Prebensdorf)

vordere Reihe v.l.: Carina Brugger (Untergroßsäu), Christof Weinrauch (Breitenfeld), Manuel Groß (Untergroßsäu); vorne liegend: Christine Haas (Obergroßsäu)

Am 01. Mai 2024 nahmen diesmal gleich fünf Teams von GroßFit beim Fitletix Bewerb in Gratkorn teil, bei welchem heuer ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt wurde. Fitletix ist ein Zweier-Team-Bewerb, bei dem man zusammen 8 x 800 m läuft und dazwischen acht verschiedene funktionelle Fitnessübungen abwechselnd durchführt. Alle fünf Teams von GroßFit konnten den Bewerb zu Ende führen, obwohl teilweise zum allerersten Mal an einem Bewerb teilgenommen wurde. Wenn du dich auch einmal für einen solchen Wettbewerb vorbereiten und mitmachen möchtest oder einfach ein funktionelles Fitness-Training ausprobieren möchtest, bist du jederzeit bei einem kostenlosen GroßFit-Probetraining willkommen. Zurzeit finden insgesamt 13 Outdoor Gruppentrainings, aufgeteilt auf fünf Tagen pro Woche in Untergroßsäu, Hochrosenberg, statt.

Mehr Infos und das aktuelle Trainingsprogramm findest du auf:

www.grossfit.at

Mario Groß

Danksagungen

Begräbnis verstorbene Frau Erna Wagner:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme, die Kranz- und Blumenspenden, die Kerzenspenden sowie die Geldspenden im Betrag von Euro 1.165,- zugunsten der Gnieser Kirche.

Verabschiedung verstorbene Frau Maria Berghold:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme und die Geldspenden im Betrag von Euro 520,- zugunsten von Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen.



Leserbrief

Mercosur

So heißt das Freihandelsabkommen, das seit vielen Jahren zwischen Europa und Südamerika verhandelt wird. Mit diesem Abkommen sollen die Zölle zwischen beiden Staaten-Gruppen abgebaut werden. Warum es aber trotzdem bis heute zu keinem Abschluss kam, hat mehrere schwerwiegende Gründe. Es gibt nämlich Gewinner und Verlierer.

Zu den Gewinnern zählt auf jeden Fall die Industrie. Sie kann ihre Produkte (Autos, Maschinen, Industrieroboter) günstig nach Südamerika verkaufen. Sie ist damit ein großer Wohlstandsbringer für Europa (viele Arbeitsplätze, große Steuerleistung, Devisen). So weit so gut.

Verlierer sind aber unsere Bauern, denn Südamerika würde im Gegenzug vor allem landwirtschaftliche Produkte (Fleisch, Soja, Wolle, Holz) liefern, zu Preisen mit denen unsere Bauern nicht mithalten können. Denn die haben strenge Auflagen hinsichtlich Tierhaltung, Fütterung, Medikamente und Pflanzenschutzmittel einzuhalten. In Südamerika nimmt man das nicht so genau und kann dadurch billiger sein, als unsere heimischen Produzenten.

Von den Konsumenten brauchen unsere Bauern keine Hilfe erwarten, denn gekauft wird, was am billigsten ist, ganz gleich, woher es kommt. Dass es zu Krisen kommen könnte und die Lieferungen aus Südamerika ausfallen könnten, interessiert niemanden, solange die Supermarktregale gefüllt sind. Wenn es dann aber vielleicht nicht mehr genügend einheimische Bauern gibt, wer versorgt uns dann? Überdies ist der Vertrag auch ein Umweltproblem, den steigende Exporte bedeuten automatisch mehr Agrarflächen und damit Zerstörung von Regenwald und Graslandschaften. Auch politisch klemmt es ordentlich, denn die ÖVP braucht sowohl die Industrie, als auch die Bauern, die einen als fleißige Spendenlieferanten und die anderen als Stimmenbringer, denn ohne genügend Stimmen keine Mehrheit und damit kein politisches Gewicht. Aber ohne politisches Gewicht ist man für die Industrie uninteressant. Also ein ganz verzwicktes Problem, aber wie lösen?

Daher werden sich die Parteien auch im neugewählten EU-Parlament daran noch längere Zeit die Zähne ausbeißen.

Josef Rosenberger



Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal 3/2024

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 08. Juli 2024, bis Sonntag, 14. Juli 2024
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 15. Juli 2024, bis Sonntag, 21. Juli 2024
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 22. Juli 2024, bis Sonntag, 28. Juli 2024
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 29. Juli 2024, bis Sonntag, 04. August 2024
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab,
Tel. 03178 28311

Montag, 05. August 2024, bis Sonntag, 11. August 2024
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 12. August 2024, bis Sonntag, 18. August 2024
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 19. August 2024, bis Sonntag, 25. August 2024
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 26. August 2024, bis Sonntag, 01. September 2024
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 02. September 2024, bis Sonntag, 08. September 2024
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 09. September 2024, bis Sonntag, 15. September 2024
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 16. September 2024, bis Sonntag, 22. September 2024
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 23. September 2024, bis Sonntag, 29. September 2024
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 30. September 2024, bis Sonntag, 06. Oktober 2024
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf * Dr. Hermann-Hornung-Gasse 31, 8200 Gleisdorf * Infos und Anmeldungen:



Unsere Highlights: Juli - September 2024

www.ekiz-gleisdorf.at

kontakt@ekiz-gleisdorf.at 0664 / 333 8200

SOMMERKURSE

Geburtsvorbereitung - Wochenendkurse:
Samstag, 03.08. und Sonntag 04.08.
Samstag, 28.09. und Sonntag 29.09.

EKIZ KINDERFLOHMARKT

Samstag, 14. September 2024
08:00 - 11:30 Uhr
INDOOR im forum Kloster

SPIELGRUPPEN ab 16.09.2024

Sanfte Vorbereitung auf den Kindergarten
für Kinder von 2,5 bis 5 Jahren, ohne Eltern.
Bei **gemeinsamen Finger-, Kreis- und Tanzspielen**, beim **Malen und Basteln** können kleine Leute Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen:
Jeweils MO, MI, DO oder FR von 8:30-11:00
Anmeldungen sind bereits jetzt möglich!

Wieder ab Mitte September: für Mamas mit NICHT deutscher Muttersprache

- **Mama-Kind-Treffen International:**
jeden Freitag, 10:00-11:30 Uhr
- **Mama-Treffen International**
jeden Montag, 18:30-20:00 Uhr
jeden Freitag, 08:00-09:30 Uhr
Austausch, gemeinsam Deutsch üben

Die aktuellen Termine entnimm bitte unserem
Programmkalender.



WAS TUT SICH IM EKIZ...

Unser **neues Programm für das Schuljahr 2024/25**
mit vielen Angeboten rund um die ganze Familie ist ONLINE!
ANMELDUNGEN auf unserer Website:

www.ekiz-gleisdorf.at

Unsere **Highlights:**

SCHWANGERSCHAFT & GEBURT

Schwangerengymnastik	Yoga für Schwangere
Geburtsvorbereitung	Still- und Babypflege
Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit	
Klangschalenmassage für Schwangere	

RUND UMS BABY

Babytreffen	Rückbildung mit Baby
Babymassage	Musikgruppe Minis
Eltern-Kind-Turnen Minis	Spielraum nach Emmi Pikler
Mama-Baby-Yoga	Zwergensprache ©

KINDER von 1-12 Jahren

Stöpseltreffen	Musikgruppe Maxis
Eltern-Kind-Turnen Maxis	Spielgruppen
Englisch für Kids 3-6 Jahre	Englisch für VS Kids
Eltern-Kind-Yoga	Yoga für Schulkids
Papa-Kind-Frühstück	Generationenkochen

NEU: Marte Meo®-Goldminenzeit
NEU: SinnSorik-Sinnesreise

GESUNDHEIT

Kindernotfallkurs	Flow-Yoga
-------------------	-----------

Kennt ihr schon unseren **Facebook** oder **Instagram Account**?
Wir freuen uns über ein **LIKE**



WEITERBILDUNG für ELTERN und FACHPERSONAL

Auch im Schuljahr 2024/2025 bieten wir eine vielfältiges Veranstaltungsprogramm.
Die Seminare finden **vor Ort im EKIZ Gleisdorf** oder **online mittels Livestream** statt. Viele unserer Seminare, Vorträge und Workshops sind als **Weiterbildung gemäß A6/Land Steiermark** anerkannt.



Das gesamte EKIZ Team wünscht euch einen wunderschönen, erholsamen Sommer und eine tolle Familienzeit!

Babys aus der Marktgemeinde



Ida Groß mit großem Bruder Alexander, Fünfling



Raphael Lipp mit großem Bruder Valentin, Frösau



Marco Christian Uschan, Sinabelkirchen

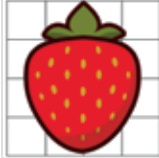


Luisa Wiener, Sinabelkirchen

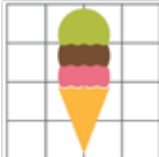
Siniwetter - Rätselspaß Lösung

Im Sini Markt gibt es viel zu entdecken. 15 Produkte haben sich versteckt. Findest du sie?

Die Lösungen findest du in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung.

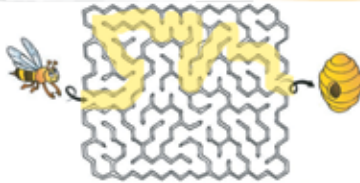


Kannst du die Erdbeere und das Eis spiegeln?



Erkennst du das Logo? Bemale es in den richtigen Farben.

Auf der Suche nach dem Honig hat sich die Biene verirrt. Findest du den Weg?



Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

91 Jahre

Josef Matzhold, Untergroßau

90 Jahre

Maria Theresia Fuchs, Sinabelkirchen
Maria Graßmuk, Obergroßau

85 Jahre

Franz Schröck, Gnies

80 Jahre

Johann Reisenhofer, Egelsdorf

75 Jahre

Rosa Isabella Lang, Unterrettenbach

70 Jahre

Anton Fladerer, Egelsdorf
Roswitha Panhofer, Gnies

55. Ehejubiläum

Ulrike Maria und Werner Max Hold, Gnies

25. Ehejubiläum

Theresia und Josef Herbert Schuh, Untergroßau

Eheschließungen

Barbara Bauernhofer BA MSc und Jörg Poglitsch, Markt Hartmannsdorf
Jasmin Michelle Knaus und Ing. Mag. iur. Maximilian August, Egelsdorf
Chiara Nina Maria Nöst und Gernot Zirkl, Eichkögl

Sterbefälle

Werner Prettenhofer, Sinabelkirchen
Alois Franz Gartlgruber, Untergroßau
Christina Timischl, Sinabelkirchen
Ernestine Wagner, Gnies
Maria Magdalena Berghold, Sinabelkirchen
Ernst Alois Ladler, Sinabelkirchen

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25
Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Fotos: Sinabelkirchen Titelseite, Schloffer Seite 5, Neuhold Seite 6 und Seidnitzer Seite 8 von Foto Ramminger; Glatzer Seite 7 von Martin Rosenberger

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter www.sinabelkirchen.eu/impressum-und-datenschutzerklaerung abzurufen.

Herzliche Glückwünsche!



Standesamt St. Margarethen / Raab:
Brigitte Theresia Mais und Christian
Hans Uschan, Sinabelkirchen



Jacqueline Raymonde und Werner
Leonhart Gammel, 50. Ehejubiläum,
Untergroßau



Marianne Hedwig und Johann
Rosenberger, 50. Ehejubiläum,
Unterrettenbach



Siegfried Berghold, 85 Jahre,
Sinabelkirchen



Maria Fasching, 85 Jahre,
Untergroßau



Peter Gimpl, 80 Jahre,
Sinabelkirchen



Franziska Eibel, 80 Jahre,
Unterrettenbach



Elfriede Lechner, 80 Jahre,
Obergroßau



Klara Maria Schmied, 80 Jahre,
Frösau



Herbert Purkarthofer, 80 Jahre,
Obergroßau



Gerlinde Schuster, 80 Jahre, hier mit
Gatten Heinrich,
Sinabelkirchen, vormals Egelsdorf



Herbert Schuster, 80 Jahre,
Egelsdorf